

# **VORLESUNGS- VERZEICHNIS**

**pädagogische hochschule  
niedersachsen  
abteilung braunschweig**

Universitätsbibliothek  
der  
Technischen Universität  
33 Braunschweig  
Pockelsstraße 12

**WINTERSEMESTER  
1976 / 77**



## INHALTSVERZEICHNIS

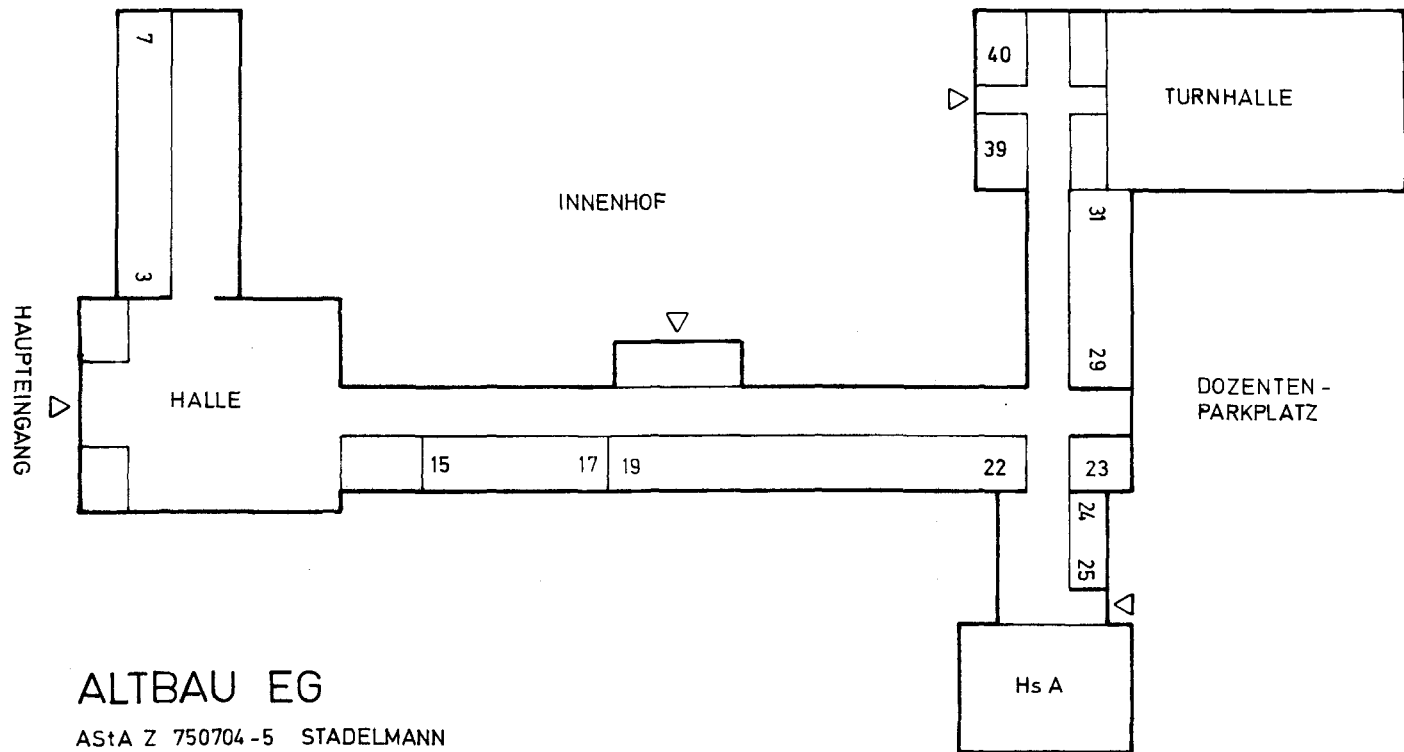
Zeichenerklärung .....	2
Pädagogische Hochschule Niedersachsen	
Organe und Einrichtungen .....	3
Pädagogische Hochschule Niedersachsen,	
Abteilung Braunschweig	
Termine für das Wintersemester 1976/77.....	9
Organe und Einrichtungen .....	9
Lehrkörper, Anschriften .....	13
Sprechzeiten .....	28
Vorlesungsverzeichnis	
Epochalisierte Veranstaltungen .....	35
01 Pädagogik .....	37
02 Schulpädagogik .....	43
03 Sozialpädagogik .....	62
04 Pädagogik unter bes. Berücksichtigung d. Realschule .....	71
05 Psychologie .....	74
06 Philosophie .....	90
07 Politische Wissenschaft/Politische Bildung .....	94
08 Soziologie .....	103
10 Bildende Kunst - Visuelle Kommunikation .....	113
11 Didaktik der Biologie .....	123
12 Chemie und ihre Didaktik .....	126
13 Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik .....	131
14 Englische Sprache und ihre Didaktik .....	140
15 Französische Sprache und ihre Didaktik .....	149
16 Geographie und ihre Didaktik .....	154
17 Geschichte und ihre Didaktik .....	161
18 Leibeserziehung .....	165
19 Mathematik und ihre Didaktik .....	181
20 Musik und ihre Didaktik .....	187
21 Physik .....	195
24 Ev. Theologie und Methodik des ev. Rel.-Unterr. ....	202
25 Katholische Theologie .....	206
26 Technik und ihre Didaktik (Werken) .....	207
Lehrveranstaltungen für die Vorbereitung auf die	
Realschullehrerprüfung Weg I .....	214

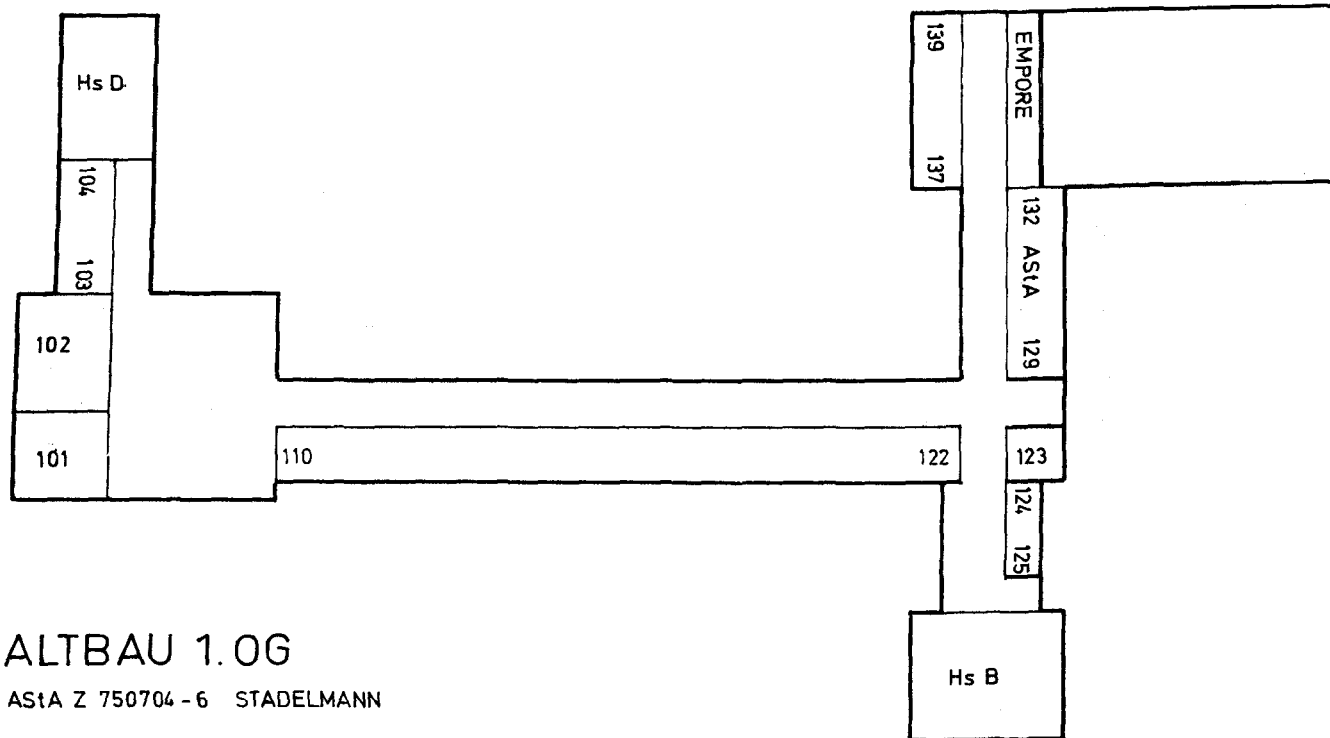
## Zeichenerklärung

V	=	Vorlesung
Ü	=	Übung/Seminar
K	=	Kolloquium
W	=	Wahlfach
w.F.	=	weiteres Fach
D	=	(auch) für Diplomanden
R I	=	(auch) für Realschullehrer-Anwärter Weg I
R	=	Lehramt an Realschulen

## Raumbezeichnungen

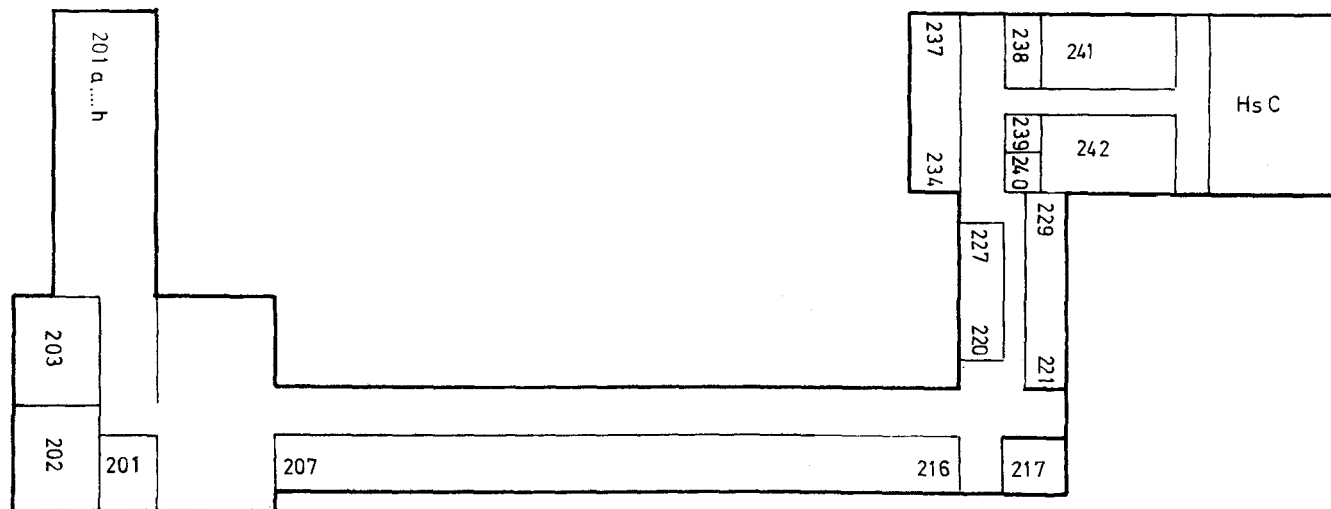
Hs	=	Hörsaal im Hauptgebäude
A	=	Raum im Hauptgebäude
N	=	Raum im Seitenflügel am Rebenring
B	=	Bültenweg





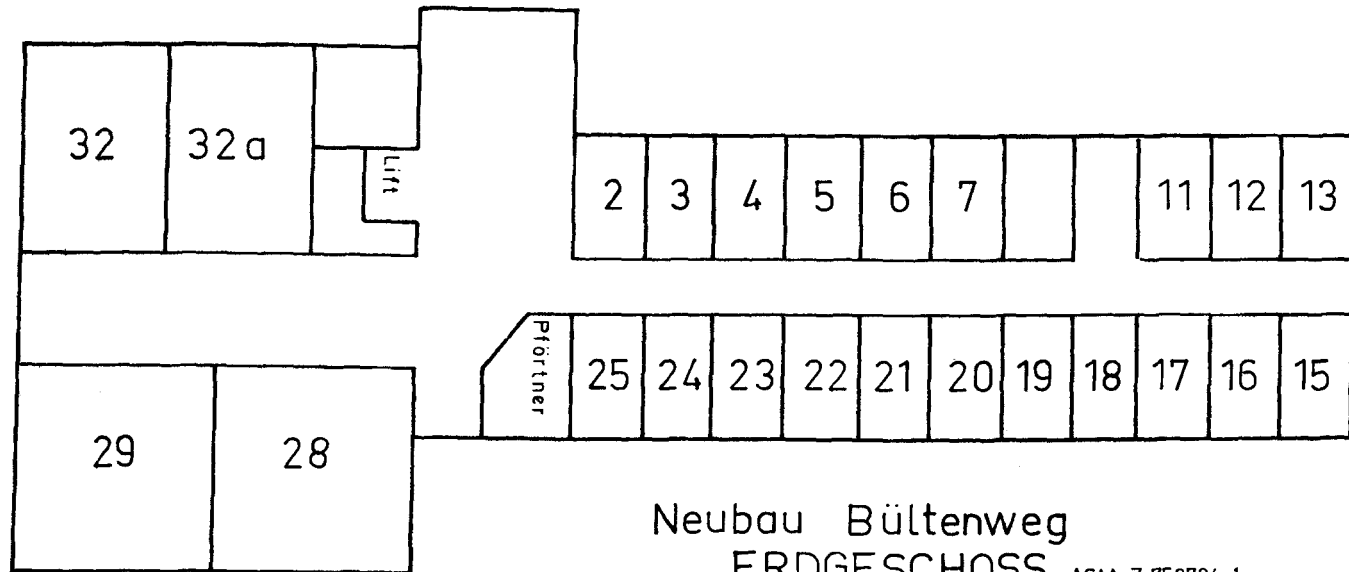
## ALTBAU 1.0G

ASIA Z 750704 - 6 STADELMANN



## ALTBAU 2. OG

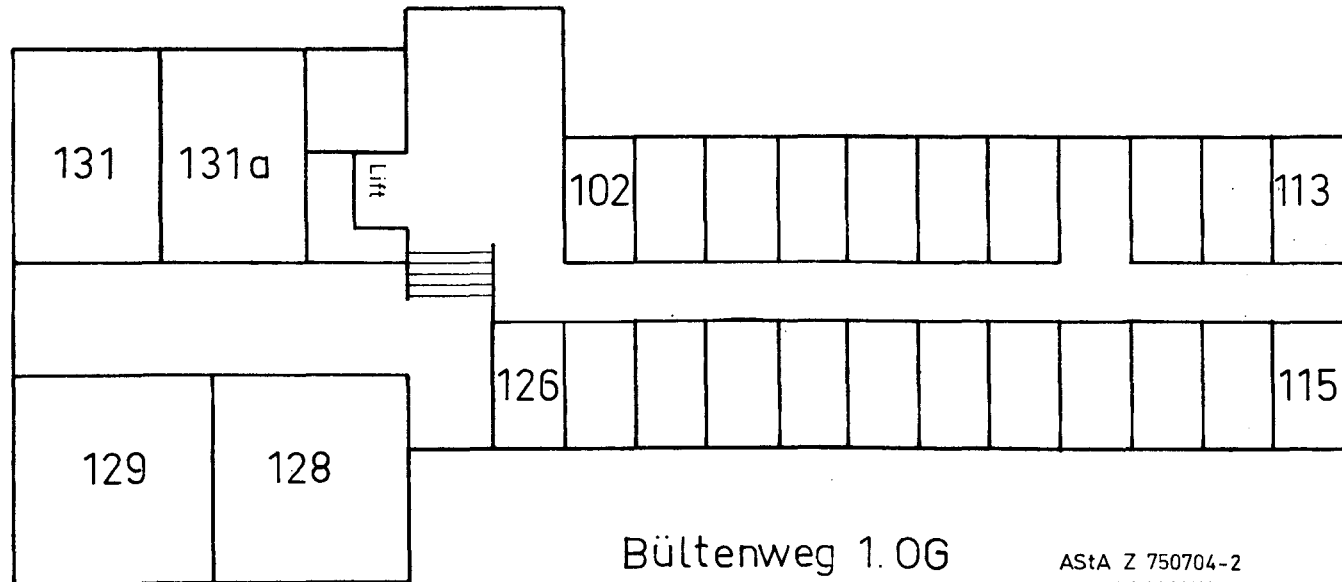
AStA Z 750704-7 STADELMANN



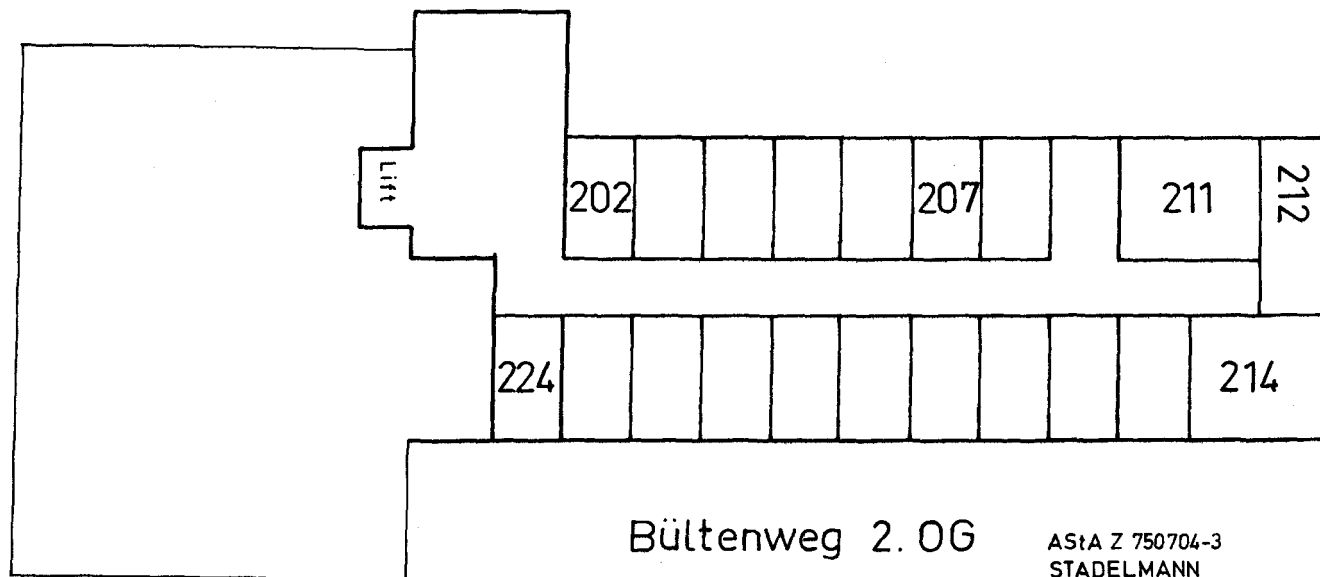
Neubau Bültenweg  
ERDGESCHOSS

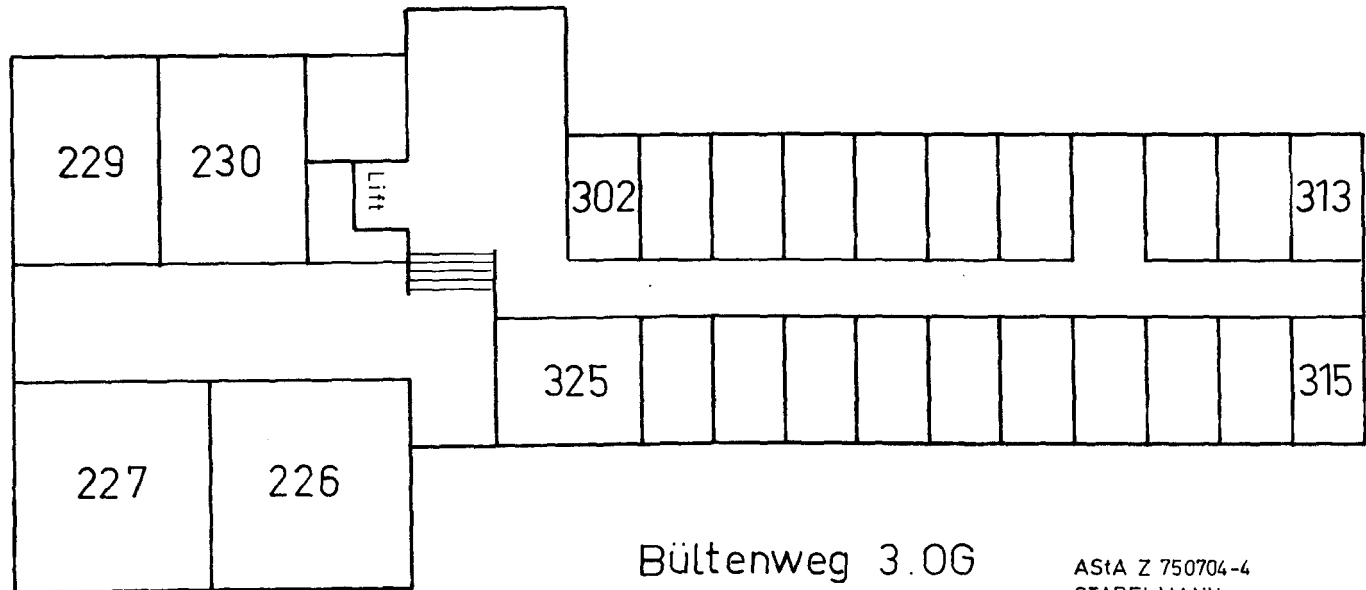
ASa Z 750704-1  
STADELMANN





AStA Z 750704-2  
STADELMANN





Bültengeweg 3.0G

AStA Z 750704-4  
STADELMANN



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE NIEDERSACHSEN

Stand: 1. Mai 1976

Auszug aus der Vorläufigen Verfassung der Pädagogischen Hochschule  
Niedersachsen (z. Zt. geltende Fassung)

- § 1: Die Pädagogische Hochschule Niedersachsen ist eine wissenschaftliche Hochschule. Sie hat die Aufgabe, die Erziehungswissenschaften in freier Forschung und Lehre zu pflegen und die Studenten auf eine Tätigkeit als Lehrer oder in anderen pädagogischen Berufen vorzubereiten. Darüber hinaus nimmt sie sich der wissenschaftlichen Fort- und Weiterbildung der Lehrer an.
- § 3: Die Pädagogische Hochschule Niedersachsen steht unter der unmittelbaren Aufsicht des Ministers für Wissenschaft und Kunst. Sie verwaltet ihre akademischen Angelegenheiten selbst im Rahmen der Gesetze und dieser Verfassung. Im Bereich der akademischen Angelegenheiten beschränkt sich die Aufsicht darauf, die gesetz- und satzungsmäßige Erfüllung der der Hochschule obliegenden Aufgaben zu überwachen.
- § 4: (1) Die Pädagogische Hochschule Niedersachsen besteht aus den Abteilungen Braunschweig, Göttingen, Hannover, Hildesheim und Lüneburg.
- (2) In der Pädagogischen Hochschule Niedersachsen obliegen Forschung und Lehre den Abteilungen. Sie sind bei der Erfüllung dieser Aufgaben im Rahmen dieser Verfassung selbständig.
- § 5: (1) Die Pädagogische Hochschule Niedersachsen hat das Recht, die akademischen Grade eines Doktors der Philosophie und eines Diplompädagogen zu verleihen. Dem Landesministerium bleibt vorbehalten, der Hochschule das Recht auf Verleihung weiterer akademischer Grade zu übertragen.
- § 7: Die Organe der Pädagogischen Hochschule Niedersachsen sind:
1. der Rektor
  2. der Senat
  3. die Dekane der Abteilungen
  4. die Abteilungskonferenzen
  5. der Wahlkonvent
  6. der Kanzler
- § 17: (1) Der Senat berät und beschließt über alle gemeinsamen Angelegenheiten der akademischen Verwaltung, die nicht durch Gesetz oder diese Verfassung einem anderen Organ übertragen sind.

Weitere Veranstaltungen, die bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt waren, werden ggf. durch Anschlag an den Anschlagbrettern der Fächer angekündigt. Es wird dringend gebeten, die Anschläge zu beachten!

# EPOCHALISIERTE VERANSTALTUNGEN

Kommentare siehe unter den Veranstaltungen in den jeweiligen Fachgebieten!

90109	<u>Pädagogische Implikationen in Hermann Hesses "Glasperlenspiel"</u>		
	7.2.-19.2.1977		
	8-12	B 129	Jost
90110	<u>Grundzüge einer Pädagogik des Spiels II</u>		
	Forts. SS 1976		Retter
90113	<u>Pädagogik-Studium und die Situation des Studienanfängers</u>		
	4.10.-15.10.76		
	9-12.30	B 28	R. Schmidt
90207	<u>Disziplinprobleme im Unterricht</u>		
	4.10.-15.10.76		
	9-12	N 113	Niebert/ Meinhart
90208	<u>Zur Pädagogik Peter Petersens</u>		
	7.2.-18.2.1977	B 227	Meyer
90214	<u>Sozialformen des Unterrichts</u>		
	7.2.-18.2.1977		
	8-12	B 29	Nauck
90217	<u>Sonderpädagogik - Hilfe für Behinderte</u>		
	n. V.	B 28	Otte
90218	<u>Didaktiktheorien und Unterrichtsvorbereitung</u>		
	4.10.-7.10.76		
	12.10.-15.10.76		
	9-13	B 128	Pakschies
90226	<u>Microteaching-Lehrverhaltenstraining mit Video-Feedback</u>		
	7.2.-19.2.1977		
	9-12; 14-16	B 125	Thiele

<u>90512</u>	<u>Arbeits- und Lerntechniken</u>		
	4.-13.10.76		
	14-18	B 29	Bilsky
<u>90526</u>	<u>Personenzentrierte Gesprächsführung</u>		
	4.-13.10.76		
	14-18	B 28	Bender
<u>90717</u>	<u>Fachdidaktisches Trainingspraktikum (Fachpraktikum)</u>		
	Febr./März 77	versch. HS und RS	Harms/Breit
<u>90810</u>	<u>Empirie II</u>		
	9-12	N 112	Höttler
<u>90811</u>	<u>Wissenschaftstheorie und -methodologie</u>		
	14-17	N 112	Höttler
<u>91004</u>	<u>Didaktische Grundlagen der ästhetischen Erziehung</u>		
	4.-16.10.76		Gr. 1: Ahrens
	ab 9 Uhr	Zeichensaal	Gr. 2: Becker
<u>91315</u>	<u>Vorbereitungsseminar zum Trainingspraktikum Deutsch RS</u>		
	23.8.-4.9.76	B 24/25	Lieberum
<u>91420</u>	<u>Trainingspraktikum für Realschullehrer</u>		
	Sept. 76		
	8-12	B 320/B 306	Erdmenger/ Istel
<u>91513</u>	<u>Langue et Civilisation Francaises</u>		
	30.9.-4.10.76		Mistelberger
<u>91609</u>	<u>Interpretation thematischer Karten</u>		
	8-11	B 128	Cech
<u>91814</u>	<u>Sportunterricht in der Primarstufe - Unterrichtsplanung</u>		
	11.10.-15.10.76	10-12; 12-14	Magiera
<u>92012</u>	<u>Workshop Video-Elektronik</u>		
	4.10.-15.10.76	Kl. Musiksaal	Salbert
	14 Uhr		
<u>92114</u>	<u>Einführung in die Elektronik</u>		
	4.-8.10.76		
	11.-12.10.76		
	9-12	A 120	Peisker
<u>92403</u>	<u>Biblische Theologie im Religionsunterricht</u>		
	11.-16.10.76	B 128	Dross

## P Ä D A G O G I K

90101 Die erzieherische Bedeutung von gruppenpädagogischen Verfahren  
(Teil I)

Fr 8.30-10

B 227

Dathe

**Kurz-Information zum Thema:**

Erziehung zur Gruppenfähigkeit und zum selbständigen Arbeiten sind Aufgaben der heutigen Schule. Im Seminar wird der Frage nachgegangen, ob mit einem schülerorientierten Unterricht, in dem gruppenpädagogischen Verfahren ihren festen Platz haben, sozialerzieherische Ziele besser als im lehrerorientierten Unterricht erreicht werden können. Einschränkungen, die sich durch den sachvermittelnden Auftrag der Schule ergeben, werden mit gesehen.  
Es ist geplant, die Teilnehmer über Gruppenunterricht, Vorhaben und Projekt zu informieren. Anhand von Texten und Unterrichtsbeschreibungen sollen der pädagogisch-geschichtliche Ursprung dieser Verfahren dargestellt und ihre erzieherische Bedeutung für die heutige Schule diskutiert werden.

**Literatur:**

Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

**Arbeitsform:**

S, Gruppen- und Einzelarbeit, einleitende Referate, Textanalysen

**Teilnehmer:**

keine Beschränkung

**Bemerkungen:**

Stufenschwerpunkt Hauptschule/Sekundarstufe I  
Die Veranstaltung wird im SS 77 mit den Themen Fallstudie und Planspiel im Unterricht fortgesetzt.

90102 Technikunterricht und Arbeitslehre

Do 16-18

B 227

Manthey/Dathe

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Notwendigkeit der Kooperation zwischen Technikunterricht und Arbeitslehre wird sowohl in historischen als auch in gegenwärtigen Verlautbarungen betont.  
Im Seminar sollen zunächst einmal der aktuelle Diskussionsstand beider Lernbereiche dargestellt und die vorherrschenden Verfahrensweisen diskutiert werden. Beim Vergleich der Lehrpläne und didaktischen Konzeptionen müßte man dann die Kooperationsbereiche herausfinden. Wenn bei den Teilnehmern Interesse besteht, kann anschließend für eines dieser Bereiche fachübergreifender Unterricht geplant werden.

**Literatur:**

wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben



**Teilnehmer:**

Studierende, die in der Sekundarstufe I Arbeitslehre unterrichten wollen und Studierende des Faches Technik.

**90103 Berufswahlunterricht im Rahmen der Arbeitslehre (Teil II)**

Fr 16-18

B

Dathe

**Kurz-Information zum Thema:**

Die im SS 76 begonnene Auseinandersetzung über Aufgaben und Möglichkeiten des Berufswahlunterrichts wird mit der Analyse von Didaktischen Modellen und audio-visuellen Medien fortgesetzt.

**Literatur:**

wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

**Arbeitsform:**

S, Arbeit in Gruppen; die aktive Mitarbeit der Teilnehmer wird vorausgesetzt.

**Teilnehmer:**

Studierende und Lehrer, die bereits über Kenntnisse in Arbeitslehre verfügen.

**90104 Erziehungswissenschaftliches Kolloquium**

Mi 16-18

B 28

Dathe

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Kolloquium steht unter dem Thema "Begründung und Stand der Schulreform in Niedersachsen". Die Absprache über Einzelthemen, Literatur und Arbeitsform erfolgt in der ersten Sitzung.

**Teilnehmer:**

Empfohlen für Studierende, die im SS 77 ihre Prüfung in Pädagogik bei mir ablegen wollen.

**90105 Einführung in das Studium der Pädagogik**

Fr 8.30-10

Aula

Eisermann

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Veranstaltung verfolgt drei Ziele: 1. Vermittlung von Informationen über erzieherische Phänomene, Prozesse und Institutionen in verschiedenen Erziehungsfeldern sowie Fragestellungen, Grundbegriffe und Methoden der Pädagogik bzw. Erziehungswissenschaft. 2. Vertiefende Behandlung ausgewählter Einzelprobleme. 3. Versuch, die Vielzahl pädagogischer Fakten und Begriffe sowie ihre unterschiedliche theoretische Aufarbeitung durch Aufzeigen struktureller Zusammenhänge überschaubar und verstehbar werden zu lassen.

Literatur:

Wolfgang Klafki u.a., Funk-Kolleg: Erziehungswissenschaft.  
Band 1-3 (Fischer-Taschenbücher), 1974/75

Arbeitsform:

V/K Ein zeitlich begrenzter Teil der Veranstaltung ist für  
klärende und vertiefende Sachdiskussion vorgesehen.

Teilnehmer:

Alle Studienrichtungen, einschl. Vordiplom, vornehmlich  
1./2. Sem.

Bemerkungen:

Grundlegende Veranstaltung für Studienanfänger. Eine Übung  
zu dieser Vorlesung bietet Herr Wiss. Ass. R. Jost an.  
Siehe Nr. 90108.

90106 Historische Ausgangspunkte gegenwärtiger Bildungsreform

Di 14-16

B 29

Eisermann

Kurz-Information zum Thema:

Ansätze gegenwärtiger Schul- und Erziehungsreform sollen  
bis zu ihren geschichtlichen Ausgangspunkten im 19. und  
frühen 20. Jahrhundert zurückverfolgt werden. An ausge-  
wählten Beispielen, etwa Gesamtschule, Orientierungsstufe,  
Differenzierung und Lehrer-Schüler-Verhältnis, Allgemeine  
Grundbildung, Kreativität, ließe sich die historische  
Dimension aufzeigen. Aus der Einsicht in die Geschichtlich-  
keit von Reformprozessen könnten sich Konsequenzen für die  
Planung und Durchführung konkreter Reformmaßnahmen in Ge-  
genwart und Zukunft ergeben.

Literatur:

Theo Dietrich, Geschichte der Pädagogik. 18.-20. Jahrhun-  
dert. 2. Aufl. Bad Heilbrunn 1975

Arbeitsform:

Ü, Aktive Mitarbeit der Teilnehmer wird vorausgesetzt,  
u.a. bei der Vorbereitung von Diskussionsbeiträgen.

Teilnehmer:

alle Studienrichtungen ab 4. Sem.

Bemerkungen:

Begrenzung auf 60 Teilnehmern. Schriftliche Anmeldung mög-  
lichst bis 1.10.76 erbeten. Die Reihenfolge des Eingangs  
entscheidet über die Aufnahme.

90107 Erziehungswissenschaftliches Kolloquium

Fr 16-18

B 129

Eisermann

Kurz-Information zum Thema:

Das Kolloquium soll der Vorbereitung auf Lehramts- und  
Hochschulprüfungen dienen. Es kann dieser Zielsetzung  
in zweifacher Weise gerecht werden: 1. durch getrennte  
Besprechungen der jeweils speziellen Probleme verschie-  
dener Gruppen; 2. durch Behandlung eines für alle Teil-  
nehmer gemeinsamen Themas: "Historische und gegenwärtige  
Probleme der Lehrerbildung".

**Literatur:**  
wird in der Veranstaltung genannt.

**Teilnehmer:**  
Studierende ab 5. Sem., bevorzugt Examenskandidaten  
und Diplomanden

**Bemerkungen:**  
Persönliche Anmeldung vor Semesterbeginn erbeten.

90108 Grundfragen der Pädagogik

Fr 14-16

B 129

Jost

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Veranstaltung ist auf die Vorlesung 90105 "Einführung in das Studium der Pädagogik" (Prof. Dr. Eisermann) bezogen. Die Themen der Vorlesung werden an ausgewählten Texten vertieft. Die Teilnehmer der Veranstaltung können darüber hinaus weitere Fragestellungen einbringen.

**Literatur:**  
W. Klafki u.a., Funk-Kolleg: Erziehungswissenschaft.  
Band 1-3 (Fischer-TB), 1974/75

**Arbeitsform:**  
Ü

**Teilnehmer:**  
offen für alle Semester

90109 Pädagogische Implikationen in Hermann Hesses "Glasperlenspiel"

7.2.-19.2.77

B 129

Jost

8-12 Uhr

epoch.

**Kurz-Information zum Thema:**

Das "Spiel mit sämtlichen Inhalten und Werten unserer Kultur" (H.Hesse) soll in diesem Seminar versucht werden.  
Die Arbeit am "Glasperlenspiel" dient primär der eigenen kulturellen und damit pädagogischen Ortung.  
Für die Schulwirklichkeit könnte das im Seminar zu übende Denken (bei Hesse: Spielen) inbezug auf das Durchschauen von Gesprächen mit Eltern und Kollegen nützlich sein.

**Literatur:**  
H. Hesse: Das Glasperlenspiel  
J. Henningsen: Die Idee des Glasperlenspiels  
H. Lorenzen: Pädagogische Ideen bei Hermann Hesse

**Arbeitsform:**  
Ü

**Teilnehmer:**  
offen für alle Semester

90110 Grundzüge einer Pädagogik des Spiels II

epoch.

Retter

Kurz-Information zum Thema:

Das Seminar setzt Theorie und Praxis der Spielpädagogik aus dem SS 1976 fort. Schwerpunkte liegen im Bereich der Vorschulerziehung, der psychoanalytischen sowie marxistisch-materialistischen Spieltheorie.

Literatur:

wird bekannt-gegeben.

Arbeitsform:

Arbeitsgruppen

Teilnehmer:

Studierende, die nicht im SS 1976 an der Veranstaltung teilnehmen, können nur in begrenztem Umfang teilnehmen. Persönliche Anmeldung erforderlich. Vorbesprechung für alle Teilnehmer: Dienstag, 6. Juli 1976, 20 Uhr, B 129.

90111 Erziehung und Sozialisation in den ersten vier Lebensjahren

Di 18-20

B 129

Retter

Kurz-Information zum Thema:

Es werden die ersten vier Lebensjahre in Bezug auf affektive, soziale, kognitive und motorische Entwicklung sowie Umwelt- und Erziehungseinflüsse behandelt. Dabei werden auch Medien (insbesondere TV-Filme) eingesetzt.

Literatur:

wird bekanntgegeben.

Arbeitsform:

Vorlesung + Seminar

Teilnehmer:

keine Beschränkung

90112 Grundprobleme der Vergleichenden Erziehungswissenschaft

Mi 11.30-13  
14-tägig

A 203

Retter

Kurz-Information zum Thema:

Gegenstandsgebiet und Methoden der Vergleichenden Erziehungswissenschaft. Ausgewählte Bildungsprobleme

- 1) Primarschule in der Bundesrepublik und in England
- 2) Die Einheitsschule in Schweden
- 3) Bildungsprobleme und neue Konzepte der Entwicklungsländer

Literatur:

wird bekanntgegeben.

Arbeitsform:  
Seminar

Teilnehmer:  
Fortgeschrittene, ab 4. Sem., Diplomanden

90113 Pädagogik-Studium und die Situation des Studienanfängers

4.10.-15.10. B 28 R. Schmidt  
9.00-12.30 Uhr

Kurz-Information zum Thema:

Es soll versucht werden, "Pädagogik" als Studienfach zu strukturieren unter den Gesichtspunkten

- der wissenschaftlichen Systematik,
- der berufspraktischen Relevanz
- der Informationsbedürfnisse und Lernmotivation der Studierenden und
- des studienmethodischen Zugangs.

Im einzelnen wird angestrebt:

- 1) Überblick über Gegenstand, Problemstellungen und Teilgebiete der Pädagogik
- 2) Entscheidungshilfen für den Aufbau des pädagogischen Studiums
- 3) Einführung in Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
- 4) Gesichtspunkte für die Studienberatung im Fach Pädagogik

Literatur:

Lassahn, Rudolf, Einführung in die Pädagogik. Heidelberg 1974.  
(UTB 178)  
Henningsen, Jürgen, Erziehungswissenschaft leichtgemacht.  
Essen 1965.  
Naef, Regula D. Rationeller Lernen lernen. Weinheim: 1973  
weitere Lit. wird bekanntgegeben.

Teilnehmer:

- a) Studienanfänger
- b) Studierende höherer Semester, die in der studentischen Studienberatung Erfahrung haben und/oder dort mitarbeiten wollen.

Bemerkungen:

Interessierte Teilnehmer zu b) bitte ich zwecks Kooperation beider Planung um Kontaktaufnahme in meinen Sprechstunden.

## S C H U L P Ä D A G O G I K

90201 Einführung in die Theorie der Schule (EI)

Mi 10-12

Mi 8-10 dazugehörige Vorlesungen bzw. Hospitationen  
in Schulen

Gruppe	Übungsleiter	Raum	Gruppe	Übungsleiter	Raum
1,2	Binneberg	B 28	17,18	Montag	B 28
3,4	Czymmek	B 29	19,20	Probst	B 29
5,6	Dathe	B 129	21,22	Retter	B 129
7,8	Hoof	B 227	23,24	Schmidt	B 227
9,10	Luttmann	N 6	25,26	Thiele	N 6
11,12	Meinhardt	N 7	27,28	Wiese	N 7
13,14	Pakschies	N 112	29,30	NN	N 112
15,16	Meyer	N 113	31,32	NN	N 113

## Kurz-Information zum Thema:

(E I = Einführungspraktikum I)

Problemstellung und Inhalte: Einführung in die Schullwirklichkeit als Erziehungsfeld. Einblicke in Unterrichtsweise und die allgemeinen Probleme verschiedener Schularten, -stufen und -fächer. Thematisierung und Problematisierung der allgemeinen gesellschaftlichen Voraussetzungen und Bedingungenfelder des Unterrichts.

Hospitationen in Schulkindergärten, Vorschulklassen, Anfangsunterricht, Grundschule, Orientierungsstufe, Hauptschule, Sonderschule und berufsbildendem Schulwesen oder Präsentation entsprechender Probleme durch Medieneinsatz. Die Hospitationen werden jeweils in Begleitseminaren vorbereitet und nachbereitet. Beobachtung von Unterrichtsabläufen und pädagogischen Situationen und Fixierung in Form einfacher Protokolle als Diskussionsgrundlage. Eingehendes Studium ausgewählter Standardwerke, Einführung in wissenschaftliches Arbeiten (Literaturbericht, Referate, Ausarbeitung). Angestrebtes Lernziel: Entwicklung eines Problembewußtseins und Gewinnen einer Erfahrungsgrundlage für die theoretische Reflexion, für eine Theorie pädagogischen Handelns (Erziehungswissenschaft) und eine entsprechende Handlungs- und Urteilsfähigkeit.

## Literatur:

Scheuerl, H.: Die Gliederung des deutschen Schulwesens, Stuttgart 1970,  
Klafki, W. et al.: Funk-Kolleg Erziehungswissenschaft Band 1-3, Frankfurt 1970 (Fischer-Tabu)  
Nicklis, W.S.: Die Schulpraktika im pädagogischen Grundstudium, Bad Heilbrunn 1972, (vgl. auch Literaturliste zum E I)

## Arbeitsform:

Ü, Hospitationen, Arbeitsgruppen

## Teilnehmer:

Alle Studierenden des 1. Semesters. (Die erfolgreiche Teilnahme am Einführungspraktikum I ist Voraussetzung für das Hauptpraktikum).

**Bemerkungen:**

Anmeldung durch Eintragung in die Listen am Schulpraktikumsbrett im Erdgeschoß des Gebäudes Bültenweg.

Termin für die Eintragung: 11.10.-13.10.1976

Erste Veranstaltung: Mi, 20.10.1976, 8.00 Uhr, Aula

**90202 Hauptkategorien der Unterrichtstheorie und -praxis (E II/III)**

Mi 10-12

Mi 8-10 dazugehörige Hospitation

Gruppe	Übungsleiter	Raum	Gruppe	Übungsleiter	Raum
1	Sievers	in den	5	Winkler	in den
2	Senske	Insti-	6	Sander	Insti-
3	Hoch	tuts-	7	Treinius	tuts-
4	Nothmann	schulen	8	Nauck	schulen der
		der Stadt			Stadt Braun-
		Braunschweig			schweig

**Kurz-Information zum Thema:**

1. (E II/III = Einführungspraktikum II/III)

im Einführungspraktikum II, das als praxisbezogene Einführung in die Erziehungswissenschaft konzipiert ist, werden Grundfragen der Allgemeinen Didaktik behandelt. Ausgehend von konkreten Unterrichtssituationen, die durch die Hospitationen ermöglicht werden, sollen in den sich anschließenden Lehrveranstaltungen

- a) Methoden der Unterrichtsbeobachtung und -analyse (Formen der Protokollierung, Datenerhebung) sowie
- b) Strukturelemente des Unterrichts erarbeitet und in theoretische Zusammenhänge eingeordnet werden.

Der Studierende sollte am Ende des E II in der Lage sein, Unterricht mit Hilfe der erlernten Methoden und Kategorien zu beschreiben und umgekehrt erste Versuche zur Planung von Unterrichtsstunden unter Anwendung des Erlernten durchzuführen.

2. Das Einführungspraktikum III stellt die Fortsetzung des E II dar und hat seinen Schwerpunkt in der Unterrichtsplanung, der praktischen Durchführung und der Beurteilung der erstellten Unterrichtsentwürfe. Das E III wird als dreiwöchige Blockhospitation durchgeführt. An jedem Mittwoch findet eine Lehrveranstaltung (8-12 Uhr) statt.

Termin des E III: 8.2.-26.2.1977

3. Zur Vertiefung der Fragestellungen aus dem E II und als Vorbereitung auf das Hauptpraktikum sollte im 2. oder 3. Semester eine Veranstaltung aus dem Lehrangebot belegt werden.

**Literatur:**

- Heimann et al.: Unterrichts-Analyse und Planung, Auswahl Reihe B, Bd. 1/2, Hannover 1965  
 Klafki, W. et al.: Didaktische Analyse, Auswahl Reihe A, Bd. 1, Hannover 1969  
 Nicklis, W.S. (Hrsg.): Handwörterbuch der Schulpädagogik, Bad Heilbrunn 1973,  
 Aebli, H.: Grundformen des Lehrens, Stuttgart 1963,  
 Dohmen, G. (Hrsg.): Unterricht, Aufbau und Kritik, München 1968

**Arbeitsform:**

Ü, Hospitationen, Arbeitsgruppen, Beratung durch die Mentoren, Unterrichtsversuche,

**Teilnehmer:**

Studierende des 2. und 3. Semesters, die erfolgreich am E I teilgenommen haben. Das bestandene E II/III ist Voraussetzung für die Zulassung zum Hauptpraktikum.

**Bemerkungen:**

Anmeldung und Auswahl der Schulen/Klassenstufe durch Eintragung in die Listen am Schulpraktikumsbrett im Erdgeschoß des Gebäudes Büldenweg. Termin der Eintragung: 11.10.-13.10.1976. Erste Veranstaltung: Mi, 20.10.1976, 8.00 Uhr, Institutsschulen.

90203 Hauptpraktikum 1977 Frühjahr

7.2.-19.3.77

Grund- und Hauptschulen

Mentoren und Tutoren

**Kurz-Information zum Thema:**

Grundlage für Vorbereitung und Durchführung dieses Schulpraktikums sind die "Richtlinien für das 6-wöchige Hauptpraktikum 1977", die beim Pförtner Büldenweg erhältlich sind. Über seine Tätigkeit im Praktikum fertigt der Praktikant eine "Didaktische Akte" an und legt diese dem Tutor bis zum 2.5.77 zur Beurteilung vor. Bei gemeinsamer Anfertigung muß die persönliche Leistung jedes Praktikanten deutlich erkennbar sein. Der Tutor gibt die Akte und vorgelegte Praktikumsbescheinigungen (Formulare beim Pförtner) dem Praktikanten zurück. Studierende, die das Hauptpraktikum nicht bestanden haben, melden sich unverzüglich bei der Praktikumsleitung. Jeder Praktikant sollte sich gründlich auf dieses Schulpraktikum vorbereiten und relevante Veranstaltungen im WS 1976/77 belegen.

**Literatur:**

s. "Richtlinien"

**Arbeitsform:**

2-3 Praktikanten werden von einem Mentor angeleitet.

**Teilnehmer:**

Voraussetzung für die Zulassung ist rechtzeitige schriftliche Anmeldung. Termin: 1.11.1976 (Postfach Montag) 1 Anmeldeformular beim Pförtner erhältlich. Abgabe einer Einführungspraktikumsbescheinigung (E I, II, III) bis zum 10.1.77 (Postfach Montag)

**Bemerkungen:**

Bei Antritt des Praktikums muß dem Mentor eine gültige Röntgenbescheinigung vorgelegt werden. Zentrale Informationsstelle: Anschlagbrett "Hauptpraktikum" im Büldenweg. Halten Sie alle Termine pünktlich ein und beachten Sie laufend die Anschläge!



90204 Sprache, Logik, Pädagogik II

Di 14-16

B 129

Binneberg

**Kurz-Information zum Thema:**

Es sollen einige Texte aus dem Grenzgebiet zwischen Sprachphilosophie, Logik und Pädagogik (u.a. von G. Frege, H. von Hentig, W. Klafki, G. Patzig, C. F. von Weizsäcker) gelesen und auf ihre Bedeutung für Erziehungswissenschaft und Lehrerbildung hin interpretiert werden.

**Literatur:**

wird angegeben

**Arbeitsform:**

Ü, Plenum, Einzel- und Gruppenarbeit, Referate und Arbeitspapiere

**Teilnehmer:**

vornehmlich höhere Semester

**Bemerkungen:**

Fortsetzung des Seminars vom SS 1976; Neueintritt möglich.

90205 Sozialmedizin und Schulhygiene

Do 14-15

B 28

Hesse

**Kurz-Information zum Thema:**

**Schulhygiene:** Gesundheit und Krankheit im Alltag der Schule. Welche Gefahren drohen Schülern und Lehrern durch Krankheiten und Unfälle und krankmachende Faktoren (Lärm, Streß). Wie kann der Pädagoge gesundheitlich überleben? - Der Schulärztliche Dienst des Gesundheitsamtes, seine unverzichtbare Bedeutung.

**Sozialmedizin:** Krankheit ist meist kein schicksalhaftes Einzelerlebnis. Krankmachende Faktoren summieren sich im sozialen Umfeld. Individuelle Lebensgewohnheiten, Beruf, Erbanlagen und Lebenslauf begünstigen die Entstehung der Zivilisationsseuchen (Herz- und Kreislaufschäden, Magen- und Darmerkrankungen, vegetative Dystonie u.a.) - Kritische Auseinandersetzung mit der derzeitigen Situation in deutschen Krankenhäusern und Arztpraxen.

**Literatur:**

wird angegeben

**Arbeitsform:**

V - K

**Teilnehmer:**

alle Studierenden, auch D und R

**Literatur:**

wird angegeben

**Arbeitsform:**

V/K

# 90206 Einführung in die Schulfotografie für Anfänger I

Fr 15-18

Fotolabor  
Bültenweg

Mahling

## Kurz-Information zum Thema:

Einführung in die Fototechnik - Aufbau, Typen und Handhabung der Fotoapparate; Eigenschaften und Verwendung der wichtigsten Aufnahmematerialien, Grundlagen der Bildgestaltung und der Dunkelkammerarbeit (schwarz-weiß) bis zur Vergrößerung. - Der Einsatz der Fotografie im Unterricht. Methodik und Didaktik der Schulfotografie.

## Literatur:

wird in den Veranstaltungen genannt bzw. besprochen.

## Arbeitsform:

Referate, Bildbetrachtungen, praktische Aufnahmeübungen, praktische Übungen im Labor, eventuell Besichtigung eines Großlabors o.ä.

## Teilnehmer:

vornehmlich mittlere Semester

## Bemerkungen:

Der Besitz einer Kamera und Grundkenntnisse der Bedienung sind angebracht, aber nicht Bedingung. Auf Wünsche der Teilnehmer zu besonderen Fragen der Fotografie und der Dunkelkammerarbeit soll nach Möglichkeit eingegangen werden. Die Veranstaltung soll im folgenden Semester fortgeführt werden. Höchstteilnehmerzahl: 15. Schriftliche Meldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

# 90207 Disziplinprobleme im Unterricht

7.-19.2.1977  
9-12, 14-17 Uhr  
epoch.

N 112 und  
N 113

Meinhardt/  
Siebert

## Kurz-Information zum Thema:

Viele Lehrer klagen über Störungen im Unterricht oder mangelnde Disziplin ihrer Schüler. Es sollen in dieser Übung die gesellschaftlichen, schulorganisatorischen und sozialpsychologischen Bedingungen dieser Störungen analysiert und Maßnahmen zur Lösung des Problems diskutiert werden. Insbesondere sollen prophylaktische Maßnahmen erörtert werden.

## Literatur:

Zur Vorbereitung wird empfohlen: Domke, H.: Lehrer und abweichendes Schülerverhalten. Donauwörth, 1973. Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung angegeben.

## Arbeitsform:

Ü, Gruppenarbeit und Plenumsdiskussionen

## Bemerkungen:

- Aufbauübung Sozialpsychologie und Übung Schulpädagogik
- Am Donnerstag, d.3.11. um 13 Uhr s.t. findet in Hs A eine Vorbesprechung statt.

90208 Zur Pädagogik Peter Petersens

7.-18.2.1977

B 227

Meyer

Kurz-Information zum Thema:

Aufgabe dieser epochalisierten Veranstaltung soll es zum einen sein, durch das Studium ausgewählter Quellentexte die pädagogischen Grundgedanken Peter Petersens zu erarbeiten, sie historisch einzuordnen und kritisch zu würdigen. Ein weiterer Schwerpunkt wird in der Behandlung des Konzepts der Schulen nach dem Jena-Plan liegen.

Literatur:

wird in der Vorbesprechung angegeben

Arbeitsform:

U

Teilnehmer:

ab 3. Sem.

Bemerkungen:

Schriftliche Anmeldung erforderlich; verbindliche Vorbesprechung für alle Teilnehmer am 22. Oktober 1976 um 13.00 Uhr in B 227.  
Diese Veranstaltung gehört lt. Studienempfehlung Schulpädagogik zum Bereich B.

90209 Unterrichtsvorbereitung und Medieneinsatz

Fr 8.30-10

B 28

Meyer

Kurz-Information zum Thema:

Technische Medien stehen dem Lehrer heute in vielfältiger Form und großer Zahl zur Verfügung. Um sie jedoch sinnvoll und effektiv im Unterricht einsetzen zu können, ist neben sorgfältiger Planung die Kenntnis wesentlicher mediendidaktischer Gesichtspunkte unabdingbar.

Literatur:

wird im Laufe der Veranstaltung bekanntgegeben.

Arbeitsform:

U

Teilnehmer:

Studierende, denen die üblichen Unterrichtsvorbereitungskonzeptionen bekannt sind und bereits eigene Unterrichtserfahrung besitzen.

Bemerkungen:

Die Veranstaltung gehört lt. Studienempfehlung Schulpädagogik zum Bereich A 1. Da die in der Veranstaltung erstellten Vorbereitungen auch in der schulischen Praxis gemeinsam erprobt werden sollen, muß die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt werden. Eintragung in eine entsprechende Liste vor Raum B 20.

90210 Hauptprobleme der Allgemeinen Didaktik

Fr 16-18

B 227

Meyer

**Kurz-Information zum Thema:**

Nach Absprache mit den Teilnehmern ausgewählte Hauptprobleme der Allgemeinen Didaktik sollen in diesem Kolloquium auf der Grundlage der bereits erworbenen theoretischen Kenntnisse und unterrichtspraktischen Erfahrungen vertiefend erörtert werden.

**Literatur:**

W.S. Nicklis (Hrsg.<sup>2</sup>): Handwörterbuch der Schulpädagogik  
Bad Heilbrunn 1975

**Arbeitsform:**

K

**Teilnehmer:**

höhere Semester, Examenskandidaten

**Bemerkungen:**

Diese Veranstaltung umfaßt lt. Studienempfehlung Schulpädagogik die Bereiche A 1 bis A 3.

90211 Orientierungsstufenpraxis und ihre Probleme

Fr 8.30-10

B 128

Montag

**Kurz-Information zum Thema:**

Anhand ausgewerteter Erfahrungsberichte soll ein Einblick in "praktizierte Orientierungsstufe" vermittelt werden, wobei besonders die festzustellenden Probleme im Mittelpunkt der Diskussion stehen werden.

**Literatur:**

Hicken/Könke/Kühtz/Ziegenspeck: Auswertung von Erfahrungsberichten der Orientierungsstufen Niedersachsens, Lüneburg  
1975

Jörg Ziegenspeck (Hrsg.): Bestandsaufnahme: Orientierungsstufe, Braunschweig 1975

**Arbeitsform:**

Ü, Gruppenarbeit, Gruppenreferate

**Teilnehmer:**

Grundkenntnisse über Orientierungsstufe werden vorausgesetzt.

**Bemerkungen:**

Die Veranstaltung gehört lt. "Studienempfehlung Schulpädagogik" zum Bereich B 1a.

90212 Informelle Tests in der Orientierungsstufe

Fr 16-18

B 29

Nauck

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Teilnehmer sollen nach der Erarbeitung der meßtheoretischen Problematik durchgeführte Informelle Tests einer Sekundaranalyse unterziehen und anschließend zu konstruktiven Verbesserungen gelangen, so daß interessierte Schulen die modifizierten Tests einsetzen können.

**Literatur:**

Mit Hilfe der Teilnehmer wird in der vorlesungsfreien Zeit ein Reader erstellt.

**Teilnehmer:**

ab 3. Sem.

**Bemerkungen:**

Die Veranstaltung gehört lt. Studienempfehlung Schulpädagogik zum Bereich A 1. Vorbesprechung für Studenten, die die Veranstaltung aktiv vorbereiten und tragen wollen: Mi 30.6.1976, 14 Uhr B 24/25.

90213 Betreuung von lrs-Schülern

Fr 14-16

B 29

Nauck

**Kurz-Information zum Thema:**

Studenten, die sich in den letzten beiden Semestern die theoretischen Grundlagen der Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) erarbeitet haben (WS 75/76 V 90232, SS 76 Ü 90217) erhalten die Möglichkeit, lrs-Schüler an ausgewählten Schulen zu betreuen. In der Veranstaltung werden vor allem Therapiepläne diskutiert und die erfahrene Praxis aufgearbeitet.

**Arbeitsform:**

Ü, Projektarbeit

**Teilnehmer:**

nur Studenten mit gründlichen Kenntnissen in der Ätiologie und Diagnose

**Bemerkungen:**

Die Veranstaltung gehört zum Bereich A 3 der Studienempfehlung Schulpädagogik. Verbindliche Vorbesprechung Do, den 1.7., 11 Uhr, A 202.

90214 Sozialformen des Unterrichts

7.2.-18.2.77

B 29

Nauck

8-12 Uhr

epoch.

**Kurz-Information zum Thema:**

Da die Fähigkeit zur sozialen Organisation des Unterrichts nicht ausschließlich theoretisierend erarbeitet werden kann, sollen die Teilnehmer verschiedene Sozialformen auch praktizieren. Übungsfeld ist das Seminar. Hierbei wird es sich zeigen, ob die für die Schulpraxis gedachten methodischen Grundsätze auch in einem Studium gelten können.

**Literatur:**

Mit Hilfe der Teilnehmer wird im Laufe der konventionellen Veranstaltung ein Reader erstellt.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

2./3. Sem.

**Bemerkungen:**

Die Veranstaltung gehört zum Bereich A 1.  
Verbindliche Vorbesprechung und Begrenzung der  
Teilnehmerzahl: 25.10.1976, 13 Uhr et B 29.

90215 Examenskolloquium

Mi 18-20

B 29

Nauck/Kathe

90216 Zensuren im Urteil von Schülern und Lehrern

Di 18-20

B 29

Otte

**Kurz-Information zum Thema:**

In dieser Veranstaltung sollen die theoretischen und praktischen Probleme der Leistungsmessung erörtert werden. Es werden praktische Übungen durch die Konstruktion informeller Tests durchgeführt, neuere Ansätze kriteriumsorientierter Messung in Verbindung mit der Operationalisierung von Lehrzielen dargestellt.

**Literatur:**

Fricke, R., Kriteriumsorientierte Messung, 1974  
Strittmatter, P., Lernzielorientierte Leistungsmessung, 1973

**Arbeitsform:**

Seminar

**Teilnehmer:**

maximal 30

**Bemerkungen:**

Kenntnisse der Statistik I

90217 Sonderpädagogik - Hilfe für Behinderte

epoch.

B 28

Otte

**Kurz-Information zum Thema:**

In dieser Veranstaltung soll der Stellenwert der Sonderpädagogik innerhalb der Erziehungswissenschaft herausgearbeitet werden. Die Situation der Behinderten verlangt in der Schule Maßnahmen, die in der "normalen" Schule nicht durchführbar sind. Hospitationen in sonderpädagogischen Einrichtungen sollen helfen, Probleme der Unterrichtsführung zu analysieren und verständlich zu machen.

**Literatur:**

Klee: Behinderten-Report, 1972  
Bleidick: Hdb. der Heil- und Sonderpädagogik

**Arbeitsform:**

Referate, Hospitationen

**Teilnehmer:**

schriftl. Voranmeldung bis 1.10.1976

**Bemerkungen:**

Zeit nach Vereinbarung

**90218 Didaktiktheorien und Unterrichtsvorbereitung**

4.10.-7.10.76 u.	B 128	Pakschies
12.10.-15.10.76		
9-13 Uhr		
epoch.		

**Kurz-Information zum Thema:**

In dem Seminar sollen Kategorien für die Unterrichtsvorbereitung auf der Basis der didaktischen Theorien von Weniger/Klafki und Heimann/Schulz erarbeitet werden.

**Literatur:**

Weniger, Erich, Didaktik als Bildungslehre, Teil I: Theorie der Bildungsinhalte und des Lehrplans, Weinheim 1965, Klafki, Wolfgang, Didaktische Analyse als Kern der Unterrichtsvorbereitung, in: Auswahl Reihe A, Nr. 1, Hannover 1964, S. 5-34, Heimann, Paul, Didaktik als Theorie und Lehre, in: Die Deutsche Schule, 9/1962, S. 407-427, Schulz, Wolfgang, Unterricht - Analyse und Planung, in: Heimann/Otto/Schulz, Unterricht - Analyse und Planung, Auswahl Reihe B, Nr. 1/2, Hannover 1972, S. 13-47.

**Arbeitsform:**

Lektüre ausgewählter Texte in arbeitsgleichen Gruppen, Plenumsdiskussionen.

**Teilnehmer:**

alle Semester

**90219 Jugend-, Familien- und Schulrecht**

Fr 8-10	A 203	Petersen
---------	-------	----------

**Kurz-Information zum Thema:**

Einführung in das juristische Denken. Anwendung der gesetzlichen Normen anhand von Rechtsfällen des täglichen Lebens, Verfahrensgang, Rechtsmittel.  
Rechtliche Stellung des jungen Menschen in Familie und Gesellschaft. Aufsichtspflichten der Lehrer und Erzieher.  
Haftung bei Schäden. Rechtliche Beurteilung der körperlichen Züchtigung unter Berücksichtigung landesrechtlicher Bestimmungen.  
Das Recht der bürgerlichen Ehe. Rechtsverhältnisse der Eltern und Kinder. Unterhaltspflichten. Scheidung der Ehe nach geltendem und künftigen Recht.

Literatur:

Grundgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Nds. Schulgesetz  
(Texte)

Arbeitsform:

VmK

Teilnehmer:

Diplomanden und interessierte Studenten

90220 Verkehrserziehung durch Verkehrsspiele

Do 11-13

B 29

Probst

Kurz-Information zum Thema:

Für die Verkehrserziehung der Eingangs-, Grund- und Sekundarstufe stehen eine Anzahl neuer Verkehrsspiele zur Verfügung, die von den Teilnehmern praktisch erprobt werden können.

Es werden folgende Einzelthemen behandelt:

Das Konzept einer wissenschaftlich begründeten Verkehrserziehung - Hauptrichtungen der Spieltheorie - Das Verhältnis von Spielen und Lernen - Der methodische Einsatz der Verkehrsspiele und ihre pädagogische Effizienz.

Literatur:

Andreas Flitner: a) Spielen - Lernen, Mü 1972,

b) Das Kinderspiel, Mü 1973.

Wolfgang Böcher: Vorsicht-Umsicht-Rücksicht. Bonn-Bad Godesberg 1975

Hermann Holstein: Erziehender Verkehrsunterricht. Verlag Neue Dt. Schule. Essen, 1976 (6. Aufl.)

Arbeitsform:

Ü - Gruppenarbeit

Teilnehmer:

ab 3. Sem. - Beschränkte Teilnehmerzahl!

Bemerkungen:

Besonders den Studierenden empfohlen, die sich mit VE beschäftigt haben.

Ü gehört zum Bereich A 2 d. "Studienempfehlung Schulpädagogik".

90221 Handlungsorientierter Sachunterricht der Grundschule

Fr 8-10

B 29

Probst

Kurz-Information zum Thema:

Folgende Themen sollen erarbeitet werden:

Neue curriculare Konzepte für den Sachunterricht (Überblick) - Der mehrperspektivische, handlungsorientierte Sachunterricht (Giel/Hiller) - Das Teilcurriculum Supermarkt - Entwicklung optimaler Lehrstrategien im Sachunterricht - Die Rahmenrichtlinien von 1975 für den Sachunterricht der Grundschule in Niedersachsen (Überblick).



**Literatur:**

Lothar F. Katzenberger: Der SU d. Grundschule in Theorie und Praxis. Teil III: Neue Entwicklungen und Tendenzen. Ansbach 1975.

W. Einsiedler: Arbeitsformen im modernen Sachunterricht der Grundschule. Donauwörth 1975, 5. Aufl.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

ab 4. Sem. Beschränkte Teilnehmerzahl!

**Bemerkungen:**

Die Übung zählt zum Bereich A 2 (vgl. Empfehlungen zum Studienaufbau).

**90222 Probleme der Allgemeinen Didaktik der Grundschule**

Di 14-16

Hs C

Sander

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Diskussion um Aufgaben und Zielsetzungen der Grundschule ist bis heute nicht endgültig abgeschlossen worden. Das Aufgreifen dieser Diskussion in der Veranstaltung dient dazu, allgemeine Fragen der Didaktik der Grundschule in problemgeschichtlicher Sicht vorzustellen und zu erörtern.

Dabei werden u.a. Gegenstand der Veranstaltung sein: Ergebnisse der Lern- und Sozialisationsforschung; Lehrgänge zur Einführung in die Kulturtechniken; Prinzipien der Lehrplantheorie; Curriculum Sachunterricht; Heimatkunde; wissenschaftsorientierter Unterricht; Gesamtunterricht; Fachunterricht.

**Literatur:**

Wenzel, A.: Grundschulpädagogik. Bad Heilbrunn, 1970

Neuhaus, E.: Reform des Primarbereichs. Düsseldorf 1974

**Arbeitsform:**

V/K

**Teilnehmer:**

ab 4. Semester

**Bemerkungen:**

Schwerpunkt Grundschule

Die Veranstaltung gehört zum Bereich A 2.

**90223 Objektivierung von Lehreinheiten für den Sachunterricht GS**

Di 18-20

B 28

Sander

**Kurz-Information zum Thema:**

Die 1975 erschienenen "Rahmenrichtlinien für die Grundschule" in Niedersachsen wurden den Grundschulen zunächst mit dem Auftrag der E r p r o b u n g, die nach 4 Jahren abgeschlossen werden soll, übergeben.

Das Seminar will dazu einen Beitrag leisten. Deshalb sollen

- a) die Rahmenrichtlinien, bezogen auf den Sachunterricht, auf dem Hintergrund seiner Zielsetzungen interpretiert und
- b) darauf aufbauend ausgewählte Lehrinhalte in integrierender Sicht erarbeitet (und möglichst erprobt) werden, wobei
- c) Möglichkeiten der Objektivierung geprüft und berücksichtigt werden sollen.

**Literatur:**

Rahmenrichtlinien für die Grundschule. Hannover, 1975  
 Deutscher Bildungsrat: Zur Förderung praxisnaher Curriculum-entwicklung. Stuttgart, 1974

**Arbeitsform:**

Seminar, Kleingruppenarbeit.

**Teilnehmer:**

ab 4. Sem., D.

**Bemerkungen:**

Vorteilhaft ist die erfolgte Teilnahme am Seminar "Sachunterricht in der Grundschule" im SS 1976 (jedoch keine Bedingung). Das Seminar gehört zum Bereich A 1.  
 Anmeldung bei mir (Raum B 7), möglichst noch im SS 76, erforderlich.

90224 Schulrecht und Schulkunde im Spiegel des Schulalltags

Fr 8-10

Hs B

Schelm

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Veranstaltungsreihe wird gegliedert in  
 1. Schule und ihre Organisation in Niedersachsen  
 2. Der Lehrer als Arbeitnehmer  
 3. Schüler, Eltern, Lehrer

Dazu werden in Auszügen behandelt:

1. Das Niedersächsische Schulgesetz vom 30.5.1974
2. Das Einstellungsverfahren in den Schuldienst
3. Die für den Lehrer bedeutsamen Bestimmungen des Niedersächsischen Beamtengesetzes
4. Das Personalvertretungsgesetz
5. Die Versetzungsordnung, Erlasse über Erziehungsmaßnahmen  
 Schulwanderungen, Aufsichtspflicht

**Literatur:**

Günstig wäre der Besitz des Textes des Niedersächsischen Schulgesetzes (Braunschweig-Druck, Schloßstr. 8, Braunschweig)

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

Offen für alle Semester, keine Voraussetzungen.

# 90225 Einführung in die Lernbehindertenpädagogik Teil I

Mi 15-17

B 29

Schoelzel

Kurz-Information zum Thema:

Funktionsmodell der SfL. Begriffliche Abrenzungen. Definitionen. Aspekte des Behindertseins. Überblick über Sonder-schulwesen und schulrechtliche Stellung. Lehrer an div. Sonderschularten. Exkursionen. Lern- und Leistungs-differenzen. Fähigkeits- und Kenntnisunterschiede. Begabungsbegriff. Aufbau von Schulleistungen. Lernschwierigkeiten. Reaktionen auf Lernschwierigkeiten. Probleme der Intelligenzmessung. Lerngeschichte und Lernbasis. Erziehungswissenschaft und Praxis. Ausgangsbereiche und Relativität von Behinderungen. Folgen der "Sichtbarkeit". Erschwertes Lernen. Lernformen und Lerntheorien. Kognitives, emotionales und soziales Lernen, Lernverhalten. Schulische und außerschulische Lernbedingungen. Verhaltensmodifikation. Schulversager, Lern-gestörte, Lernbehinderte i.d. Schulwirklichkeit von GS und HS. Umgang mit Lernschwierigen. Des Schülers (Leidens-) Weg in die SfL. Gründe. Formale Bedingungen. Umschulungs-verfahren. Diagnostische Teilschritte und Interpretation.

Literatur:

Deutscher Bildungsrat. Gutachten und Studien der BiKo, Band 34. Sonderpädagogik 3.  
Deutscher Bildungsrat. Empfehlungen der BiKo zur pädagogischen Förderung behinderter und von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendlicher (verabschiedet 12./13.10.73)  
"KMK-Empfehlung zur Ordnung des Sonderschulwesens"

Arbeitsform:

Ü mit Vortrag, Referaten, Diskussionen, Exkursionen.

Teilnehmer:

Studierende mit Vorkenntnissen in Schulpädagogik und pädagogischer Psychologie (nicht unter 3. Sem.)

Bemerkungen:

Übung ist zweisemestrig angelegt. Teil I gibt Einführung und Übersicht, Teil II (SS 77) bringt Vertiefung, Kasuistik, Spezielles aus Didaktik, Diagnostik, Therapieform, sonder-pädagogischer Theorie und Praxis.

# 90226 Microteaching-Lehrverhaltenstraining mit Video-Feedback

7.2.-19.2.77

B 125

Thiele

9-12, 14-16 Uhr

Kurz-Information zum Thema:

Training des Lehrverhaltens unter reduzierten Bedingungen. Trainingsinhalte: Darstellen, Erklären eines Sachverhalts - Gesprächsführung im Unterricht.

**Literatur:**

Becker, G.E. Unterrichtssituationen I: Gespräch und Diskussion, München 1976  
 Trainingshandbuch (beim Veranstalter erhältlich)

**Arbeitsform:**

Ü, Kleingruppenarbeit, Lehrversuche

**Teilnehmer:**

Studierende, die bereits an Vorbereitungsveranstaltungen (empirische Untersuchung) teilgenommen haben, werden bevorzugt aufgenommen.

**Bemerkungen:**

Die Lehrversuche werden in der Grundschule Büldenweg durchgeführt.

90227 Rhetorische Kommunikation II  
Die Praxis des Unterrichtsgesprächs

Do 8-10

B 128

Thiele

**Kurz-Information zum Thema:**

Planung, Durchführung und Analyse verschiedener Gesprächsformen und -arten in der Primar- und Sekundarstufe. Untersuchungen zu speziellen Fragestellungen, z.B.: Welchen Einfluß hat die Impulsqualität auf das Gesprächsverhalten der Schüler?

Wie und was wird im Unterrichtsgespräch gelernt?

Gelenktes Entdecken im Unterrichtsgespräch?

Fragetraining für Schüler?

Empirische Analyse von Unterrichtsgesprächs-Protokollen mit verschiedenen Kategoriensystemen.

Training der Gesprächsführung durch Diskriminations- und Entscheidungstraining.

**Literatur:**

Becker, G.E. et al. Unterrichtssituationen I: Gespräch und Diskussion, München 1976,  
 Einsiedler, W., Lehrstrategien und Lernerfolg, Weinheim 1976,  
 Louis, B., Unterrichtliche Steuerung und Selbständigkeit des Denkens München 1974,  
 Salzmann, Ch., Impuls - Denkanstoß - Lehrerfrage. Essen 1972.

**Arbeitsform:**

Ü, Kleingruppenarbeit, schriftliche Referate, Hospitationen und Lehrproben.

**Teilnehmer:**

Studierende, die an der Lehrveranstaltung Rhetorische Kommunikation I im SS 1976 teilgenommen haben.

90228 Persönlichkeitsbeurteilungen von Schülern durch Lehrer

Fr 19-21

B 29

Treiniés

**Kurz-Information zum Thema:**

Leistungs- und Persönlichkeitsbeurteilungen sind verschiedene Aspekte diagnostischer Differenzierungsvorgänge in der Schule.

Obwohl eine strikte Trennung dieser beiden Aspekte nicht möglich erscheint, soll die Persönlichkeitsbeurteilung im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen. Es geht hier um eine Analyse des Urteilsverhaltens von Lehrern; d.h. unter welchen Bedingungen gewinnen Lehrer Eindrücke (Urteile) von (über) Schüler(n)?

**Literatur:**

Ulich/Mertens: Urteile über Schüler. Weinheim 1974  
weitere Lit-Angaben in der ersten Veranstaltung.

**Arbeitsform:**

Ü, Referate, Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**

ab 4. Sem.

**Bemerkungen:**

Kenntnisse der Korrelationsstatistik erforderlich!  
Anmeldungen ab 1. Oktober zu den Sprechstundenzeiten.

90229 Gesamtschule - Motive und Strukturen

Do 9-11

B 28

Wiese

**Kurz-Information zum Thema:**

Da es z.Zt. in der Bundesrepublik Deutschland eine einheitlich und normiert gestaltete Gesamtschule nicht gibt, sollen die unterschiedlichen Motive für diesen innovatorischen Ansatz ebenso wie die unterschiedlichen Ausprägungen an den zahlreichen Schulversuchen verglichen werden. Erwünscht ist die Teilnahme möglichst vieler Studierender, die ein Praktikum oder Hospitationen an einer Gesamtschule als Erfahrungsgrundlage einbringen können.

**Literatur:**

Deutscher Bildungsrat "Einrichtung von Schulversuchen mit Gesamtschulen". Bonn 1969  
Deutscher Bildungsrat "Strukturplan für das Bildungswesen" Stuttgart 1970  
Forum Gesamtschule Braunschweig "Modell einer demokratischen Schule" Braunschweig 1974  
Klafki-Rang-Röhrs "Integrierte Gesamtschule und Comprehensive School" Braunschweig 1970  
Horst Mastmann u.a. "Gesamtschule - ein Handbuch" 3 Bände, Schwalbach. 1968 - 1971 - 1975

**Teilnehmer:**

Übung, alle Semester

**Bemerkungen:**

Bereich B

90230 Medien zur Friedens- und Sexualpädagogik

Do 19-22

B 29

Wiese

**Kurz-Information zum Thema:**

Im Seminar des SS 'Didaktische Ansätze zur Friedens- und Sexualpädagogik' tauchte wiederholt die Frage nach Materialien und Medien auf. Die Übung des WS soll versuchen, hierauf eine Antwort zu geben.

Die Teilnehmer sollen möglichst weitgehend den Verlauf der Übung mitbestimmen und mitgestalten. Unterrichtsbeispiele aus den Praktika sind erwünscht.

**Literatur:**

wird im Verlauf der Veranstaltung bekanntgegeben;  
Lothar Staack, Medien zur Sexualerziehung in der S I (in "Lehrmittel aktuell", 5/6-1975)

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

höhere Semester aller Fachrichtungen, vorzugsweise Biologie, Politologie, Visuelle Kommunikation

**Bemerkungen:**

Vorbesprechung zur Gestaltung des Programms am Donnerstag, 8. Juli 1976, um 18 s.t. vor B 32 (Flur Erdgeschoß Büldenweg)  
Tag nach Vereinbarung.

**90231 Messen - Museen - Ausstellungen**

nach Verabredung

B 28

Wiese

**Kurz-Information zum Thema:**

Außerschulische Unterrichtsmedien werden häufig und gern genutzt. In welchem Umfang sie didaktisch relevant werden, ist zu prüfen. Fragen der technischen und didaktischen Vorbereitung wie der methodischen Auswertung sollen an praktischen Beispielen untersucht werden.

**Literatur:**

wird im Verlauf der Veranstaltung bekanntgegeben.

**Arbeitsform:**

Vorlesung mit Diskussion; Besuche vor Ort

**Teilnehmer:**

ab 3. Sem. aller Fachrichtungen

**Bemerkungen:**

Vorbesprechung am Montag, 5. Juli, 12 h vor B 32 (Flur Erdgeschoß Büldenweg), Zeit nach Vereinbarung.  
Anmeldung auch in der Sprechstunde.

**90232 Medientechnisches Praktikum**

nach Verabredung

Anmeldung auf  
Anschlag B 19

Wiese

**Kurz-Information zum Thema:**

Einführung in den Umgang mit unterrichtstechnischen Geräten, speziell Filmprojektoren. (Ziel "Filmvorführschein")

**Literatur:**

Nds. Kultusministerium (Hrg.) "Materialien zur Verwendung von Medien im Unterricht". Hannover 1975

Arbeitsform:  
Praktikum

Teilnehmer:  
je 10

Bemerkungen:  
Bereich A 1

90233 Unterrichtsgestaltung in Sachunterricht der Hauptschule

Mo 11-13

N 7

Zimmermann

Kurz-Information zum Thema:

Finden von didaktischen und methodischen Kriterien bei der Aufarbeitung von Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung des exemplarischen Prinzips.  
An schwerpunktmäßig ausgewählten Themenkreisen aus den Sachgebieten Erdkunde und Geschichte sollen die Teilnehmer lernen, ein Unterrichtsthema unter verschiedenen methodischen Aspekten sachgerecht und anschaulich durchzuführen.

Arbeitsform:  
Gemeinsames Erarbeiten der Unterrichtseinheiten mit anschließenden Hospitationen.

Teilnehmer:  
Studierende des 1.-6. Semesters.

90234 Medien im Unterricht

Fr 8-9

Hs A

Hoof

Literatur:  
wird angegeben

Arbeitsform:  
V.m.Coll.

Teilnehmer:  
alle Semester

90235 Sachkunde in der Grundschule

Di 18-20

Hs B

Hoof

Literatur:  
wird angegeben

Arbeitsform:  
V.m.Coll.

Teilnehmer:  
alle Semester

90236 Historische und systematische Studien zur Vorschulerziehung

Do 11-13

B 227

Hoof

Literatur:

wird angegeben

Arbeitsform:

Seminar

Teilnehmer:

höhere Semester

90237 Schülerbeurteilung und Schullaufbahnberatung im Sek-I-Bereich

Mi 16.30-18

B 226

Birker

Kurz-Information zum Thema:

Der Schwerpunkt der Übung ist die Rolle und die Aufgabe der Orientierungsstufe innerhalb der Sekundarstufe I. Im Mittelpunkt steht die Realisierungsmöglichkeit von theoretischen Ansätzen in der Schulpraxis.

Literatur:

1. Begabung und Lernen, hrsgb. von Heinrich Roth, Stuttgart 1974 (9. Auflage).
2. Strukturplan für das Bildungswesen, 1970. Beide Schriften herausgegeben im Auftrage des Deutschen Bildungsrates.

Arbeitsform:

Übung mit Gruppenarbeit und kleinen Referaten.

Teilnehmer:

20-25, alle Semester

90238 Statistische Analyse lehrzielorientierter Testaufgaben

Mi 13-15

B 28

Herbig

Kurz-Information zum Thema:

Lehrzielorientierte Testaufgaben müssen die Güteanforderungen, Zuverlässigkeit, Gültigkeit und Objektivität in ausreichendem Maße erfüllen. Eine Reihe einfacher statistischer Verfahren stehen zur Verfügung, um Aufgaben nach diesen Kriterien zu überprüfen. Die Teilnehmer sollen die Verfahren kennen und anwenden lernen.

Literatur:

Herbig: Praxis lehrzielorientierter Tests. Düsseldorf 1976

Arbeitsform:

Referate, Diskussion, Rechnen von Hausaufgaben

Teilnehmer:

Lehrer- und Pädagogikstudenten aller Semester.



S O Z I A L P Ä D A G O G I K

90301 Grundlagen erziehungswissenschaftlicher Orientierung II

Do 20 st.-21.30

Hs B

Rössner

Kurz-Information zum Thema:

Einführung in den Problem- bzw. Objektbereich der Erziehungswissenschaft und ihrer Bezugswissenschaften, Abschnitte: Beeinflussen und Lernen - Sozialisation und Erziehen - Erziehen und Erziehungswissenschaft - Erziehungswissenschaft und Erziehungspraxis.

Literatur:

wird (bzw. ist) bekanntgegeben

Arbeitsform:

Vorlesung

Teilnehmer:

ohne Beschränkung

Bemerkungen:

Fortsetzungsveranstaltung vom SS 1976

90302 Erziehungsphilosophische Fragen in historischer Sicht

Mi 18-20  
(14 tägl.)

B 125/126

Nothmann

Kurz-Information zum Thema:

Das Thema soll anhand ausgewählter Beispiele aus der Geschichte des Erziehungsdenkens behandelt werden.

Literatur:

Ausgewählte Quellentexte

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

keine Beschränkung

Bemerkungen:

Schriftliche Anmeldung erbeten (Postfach Bültenweg:  
Name, Studienrichtung, Semester)

90303 Diskussion wissenschaftlicher Arbeiten

Fr 19 st.-22

B 125/126

Rössner

Kurz-Information zum Thema:

Wissenschaftliches Begleitseminar für Diplom- und Doktorarbeiten.

Arbeitsform:

K

Teilnehmer:

Diplomanden (E I und E II) sowie Doktoranden

Bemerkungen:

Siehe Studienordnung des Lehrstuhls für Sozialpädagogik und Sozialarbeit. - Die Veranstaltung findet ganzjährig, also auch in der vorlesungsfreien Zeit statt.

90304 Erziehungswissenschaftlicher Gesprächskreis (Diplomanden)

Mi 18-20

B 223/224

Nothmann

(14-Tägl.)

Beginn wird gesondert  
bekanntgegeben!

Kurz-Information zum Thema:

Diskussion grundlegender und aktueller erziehungswissenschaftlicher Fragestellungen.

Arbeitsform:

Ü/K

Projektarbeit (Fortsetzung der Arbeit des Sommersemesters)

Teilnehmer:

Diplomanden der Hauptdiplomphase

Neuzugänge nach Anmeldung (Name, Studienrichtung, Semester);  
schriftliche Mitteilung in mein Postfach.

90305 Einführung in die Sozialpädagogik (u. das Sozialpäd. Praktikum)

Fr 10-12

Aula

Helmers

Kurz-Information zum Thema:

Erziehungswissenschaft im Lehramtsstudium; Sozialpädagogik/-arbeit als Bereich prophylaktischer und korrigierender Maßnahmen und Einrichtungen (Institutionen); die Begriffe "Studium" und "Praktikum" im wissenschaftlichen Lehramtsstudium; Organisation des (nachgehenden) Praxis-Theorie-Bezuges; Modalitäten der Praktikumsableistung;

Literatur:

wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Arbeitsform:

Ü, D

Teilnehmer:

- obligatorisch für
1. alle Lehramtsstudierenden vor Ableistung des Sozialpädagogischen Praktikums (Anfangssemester, auch Studierende mit Anrechnung zeitlicher Vorleistungen),
  2. Diplomstudierende im Vordiplom vor dem pädagogisch relevanten Praktikum,
  3. Diplomstudierende im Hauptdiplom, sofern Vordiplom- oder angerechnetes Lehramtsstudium nicht in Braunschweig absolviert wurden.

**Bemerkungen:**

Die "technischen Regelungen" zum Sozialpädagogischen Praktikum (Stellenermittlung, Anmeldung, Art der Durchführung, "Papierkrieg", Praktikumsnachweise, Verfahren bei Sonderfällen u.ä. werden in den Veranstaltungen verbindlich festgelegt. Wegen der großen Zahl der Studierenden können diese Dinge nur dort und nicht in meinen Sprechstunden erörtert werden.

90306 Auswertung des Sozialpädagogischen Praktikums für Diploman.

Fr 8-10

B 105

Haisch

**Literatur:**

K.-D. Opp, Methodologie der Sozialwissenschaften, RDE BD. 339-341, Reinbek 1970, E. Topitsch (Hrsg.), Sozialphilosophie zwischen Ideologie und Wissenschaft, Neuwied und Berlin 1962<sup>c</sup>

**Arbeitsform:**

Übung

**Teilnehmer:**

Diplomanden nach absolvierter praktischer Tätigkeit

**Bemerkungen:**

Zu den Sitzungen wird persönlich eingeladen.

90307 Planung von Prozessen der Sozialarbeit II

Fr 10-12

B 125/126

Haisch

**Kurz-Information zum Thema:**

Es sollen Planungsverfahren vorgestellt und auf ihre Brauchbarkeit in Institutionen der Sozialarbeit hin untersucht werden.

**Literatur:**

Empfehlungen zur Planung, Schaffung und Erhaltung von Spiel- und Erholungsanlagen für Jugend und Familie. Kleinere Schriften des deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge H. 45, Köln und Berlin 1972, H.-J. Zimmermann, Netzplantechnik, Berlin und New York 1971.

90308 Theorie der Sozialarbeit (II)

Do 11-13

B 129

Nothmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Auf der Grundlage von L. Rössners Entwurf einer Theorie der Sozialarbeit sollen - in Fortsetzung der Arbeit des Sommersemesters - weiter System, Inhalt und Problematik der Aussagen reflektiert und diskutiert werden.

**Literatur:**

L. Rössner; Theorie der Sozialarbeit. München 1973, 2. Aufl. 1975. (UTB 226, E. Reinhardt V.) Weitere Literatur: s. Literaturlisten u. Skripten zur Arbeit im SS 1976, LL I, LL II u. LL III.

Arbeitsform:  
Ü/K.

Teilnehmer:  
Studenten ab 5./6. Sem., insbes. Diplomanden mit Studienfach  
"Sozialpädagogik und Sozialarbeit". (s. Studienplan, Haupt-  
diplomphase, Lehramtsstudium 2./3. Sem.)

90309 Folgerungen aus dem Entwurf einer Theorie der Sozialarbeit (II)

Do 18-20

B 125/126

Nothmann

Kurz-Information zum Thema:

Aufbauend auf dafür relevanten Sozialarbeitswissenschaftlichen  
Aussagen sind Folgerungen sowohl für die Weiterentwicklung  
der Theorie als auch für die Organisation der Sozialarbeit  
zu ziehen. Die Diskussion dieser Zusammenhänge ist - in Fort-  
setzung der Arbeit des Sommersemesters - die zentrale Aufgabe  
des Seminars.

Literatur:

vgl. Veranstaltung 90307 "Theorie der Sozialarbeit"!

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
Hörer der Veranstaltung 90307 "Theorie der Sozialarbeit"  
sowie Diplomanden, die (z.B. als Lehrer tätig sind und) die  
wissenschaftstheoretischen Grundlagen hinreichend kennen.

90310 Diplomanden Kolloquium

Fr 14-16

B 125/N 6

Winkler

Kurz-Information zum Thema:

Es soll geprüft werden, inwieweit die Zielbildungen, die  
Verwendung und die Explikation von Begriffen, die Aufstellung  
von Hypothesen und die Auswahl von Technologien in einzelnen  
sozialpädagogischen Publikationen auf Arbeitsbereiche in der  
Sozialarbeit übertragen werden können.  
Ausgehend von der These Zetterbergs, nach der in der Sozial-  
arbeit häufig "Faustregeln" anstelle theoretisch begründeter  
Maßnahmen eingeleitet werden, soll hier der Versuch unternom-  
men werden, bewährte Technologien hinsichtlich ihrer Über-  
tragbarkeit zu überprüfen.

Literatur:

Rössner, L. Theorie der Sozialarbeit  
Opp/Schmidt Einführung in die Mehrvariablenanalyse  
Groeben/Westmeyer, Kriterien psychologischer Forschung  
Popper, K.R. Objektive Erkenntnis

Arbeitsform:

K - ganzjährig -

Teilnehmer:  
Studierende nach dem Vor-Diplom

Bemerkungen:  
Anmeldung erforderlich - priv. -

90311 Analyse von empirischen Untersuchungen im Bereich der Sozialpädagogik

Mi 16-18

B 125/26

Imker

**Kurz-Information zum Thema:**

Empirische Untersuchungen aus verschiedenen sozialwissenschaftlichen Bereichen werden auf ihre Relevanz für die Sozialpädagogik überprüft. Dabei werden Design und damit verbundene Kriterien einer Analyse unterzogen, um über die Verwendbarkeit dieser Untersuchungen für Theorien bzw. Technologien im Bereich der Sozialpädagogik/Sozialarbeit Aussagen treffen zu können.

**Literatur:**

Selltiz/Jahoda/Deutsch/Cook, Untersuchungsmethoden der Sozialforschung I. Neuwied und Darmstadt 1972  
K. Roberts, D.H. Rost, Analyse und Bewertung empirischer Untersuchungen, Weinheim 1974.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

Diplomanden nach dem Vordiplom im Fach Sozialpädagogik;  
Vorkenntnisse in Empirie erwünscht.

90312 Sozialarbeitswissenschaftliches Kolloquium I

Fr 16 st.-17.30

B 125/126

Rössner

**Kurz-Information zum Thema:**

Anwendung sozialwissenschaftlicher Theorien auf das Problemlösungshandeln im Bereich der Sozialarbeit.

**Literatur:**

wird bekanntgegeben. - Grundlagen: L. Rössner, Theorie der Sozialarbeit. München-Basel 1975<sup>c</sup> (UTB 226); P. Immisch, L. Rössner, Verhaltens-Korrektur in Lerngruppen. München-Basel 1975 (UTB 498).

**Arbeitsform:**

Kolloquium

**Teilnehmer:**

Diplomanden mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik und Sozialarbeit nach dem Vordiplom (bzw. 2. Semester nach Ablegung des Vordiploms).

Bemerkungen:

Siehe Studienordnung für das Diplom-Studium "Sozialpädagogik und Sozialarbeit".

90313 Sozialtherapeutisches Kolloquium 1

Do 14-16

B 125/26

Winkler

Kurz-Information zum Thema:

Der Einfluß verschiedener Theorien auf die Anwendung einzelner Technologien in der Sozialarbeit.  
An Beispielen empirischer Untersuchungen soll dargestellt werden, welchen Einfluß die Theorie auf die Zielvorstellungen der Untersuchungen, auf die Bildung der Hypothesen und auf die Auswahl beschriebener Technologien in der Sozialarbeit hat.

Literatur:

Schrader, A. Einführung in die empirische Sozialforschung  
2. Aufl. Stuttgart 1973  
Groeben, N. u. Westmeyer, H. Kriterien psychologischer  
Forschung, München 1975  
Böttcher, W. u. Zielinski, J. Wissenschaftliches Arbeiten  
Düsseldorf 1973

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Studierende im Fach Sozialpädagogik nach dem Vordiplom

Bemerkungen:

siehe Studienplan für die Fachrichtung "Sozialpädagogik und Sozialarbeit" im Diplom-Studium.

90314 Theorien der Devianz

Fr 14-16

B 223/24

Alisch

Kurz-Information zum Thema:

Es sollen Theorien erarbeitet werden, mit deren Hilfe man "deviantes Verhalten" erklären kann.

Literatur:

wird bekanntgegeben

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Studierende im Fach Sozialpädagogik nach dem Vordiplom

90315 Recht und Organisation der Sozialarbeit

Di 18-20

B 125/26

Urbach

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung dient der Orientierung über die rechtlichen und institutionellen Voraussetzungen, Strukturen und Formen der Sozialarbeit.

Literatur:

s. Literaturliste des Lehrstuhls für Sozialpädagogik.

Arbeitsform:

Vorlesung m. Koll.

Teilnehmer:

Diplomanden der Studienrichtung Sozialarbeit und Sozialpädagogik.

90316 Ausgewählte Probleme der Sozialadministration

Mo 16.30

Lessingplatz 1

Urbach

Kurz-Information zum Thema:

Anhand ausgewählter Beiträge aus der Fachliteratur sowie anhand von Organisationsmodellen soll eine vertiefte Auseinandersetzung mit Problemen der Sozialadministration ermöglicht und praktiziert werden. Arbeiten der Studenten sollen dabei ausführlich diskutiert werden.

Literatur:

S. Literaturliste des Lehrstuhls für Sozialpädagogik

Arbeitsform:

Kolloquium

Teilnehmer:

Diplomanden im Hauptstudium, insbesondere mit dem Wahlpflichtfach Sozialadministration.

90317 Grundbegriffe der Gruppendynamik

Do 16-18

B 125/26

Winkler

Kurz-Information zum Thema:

Ausgewählte Kapitel der Feldtheorie werden dargestellt. Verhalten und Entwicklung werden als Funktion gruppendynamischer Prozesse diskutiert. Die Entstehung von Normen, Werthaltungen und Rollen in Gruppen soll diskutiert werden. An Beispielen der Lösung sozialer Konflikte in kleinen Gruppen soll der Einfluß der Feldtheorie auf sozialpädagogische Fragestellungen erarbeitet werden.

Literatur:

Lewin, K. Die Lösung sozialer Konflikte Bad Nauheim 1953  
Lewin, K. Feldtheorie in den Sozialwissenschaften. Stuttgart  
1963  
Irle, M. Lehrbuch der Sozialpsychologie Göttingen 1975  
Homann, G.C. Theorie der sozialen Gruppe Köln 1960  
Spangenberg, K. Chancen der Gruppenpädagogik 5. Aufl.  
Weinheim 1974

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Studierende im Fach Sozialpädagogik

Bemerkungen:

siehe Studienplan für die Fachrichtung "Sozialpädagogik  
und Sozialarbeit" im Diplom-Studium.

90318 Allgemeines Strafrecht

Di 14-16

B 24/25

Petersen

Kurz-Information zum Thema:

Einführung in das juristische Denken. Darstellung der  
Verfahrensabläufe im zivilrechtlichen und strafrechtlichen  
Bereich. Stellung der Verfahrensbeteiligten.  
Strafrechtliche Normen und ihre Anwendung anhand von Rechts-  
fällen des täglichen Lebens. Aufgaben der Staatsanwaltschaft  
und der Gerichte.  
Strafrechtliche Probleme insbesondere aus folgenden Themen-  
bereichen:  
Straflose Vorbereitung einer Tat - strafbarer Versuch  
vorsätzliche oder fahrlässige Tatbegehung  
Notwehr, Notstand, Putativnotwehr  
Zurechnungsfähigkeit, Rechtswidrigkeit, Schuld

Literatur:

Text des Strafgesetzbuches

Arbeitsform:

VmK

Teilnehmer:

interessierte Studenten und Diplomanden.

90319 Ausgewählte Fragen des Jugendhilferechts

Di 19.45

B 223/224

Urbach

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung dient der vertieften Beschäftigung mit  
Rechts- und Rechtsanwendungsproblemen aus dem Bereich der  
Jugendhilfe anhand ausgewählter Praxisfälle und aktueller  
Fragestellungen.

Literatur:

s. Literaturliste des Lehrstuhls für Sozialpädagogik.



Arbeitsform:  
Übung

Teilnehmer:  
Diplomanden im Hauptstudium, insbesondere mit den  
Wahlpflichtfächern Kriminologie und Sozialadministration.

90320 Struktur und Ziele der Heimorganisation

Di 16.30-18

B 125/26

Karsten

Kurz-Information zum Thema:

An Beispielen der Struktur, der Organisation und der Ziele  
verschiedener Einrichtungen des Diakonischen Werkes werden  
die Möglichkeiten der Betreuung von Gefährdeten, Behinderten  
und Verhaltensauffälligen diskutiert.

Literatur:

Junker, R. Gestaltung der Kosten der Heimerziehung  
Eichhorn, S. Krankenhausbetriebslehre Bd. 1 u. 2

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
siehe Studienplan für die Fachrichtung "Sozialpädagogik  
und Sozialarbeit" im Diplom-Studium.

## P Ä D A G O G I K UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER REALSCHULE

90401 Zur Didaktik der Sekundarstufe I - ausgewählte Modelle und Theorien

Do 11-13

Hs C

Semel

Arbeitsform:

Vorlesung

Teilnehmer:

Alle Studiengänge und alle Semester

90402 Reformpädagogische Erziehungs- und Unterrichtskonzepte

Do 18-20

B 226

Semel

Arbeitsform:

Seminar

Teilnehmer:

ab 5. Sem.

90403 Erziehungswissenschaftlicher Gesprächskreis mit Diplomanden und DoktorandenMi 18-20  
(14-täg.)

B 24

Semel

Teilnehmer:

persönliche Anmeldung

90404 Theorie und Praxis der Gesamtschule

Mi 16-18

B 227

Heise

Arbeitsform:

Seminar

90405 Ausgewählte Aspekte der Bildungsplanung

Mi 16-18

N 112

Kathe

Arbeitsform:

Ü

90406 Das Erziehungs- und Unterrichtskonzept in der Arbeitsschule bei P. P. Blonskij

Arbeitsform:

Ü

Kathe

Teilnehmer:

ohne Beschränkung

90407 Curriculare Ansätze des fächerübergreifenden Unterrichts  
im Bereich der Arbeitslehre

Do 8-10

B 226

Kathe

Arbeitsform:

V, K.

90408 Rousseau und die Pädagogik vom Kinde aus

Do 8-10

B 29

Pommer

Arbeitsform:

Seminar

90409 Methoden im Unterricht der Sekundarstufe I

Fr 11.30-13

B 28

Rönnefahrt

(Mit Hospitationen)

Arbeitsform:

Seminar

90410 Die Rolle des Lehrers in ausgewählten Erziehungskonzepten

Mi 18-19.30

B 28

Rönnefahrt

90411 Bildungssituation und Aufgabe der Realschule

Di 14.30-16

A 202

Brinschwitz

Literatur:

Deutscher Bildungsrat: Strukturplan für das Bildungswesen,  
Stuttgart.

Arbeitsform:

H, R (Begleit- und Hauptstudium)

90412 Zur Gliederung des Sekundarschulwesens der Gegenwart

Mi 16-18

B 129

Vohrmann

Literatur:

Deutscher Bildungsrat: Strukturplan für das Bildungswesen,  
Stuttgart.

Arbeitsform:

kleine Arbeitsgruppen, Kurzreferate, Diskussion

Teilnehmer:

Studierende aller Lehrämter

90413 Einführung in Analyse und Planung von Unterricht

Fr 8-10	Hs C	Semel
	A 202	Brinschwitz
	A 210	Heide
	N 6	Pommer
	N 7	Rönnefahrt
	A 210	Tillack
	N 112	Vohrmann

Teilnehmer:

Studierende für das Lehramt an Realschulen (Begleitstudium)

90414 Probleme von Erziehung und Unterricht in der Sekundarschule

Fr 8-10	B 226	Semel
	N 113	Heise
	B 129	Kathe
	B 24/25	König
	B 125/126	Mertens
	B 223/224	Nickel

Teilnehmer:

Studierende für das Lehramt an Realschulen (Begleitstudium)

## PSYCHOLOGIE

### 90501 Einführung in die Psychologie

Do 12-13  
Fr 10-11

Hs A

Wender

#### Kurz-Information zum Thema:

Neben einem historischen und methodischen Überblick in das Fach Psychologie werden die verschiedenen Basisbereiche (siehe Studienempfehlung) vorgestellt.

#### Literatur:

F. L. Ruch und P.G. Zimbardo  
Lehrbuch der Psychologie  
Berlin: Springer, 1975

#### Arbeitsform:

V

#### Teilnehmer:

Erstsemester (G + H, R, D)

### 90502 Lernpsychologie

Fr 14-15.30

Hs B

Edelmann

#### Kurz-Information zum Thema:

Einführung in die Lernpsychologie.  
siehe: Organisationsplan am Psychologie-Brett (Bültenweg)

#### Literatur:

Lefrancois, G.R.: Psychologie des Lernens. Berlin 1976. 28,-- DM.

#### Arbeitsform:

U

#### Teilnehmer:

2. und 3. Sem. Für Examenskandidaten wenig geeignet.

#### Bemerkungen:

Basisveranstaltung Lehren und Lernen.

### 90503 Einführung in die Lernpsychologie

Fr 8.30-10

Hs C

Gaebler

#### Kurz-Information zum Thema:

Eine Darstellung wichtiger Begriffe, Untersuchungsmethoden, Probleme (z.B. der Gültigkeit von sog. "Lerngesetzen") und Ergebnisse der Lernpsychologie soll Kenntnisse vermitteln, die als Grundlage für spätere aufbauende Veranstaltungen geeignet sind. Im Mittelpunkt stehen die sog. Lernarten (Assoziationslernen, klassische Konditionierung, Lernen durch Versuch und Irrtum, operante Konditionierung, Lernen durch Einsicht, Lernen durch Beobachtung), Gagnés Lernhierarchie, Vergessenprozesse und Empfehlungen für die praktische Arbeit in Studium, Beruf und Schule.

Literatur:

Gagné: Die Bedingungen des menschlichen Lernens. Hannover 1969  
Hilgard und Bower: Theorien des Lernens. Stuttgart 1970  
Skowronek: Lernen und Lernfähigkeit. München 1969

Arbeitsform:

Übung (mit Vortrag und Gespräch)

Teilnehmer:

Anfangssemester

Bemerkungen:

Basisveranstaltung "Lehren und Lernen"

90504 Lernen

Di 16-18

Hs D

Schindler

Kurz-Information zum Thema:

Lehrer meinen, wenn sie über Lernen sprechen, meistens nur die Vorgänge, die zur Erreichung ihrer Unterrichts- und Lernziele führen. Entsprechend ihrer praktischen Bedeutung nimmt die Behandlung dieser Lernprozesse auch in der Veranstaltung den größten Raum ein. Diese Kenntnisse wollen wir aber auch anwenden, um Lernprozesse zu erklären, die zusätzlich zum offiziellen Unterricht stattfinden: das Lernen von Meinungen, Rollen, Normen, Motiven wie Leistung oder Angst. Außerdem sollen die Auswirkungen anderer Variablen auf das Lernverhalten wie z.B. der Unterrichtsstil und die Anregung durch die Umwelt kurz besprochen werden.

Literatur:

Lefrancois, G. R.: Psychologie des Lernens. Berlin 1976.  
28,-- DM

Arbeitsform:

Ü: Vortrag, Referate, Diskussion

Teilnehmer:

Anfangssemester

Bemerkungen:

Basisveranstaltung Lehren und Lernen.

90505 Einführung in die Lernpsychologie

Fr 14-15.30

Hs A

Wehrmeyer

Kurz-Information zum Thema:

Unterschiedliche Lernarten, sowie Konditionierungs- und kognitive Theorien werden dargestellt, und prozessuale Bedingungen des Lernens an schulpraktischen Beispielen erläutert. In der Veranstaltung soll ein Überblick über den Lernbereich gewonnen und damit die Auswahl spezieller Probleme für die Vertiefung in Aufbauveranstaltungen erleichtert werden.

**Literatur:**  
Mednick u.a., Psychologie des Lernens

**Arbeitsform:**  
Übung, ausgehend von Kurzreferaten werden Grundbegriffe erläutert und an experimentellen und schulpraktischen Beispielen demonstriert.

**Teilnehmer:**  
alle Semester

**Bemerkungen:**  
Basisveranstaltung Lernpsychologie

90506 Sozialpsychologie

Di 16-18

Hs B

Bottenberg

**Kurz-Information zum Thema:**  
Dargestellt und erörtert werden Grundbegriffe und Methoden der Sozialpsychologie. Besondere Aufmerksamkeit gilt folgenden Problemen:  
Personwahrnehmung, (nicht-verbale) Kommunikation, Stereotyp und Vorurteil, Entfremdung, Ökopsychologie.

**Literatur:**  
Mueller, E.F., Thomas, A.: Einführung in die Sozialpsychologie, Göttingen, 1974.

**Arbeitsform:**  
Übung, Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**  
Anfangssemester

**Bemerkungen:**  
Basisveranstaltung Sozialpsychologie

90507 Sozialpsychologie

Do 11-13

Hs D

Sieland

**Kurz-Information zum Thema:**  
Die Veranstaltung soll über wichtige Forschungsbereiche der Sozialpsychologie (soziale Wahrnehmung, Einstellungen und Vorurteile, Kleingruppenforschung und angewandte Gruppendynamik, Kommunikation...) informieren und deren praktische Relevanz für Schule und Unterricht verdeutlichen.

**Literatur:**  
Herkner, W.: Einführung in die Sozialpsychologie. Bern 1975  
weitere Literatur in der ersten Sitzung

**Arbeitsform:**  
Übung, Vortrag, Gruppenarbeit, Referate

**Wir sorgen dafür, daß Deutschlands  
öffentlicher Dienst bauen kann!**

# **Sie hat's geschafft!**



*A. Helfrich, Lehrerin an einer Gesamtschule  
in Neu-Anspach*

Frau Helfrich ist eine von über 1 ½ Millionen BHW-Bausparern. Als Lehrerin an einer Gesamtschule leistet sie Tag für Tag harte und aufopferungsvolle Arbeit. Wir vom BHW haben ihr beim Kauf eines BHW-Familien-Fertighauses geholfen. Es ging einfacher und schneller als sie erwartet hatte. Beim BHW hat sie Vorteile, die es sonst nirgendwo gibt. Denn das BHW ist ihre Bausparkasse, die Bausparkasse für Deutschlands öffentlichen Dienst.

Wenn es um Erwerb oder Erhaltung von Haus- und Wohnungseigentum geht, wenden sich darum Beamte, Angestellte und Arbeiter des öffentlichen Dienstes an ihr BHW. Tun Sie's auch, wenn Sie dazugehören. Postkarte genügt!

**BHW** die Bausparkasse für  
Deutschlands öffentlichen  
Dienst · 325 Hameln

Beratungsstelle: 3300 Braunschweig, Kohlmarkt 11  
Tel. 4 44 91/92





Teilnehmer:  
alle Semester

Bemerkungen:  
Basisveranstaltung 'Sozialpsychologie'

90508 Entwicklungspsychologie

Di 16-18

Hs A

Bilsky

Kurz-Information zum Thema:

Diskussion des Entwicklungsbegriffs und verschiedener Modelle der Entwicklung.

Erörterung ausgewählter Ansätze, Methoden und Ergebnisse mit folgenden Schwerpunkten:

- kognitive Leistungen (z.B. Wahrnehmung, Lernen/Denken, Sprache)
- emotionales und soziales Verhalten (z.B. Motivation, Werthaltungen)

Literatur:

bei Veranstaltungsbeginn

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

ab 2. Sem.

Bemerkungen:

Basisveranstaltung "Entwicklungspsychologie"

90509 Entwicklungspsychologie

Do 11-13

Hs B

Gerling

Kurz-Information zum Thema:

Diskussion des Entwicklungsbegriffs und verschiedener Modelle der Entwicklung.

Erörterung ausgewählter Ansätze, Methoden und Ergebnisse mit folgenden Schwerpunkten:

- kognitive Leistungen (z.B. Wahrnehmung, Lernen/Denken, Sprache)
- emotionales und soziales Verhalten (z.B. Motivation, Werthaltungen)

Literatur:

bei Veranstaltungsbeginn

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

ab 2. Sem.

Bemerkungen:

Basisveranstaltung "Entwicklungspsychologie"

90510 Klinische Psychologie

Di 16-18

Hs C

Sieland

Kurz-Information zum Thema:

Einige zentrale Therapieformen: Psychoanalyse (Freud), Verhaltenstherapie und Gesprächspsychotherapie sollen in ihren wesentlichen Grundlagen (Krankheitsmodell, Menschenbild, therapeutischen Methoden und Konsequenzen im pädagogischen Bereich) erläutert und kritisch diskutiert werden.

Literatur:

Pongratz, J.L.: Lehrbuch der Klinischen Psychologie.  
Göttingen 1975

Arbeitsform:

Übung, Vortrag, Referate, Diskussion

Teilnehmer:

alle Semester

Bemerkungen:

Basisveranstaltungen zum Bereich Klinische Psychologie

90511 Persönlichkeitspsychologie

Di 16-18

N 7

Bender

Kurz-Information zum Thema:

Der Gegenstand der Persönlichkeitspsychologie, ihre Methoden und Modelle (u.a. die faktorenanalytischen, lerntheoretischen und psychoanalytischen Ansätze) sollen dargestellt und diskutiert werden, auch unter dem Aspekt ihrer Bedeutung für die psychologische und pädagogische Praxis.

Literatur:

Brandstätter, H. et al.: Psychologie der Person, Stuttgart, 1974  
Herrmann, Th.: Lehrbuch der empirischen Persönlichkeitsforschung, Göttingen, 1972 (in Ausschnitten)

Arbeitsform:

Übung, Vortrag, Referate, Diskussion

Teilnehmer:

alle Semester

Bemerkungen:

Basisveranstaltung

90512 Arbeits- und Lerntechniken

4.-13.10. 14-18 Uhr  
epoch.

B 29

Bilsky

**Kurz-Information zum Thema:**

Folgende Inhalte sollen behandelt werden:  
Auffinden und Zusammenstellen von Literatur, zweckmäßiges  
Lesen von Büchern und Zeitschriftenartikeln, Anfertigen  
schriftlicher Arbeiten, Einzel- und Gruppenarbeit.  
Weitere Inhalte können - je nach Interesse - hinzukommen.

**Literatur:**

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

**Arbeitsform:**

Seminar, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**

Anfangssemester

**Bemerkungen:**

Spezialveranstaltung "Lernpsychologie"  
Teilnehmerliste am Schwarzen Brett Psychologie (Bültenweg)

90513 Einführung in die Methodik der Psychologie

Fr 14-16

B 227

Wender

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Studenten sollen in das wissenschaftliche Arbeiten  
am Beispiel des Faches Psychologie eingeführt werden.  
Das Seminar gliedert sich in

- a) Arbeitstechniken  
Benutzung von Bibliotheken  
Benutzung von Zeitschriften und Büchern  
Gliederung von Vorträgen und kleinen wissen-  
schaftlichen Arbeiten
- b) Einführung in die wissenschaftlichen Grundlagen und  
in die Methodik der Psychologie  
(u.a. Theorienbildung und Versuchsplanung).

**Literatur:**

im Seminar

**Arbeitsform:**

S

**Teilnehmer:**

alle Studenten besonders in den Anfangssemestern

90514 Motivation

Fr 16-17.30

N 6

Edelmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Fragen der Motivation lernerischer Aktivitäten.  
Lerntheoretische Begründung von Motivation.

**Literatur:**

Fürntratt, E.: Motivation schulischen Lernens. Weinheim und Basel 1976. 10,-- DM  
Es ist notwendig, daß je etwa 2 Teilnehmer über das Bändchen verfügen.

**Arbeitsform:**

Seminar

**Teilnehmer:**

Höhere Semester. Kenntnis des klass. und operanten Konditionierens vorausgesetzt.

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung Lehren und Lernen

**90515 Lehrertraining**

Di 18-20

B 128

Möller

**Kurz-Information zum Thema:**

Einige Trainingselemente werden vorgestellt und geübt, besonders die von Tausch & Tausch vorgeschlagenen. Dazu sollen Notwendigkeit, theoretischer Bezugsrahmen und dessen Implikationen, schulische Praktikabilität und andere Problematiken von Trainingsverfahren und -inhalten untersucht werden.

**Literatur:**

Tausch & Tausch: Erziehungspsychologie. Göttingen 1973, 7. Aufl., S. 445-463  
weitere Lit. in der Veranstaltung

**Arbeitsform:**

Seminar

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung Lehren und Lernen

**90516 Diagnostik von Leistungen, Merkmalen und Einstellungen**

Do 11-13

B 226

Schindler

**Kurz-Information zum Thema:**

Die "Fragwürdigkeit der Zensurengebung" (Ingenkamp) ist ein eindringlicher Hinweis auf tief liegende Mängel der üblichen schulischen Leistungsdiagnostik. In dieser Übung soll versucht werden, diese Mängel zu erklären und Möglichkeiten zu ihrer Behebung zu finden. Deshalb gehen wir auch auf die Diagnostik von Persönlichkeitsmerkmalen ein, die entweder die Voraussetzung für Leistung bilden (z.B. Intelligenz) oder sie beeinflussen (z.B. Angst). Besprochen wird auch die Messung von Einstellungen, die Lehrer über Schüler und ihre Leistungen haben.

Literatur:

Heller, K.: Leistungsbeurteilung in der Schule. Quelle & Meyer 1975  
Ingenkamp, K. (Hrsg.): Tests in der Schulpraxis. Beltz 1973

Arbeitsform:

Ü, Vortrag, Referate, Diskussion

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung Lehren und Lernen.

90517 Kognitive Grundlagen des Lernens

Di 18-20

N 7

Wehrmeyer

Kurz-Information zum Thema:

Die Analyse des Lernverlaufs führt über die Betrachtung der Reiz- und Reaktionsbedingungen hinaus zu kognitiven Prozessen. Die Diskussion mitwirkender Bedingungen im Lösungsprozeß sowie kognitiver Theorien steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Literatur:

Oerter, Denkpsychologie, Kap. 2  
Hilgard und Bower, Theorien des Lernens I, Kap. 7-9

Arbeitsform:

Seminar. Referate vom einschl. Experimenten und Diskussionen als Grundlage und zur Kritik an theoretischen Modellen.

Teilnehmer:

Studenten, die lernpsychologisches Grundwissen erworben haben und sich in ein Spezialbereich einarbeiten.

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung I, Lernpsychologie

90518 Soziale Einstellungen

Di 16-18

N 113

Gaebler

Kurz-Information zum Thema:

Folgende Gebiete sollen angesprochen werden: Klärung und Abgrenzung grundlegender Begriffe, Entstehung bzw. Erzeugung von Einstellungen, Messung von Einstellungen, Veränderung von Einstellungen, Stabilisierung von Einstellungen.

Literatur:

Schmidt, H.-D. et al.: Soziale Einstellungen. München 1975  
Triandis, H. G.: Einstellungen und Einstellungsänderungen. Weinheim 1975

Arbeitsform:

Seminar (mit Vortrag, Referaten, Diskussion)

Teilnehmer:

Studierende mit Grundkenntnissen in Psychologie (z.B. Lern- oder Sozial- oder Entwicklungspsychologie)

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung Sozialpsychologie

90519 Aggression

Di 18-20

B 226

Siebert

Kurz-Information zum Thema:

Definitions- und Meßprobleme der Aggression werden in dieser Übung ebenso wie die verschiedenen Aggressionsmodelle und Methoden der Aggressionsbewältigung thematisiert. Nach Darstellung und Diskussion der Grundlagen der Aggressionspsychologie können auf Wunsch der Teilnehmer spezielle Fragestellungen in Kleingruppen erarbeitet werden.

Literatur:

Selg, H., Zur Aggression verdammt? Kohlhammer, 1973  
Lischke, G., Aggression und Aggressionsbewältigung, Alber, 1972

Arbeitsform:

S, Vortrag des Übungsleiters, Diskussion, Kleingruppenarbeit

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung Sozialpsychologie

90520 Lehrergerichtetes Schülerverhalten

Di 16-18

B 128

Möller

Kurz-Information zum Thema:

Auf der Grundlage lern- und sozialpsychologischer Befunde und Überlegungen soll untersucht werden, wie Schüler Lehrer beeinflussen oder beinflussen könnten. Welche Verhaltensklassen werden Schülern und Lehrern dabei von der Institution Schule vorgeschrieben? Welche Möglichkeiten haben Schüler darüber hinaus, Lehrerverhalten zu ändern?

Literatur:

Grundlage: Wellendorf, weitere (englischsprachige) in der Veranstaltung.  
Wellendorf, F.: Schulische Sozialisation und Identität. Weinheim und Basel 1974, 2. Aufl.

Arbeitsform:

S, Kleingruppen

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung Sozialpsychologie

90521 Soziale Wahrnehmung und feed-back-Training

Mi 14-16

B 129

Sieland

Kurz-Information zum Thema:

Die Wahrnehmung von Personen und sozial relevanten Sachverhalten ist eine entscheidende Grundlage für unser Handeln im privaten und beruflichen Bereich. Die Kenntnis persönlicher Wahrnehmungstendenzen ist daher besonders wichtig. In diesem Seminar sollen Ergebnisse aus dem Bereich der sozialen Wahrnehmung vermittelt, geeignete Trainingsformen konzipiert und in Selbstversuchen erprobt werden.

Literatur:

Kommentierte Literaturliste in der ersten Sitzung

Arbeitsform:

Seminar

Teilnehmer:

Basiswissen in Sozialpsychologie wird vorausgesetzt

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung 'Sozialpsychologie'

90522 Ergebnisse der Intelligenzforschung in der aktuellen Diskussion

Mi 13-14.30

B 227

Edelmann

Kurz-Information zum Thema:

Die Problematik der Befunde der Intelligenzforschung.  
Überprüfung der weittragenden gesellschaftlichen und  
bildungspolitischen Schlußfolgerungen.

Literatur:

Kritisch überprüft werden sollen:

Jensen, A.R.: Wie sehr können wir Intelligenzquotient und  
schulische Leistung steigern? in: Skowronek, H. (Hrsg.):

Umwelt und Begabung. Stuttgart 1973

Eysenck, H.J.: Vererbung, Intelligenz und Erziehung.

Zur Kritik der päd. Milieutheorie. Seewald Verlag, Stuttgart-  
Degerloch 1975

Arbeitsform:

Seminar

Teilnehmer:

bevorzugt D

Bemerkungen:

Spezialveranstaltung

90523 Leistungsmotivation

Di 16-18

B 227

Gerling

Kurz-Information zum Thema:

Einführend werden Definitionen und aktuelle Konzepte  
zur Motivation/Leistungsmotivation (LM) vorgestellt.  
Hauptgegenstand dieser LV ist die Darstellung und Diskussion  
von Untersuchungsansätzen und -ergebnissen zur Entstehung  
und weiteren Entwicklung der LM beim Klein- und Schulkind.  
Dabei sind die Zusammenhänge zwischen der LM und Sozialisa-  
tionsbedingungen (Normen, Erziehungsstile, Lern- und soziale  
Umwelt) zu erörtern.

Literatur:

Heckhausen, H.: Die Interaktion der Sozialisationsvariablen  
in der Genese des Leistungsmotivs. In: Handbuch d. Psychologie,  
Göttingen 1972, Bd. 7/2

Wasna, M.: Leistungsmotivation. München 1973.



Arbeitsform:  
Seminar, Vortrag - Referate - Diskussion

Teilnehmer:  
ab 3. Sem.

Bemerkungen:  
Aufbauveranstaltung "Entwicklungspsychologie"

90524 Ausgewählte Probleme der Entwicklungspsychologie

Do 9-11

B 227

Wender

Kurz-Information zum Thema:

Am Beispiel empirischer Untersuchungen sollen relevante Probleme der Entwicklungspsychologie vorgestellt und diskutiert werden. Ziel der Veranstaltung ist u.a., den Studenten Hilfe zum kritischen Lesen von psychologischen Texten anzubieten.  
Die zur Diskussion gestellten Probleme werden in den Semesterferien bekanntgegeben.

Literatur:

Genaue Anweisungen in der ersten Übungsstunde bzw. am Brett/Bültenweg

Arbeitsform:  
S

Teilnehmer:  
ab 2. Sem. (G + H, R, D)

Bemerkungen:  
Aufbauveranstaltung im Basisbereich Entwicklungspsychologie.

90525 Sozialisation -interpretiert als Lernprozeß

Fr 16-18

N 112

Wender

Kurz-Information zum Thema:

Es soll der lerntheoretische Ansatz im Bereich der kindlichen Sozialisation diskutiert werden. Erarbeitet werden die verschiedenen Lerntheorien in Beziehung zur Entwicklung des Kindes für sozial relevantes Verhalten. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung primärer Sozialbeziehungen und das Imitationsverhalten.

Literatur:

im Seminar

Arbeitsform:  
S

Teilnehmer:  
ab 3. Sem. (G + H, R, D)

Bemerkungen:

Aufbauveranstaltung in den Basisbereichen, Entwicklungspsychologie Sozialpsychologie/Lernpsychologie. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse der Lerntheorie.

90526 Personenzentrierte Gesprächsführung

4.-13.10  
epoch.

B 28

Bender

**Kurz-Information zum Thema:**

Diese Übung soll sich nach theoretischer Einführung und Diskussion mit der praktischen Anwendung des Basisverhaltens nach Rogers in der Beratungssituation befassen.

**Literatur:**

Weber, W.: Wege zum helfenden Gespräch, München, 1974  
Minsel, W.R.: Praxis der Gesprächspsychotherapie, Graz, 1974

**Arbeitsform:**

Seminar, Kleingruppen

**Teilnehmer:**

Studenten mit Kenntnissen in Klinischer Psychologie

**Bemerkungen:**

Teilnehmerliste am Schwarzen Brett Psychologie (Bültenweg)  
Aufbauveranstaltung Klinische Psychologie

90527 Methoden und Grundlagen der Selbstkontrolle

Do 8-10

B 129

Sieland

**Kurz-Information zum Thema:**

Lehrer und Therapeuten sind letztlich daran interessiert, ihnen anvertraute Personen zur selbstgesteuerten Verhaltensmodifikation zu befähigen, um ihren eigenen Einfluß überflüssig zu machen. Neben einem Überblick über Grundlagen über Grundlagen und Methoden der Selbstmodifikation als Alternative zu Methoden der Fremdkontrolle sollen die Teilnehmer exemplarisch eigene Verhaltensänderungen nach einer Verhaltensanalyse in Angriff nehmen und deren Erfolg kontrollieren.

**Literatur:**

In der ersten Sitzung wird eine Literaturliste verteilt.

**Arbeitsform:**

Seminar, Referate, Diskussion, Selbstversuche

**Teilnehmer:**

für Diplom- und Lehrerstudenten mit Basiswissen 'Lehren und Lernen' und/oder 'Klinische Psychologie'

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung 'Klinische Psychologie'

90528 Diagnostik in der Pädagogik

Do 11-13

N 6

Bottenberg

**Kurz-Information zum Thema:**

Dem Pädagogen stellt sich eine Vielzahl formeller und informeller diagnostischer Aufgaben: Leistungs-, Motivations-, Sozialdiagnosen u.ä. - Zunächst werden allgemeine Prinzipien der Diagnostik behandelt. Anschließend sollen gemeinsam wichtige diagnostische Verfahren eingeübt und hinsichtlich Praktikabilität bewertet werden.

**Literatur:**

Arnold, W. (Hg.): Diagnostisches Praktikum. Stuttgart, 1972.  
Ingenkamp, K. (Hg.): Tests in der Schulpraxis. Weinheim, 1974.

**Arbeitsform:**

Seminar

**Teilnehmer:**

ab 3. Sem.

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung Persönlichkeitspsychologie

90529 Intelligenz

Fr 14-16

N 6

Schindler

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Beschäftigung mit dem Thema Intelligenz ist zwar schwierig, aber auch wichtig:

- Schwierig, weil sowohl die Definition wie auch die Messung der Intelligenz sehr umstritten sind.
- Wichtig, weil Intelligenzmessungen trotzdem häufig durchgeführt werden und erhebliche praktische Konsequenzen haben. Außer auf diese Probleme gehen wir auf die Anlage-Umwelt-Kontroverse und ihre schulischen Auswirkungen ein.

**Literatur:**

Roth, E., Oswald, W., Daumenlang, K.: Intelligenz. Urban-Taschenbücher, Kohlhammer 1972, 7,20 DM (ist zu empfehlen!).  
Wendeler, J.: Intelligenztests in Schulen. Beltz, 4. Aufl. 1974.

**Arbeitsform:**

Ü: Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit.

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung Persönlichkeitspsychologie

90530 Statistik I

Di 18-20

B 227

Schindler

**Kurz-Information zum Thema:**

Warum soll man sich als Pädagoge überhaupt mit so einem scheinbar schwierigen und langweiligen Gebiet wie Statistik befassen? Zwei Gründe scheinen mir wichtig:

1. Ohne statistische Kenntnisse ist es kaum möglich, empirische Untersuchungen zu verstehen oder in ihrem Wert kritisch einzuschätzen.
2. Ohne statistische Kenntnisse lassen sich kaum selbst empirische Diplom- oder Examensarbeiten anfertigen.

**Literatur:**

Die Teilnehmer sollten über folgendes Buch verfügen:  
Clauß, G. und Ebner, H.: Grundlagen der Statistik für Psychologen, Pädagogen und Soziologen. Verlag Harri Deutsch, Frankfurt 1974

Arbeitsform:

Ü: Vortrag, gemeinsame Erarbeitung des Textes durch Diskussion, Fallbeispiele und Aufgaben.

Teilnehmer:

Studenten, denen die eben angegebenen Gründe einleuchten.

Bemerkungen:

Es werden keine speziellen math. Kenntnisse vorausgesetzt.

90531 Prosoziales Verhalten

Di 18-20

N 112

Bottenberg

Kurz-Information zum Thema:

In neuester Zeit wird in der Psychologie "prosoziales Verhalten" ("Helfen", "Altruismus" u.ä.) eingehender untersucht. Anhand moderner (z.T. englischsprachiger) Forschungsliteratur sollen Theorien und empirische Befunde zur Genese und zur Persönlichkeitsdetermination "prosozialen Verhaltens" diskutiert werden.

Literatur:

Literaturliste zu Beginn der Veranstaltung

Arbeitsform:

Hauptseminar

Teilnehmer:

ab 5. Sem., D

Bemerkungen:

Spezialveranstaltung im Bereich Sozialpsychologie

90532 Gestalttheorie und Erziehung

Di 16-18

N 112

Wehrmeyer

Kurz-Information zum Thema:

Eine ganzheitliche Betrachtungsweise stößt wegen der Komplexität der Erziehungssituation und der Vielzahl notwendiger spezieller Kenntnisse auf erhebliche Schwierigkeiten. In dieser Veranstaltung soll versucht werden, ausgehend von den gestaltpsychologischen Grundannahmen, einzelne Problem-bereiche (z.B. Gruppenstruktur, Lohn und Strafe, Nicht-auto-ritäre Erziehung, Angstreduktion, Denken, evtl. auch therapeutische Ansätze) zu erarbeiten.

Literatur:

Als Grundlage wird: Guß, K. (Hrsg.) Gestalttheorie und Erziehung, Uni-Taschenbuch 508 empfohlen.

Teilnehmer:

Studierende, die über psychologische und pädagogische Grundkenntnisse (je nach Themenwahl) verfügen und durch ihre besondere Interessenlage zur Mitarbeit motiviert sind.

**Arbeitsform:**

Hauptseminar, Kleingruppenarbeit - Diskussion

**Bemerkungen:**

Aufbauveranstaltung II

**90533 Problemkreis unter verschiedenen psychologischen Aspekten**

Do 11-13

N 112

Wehrmeyer

**Kurz-Information zum Thema:**

Eine einseitige Betrachtung bestimmter psychologischen Themen soll durch lern-, sozial-, entwicklungspsychologischen Fragestellungen erweitert und differenziert werden.

Am Beispiel jeweils eines Spezialbereichs wird der strukturelle Bezug in allgemeinen psychologischen Bereichen erarbeitet und methodologische Probleme erörtert.

**Literatur:**

in der Veranstaltung

**Arbeitsform:**

Hauptseminar (Diskussion)

**Teilnehmer:**

Studierende höherer Semester, Voraussetzung: Kenntnisse in einem Spezialbereich und mindestens zwei Basisbereichen.

**Bemerkungen:**

Spezialveranstaltung

**90534 Psychologische Probleme der Sonderschule**

Di 16-18

B 28

Höltje

**Kurz-Information zum Thema:**

In der in Seminarform abgehaltenen Lehrveranstaltung sollen Fragen betr. Ursachen und Diagnostik von Behinderungsformen im Schulkindalter (z.B. solche der Lernbehinderung, der geistigen Behinderung) behandelt werden. Untersuchungsverfahren (Schulleistungstests, psychologische Tests), die praktische Relevanz für die Umschulung in eine Sonderschule haben, werden vorgestellt. Das Problemlösungsverhalten behinderter Schulkinder wird behandelt. Grundfragen der Organisation des Sonderschulwesens, der Rehabilitation, der Prävention von Behinderungen, der Integration und Möglichkeiten der Hilfe werden besprochen. Über Grenzgebiete (Psychopathologie, klinische Psychologie) erfolgen Informationen.

**Literatur:**

(wird bereitgestellt)

1. Handbuch der Heilpädagogik in Schule und Jugendhilfe 1967 (Kösel-Verlag, Hrsg. Heribert Jussen)
2. Päd. d. Behinderten (Bleidick 1972, Marhold Berlin)

3. Lernbehindertenpädagogik (Klauer) 1970 Marhold Berlin
4. Zeitschrift f. Heilpädagogik
5. Sonderpädagogik/Vierteljahresschrift, Marhold

Arbeitsform:

Vortrag, Referat, Testuntersuchung, Hospitation

Teilnehmer:

Studenten aller Semester

90207 Disziplinprobleme im Unterricht

7.-19.2.1977  
9-12, 14-17 Uhr  
epoch.

N 113

Siebert/Meinhardt

Kurz-Information zum Thema:

s. die Ankündigung im Studienfach Schulpädagogik

**Es gibt viele gute Gründe,  
sich für die Debeka zu entscheiden.**

**Einer davon: unsere Ange-  
bote für Studenten und speziell  
für Studienanfänger.**

*Debeka*

**Krankenversicherungsverein a.G.**

**Lebensversicherungsverein a.G.**

**Bausparkasse AG**

Hauptverwaltung: 54 Koblenz, Südallee 15-19, Postfach 460

Bezirksverwaltung: Humboldtstr. 4/5, 3300 Braunschweig, Tel. 33 26 22

# PHILOSOPHIE

## 90601 Von Kant zu Hegel

Do, Fr 10-11

Hs C

Trapp

### Kurz-Information zum Thema:

Die Vorlesung knüpft an die des vorigen Semesters an und legt die wesentlichen Positionen der klassischen Philosophie dar in den Fragen der kritischen Erkenntnistheorie, der Ethik und der Metaphysik. Kant, Fichte, Schelling und Hegel sind ihre wichtigsten Gestalten.

### Literatur:

Hermann Glockner, Die europäische Philosophie. Verlag Reclam

### Arbeitsform:

V

### Teilnehmer:

Alle Semester

## 90602 Der idealistische Ansatz in der Erkenntnistheorie

Fr 11-13

Hs D

Trapp

### Kurz-Information zum Thema:

In der Nachfolge Descartes' erarbeitet sich die neuzeitliche Philosophie immer deutlicher ihren Ausgangsstandpunkt im Selbstbewußtsein, das sie als Vorbedingung jeglicher Erkenntnis zu begreifen lernt. So entsteht die idealistische und die kritisch-idealistische Philosophie. Texte zu diesem Entwicklungsgang sollen interpretiert werden: Locke, Berkeley, Fichte, Schelling, Hegel.

### Literatur:

Wird im Anschlag bekanntgegeben u. z.T. bereitgestellt.

### Arbeitsform:

Ü

### Teilnehmer:

alle Semester

### Bemerkungen:

Das Thema steht im Zusammenhang mit der Vorlesung 90601

## 90603 Sokrates in den Frühdialogen Platons. Teil II

Do 11-13

B 128

Trapp

### Kurz-Information zum Thema:

Da das Thema wegen des Studentenstreiks nicht ausreichend behandelt werden konnte, wird es fortgesetzt mit der Interpretation der Dialoge Protagoras, Charmides, Gorgias, Lysis. Die erzieherische Wirksamkeit des Sokrates, die logischen Elemente der Gesprächsführung, die Probleme der Normfindung im ethischen und im Erkenntnisbereich werden den Themenkreis bilden.

Literatur:

Platon, Sämtliche Werke Bd. 1. Rowohlts Klassiker.

Arbeitsform:

U

Teilnehmer:

Alle Semester. Teilnahme an der Übung des S.S. 76 ist nicht Bedingung.

90604 Einführung in das Philosophieren

Do 8.30-10

Hs C

Ränsch-Trill

Kurz-Information zum Thema:

An bestimmten Grundproblemen der Philosophie soll philosophisches Fragen geübt werden. Solche Probleme sind z.B. die Fragen nach den Bedingungen wissenschaftlicher Erkenntnis der Wirklichkeit, nach den Bedingungen der Auffassung anschaulicher Ganzheiten und Individualitäten, bzw. die Frage nach der Konstitution von Gegenständen durch das menschliche Bewußtsein, seien diese wissenschaftlicher oder außerwissenschaftlicher Art. Weitere Probleme bietet die Subjekt-Objekt-Relation und die Determiniertheit oder Freiheit menschlicher Handlungen. Ziel dieser Übung ist es, bei Anfängern eine philosophische Fragehaltung zu entwickeln, welche die Bedingung für alle weitere Beschäftigung mit gedanklichen Leistungen der Philosophie ist.

Literatur:

Hermann Glockner, Einführung in das Philosophieren, Bonn, 1974

Arbeitsform:

Diskussion

Teilnehmer:

alle Semester; besonders geeignet für Anfänger und für Examenssemester, welche ihre eigenen Arbeiten vertiefen möchten.

90605 Die Phantasie. Die vergessene Seite des Bewußtseins

Fr 8.30-10

Gr. Mus.

Ränsch-Trill

Kurz-Information zum Thema:

Die Bedeutung der Phantasie als Vorstellungsvermögen mit eigenen Gesetzen und eigenen Erkenntnisgehalten ist in der gegenwärtigen Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, in den Didaktiken von Sprache und Kunst, ebenso wie in der Pädagogik in Vergessenheit geraten. Die Phantasie ist diejenige Fähigkeit des menschlichen Erkenntnisvermögens, welche die zwei getrennten Bereiche der sinnlichen Wahrnehmung und der Verstandestätigkeit vereinigt, die Spaltung zwischen der Sinnen- und Vernunftseite, die das menschliche Bewußtsein kennzeichnet, überwindet, indem sie die Erinnerung an eine ursprüngliche Einheit



wachhält. Die geforderte Einheit des Bewußtseins, d.h. die Einheit von Sinnenerfahrung und denkerischem Entwurf, Erscheinung und Idee, Triebnatur und moralischer Vernunft, "Welt" und "Ich", ist das "bildende Prinzip" der Leistungen der Phantasie, die sich in Literatur und Kunst niederschlagen. Überlegungen zur Phantasie sollen dazu führen, die kreativen Fähigkeiten des menschlichen Bewußtseins kennenzulernen, ihre Bedeutung im Erkenntnisprozeß und im menschlichen Leben zu bestimmen und Folgerungen für erzieherische Konzepte zu ziehen.

**Literatur:**

Texte von Kant, Jean Paul, Friedrich Schlegel und G.W.F. Hegel werden in der Übung bereitgestellt.

**Arbeitsform:**

Lektüre und Diskussion

**Teilnehmer:**

alle Semester

90606 Examenskolloquium

Mi 11-13

Hs D

Trapp/Ränsch-Trill

**Kurz-Information zum Thema:**

Anhand ausgewählter philosophischer Texte sollen Grundfragen der Philosophie diskutiert werden.

**Literatur:**

wird noch bekanntgegeben.

**Arbeitsform:**

Oberseminar

**Teilnehmer:**

Studierende im 6. Sem.

**Bemerkungen:**

vorherige Anmeldung erwünscht.

90607 Einführung in die moderne formale Logik

Di 8.30-10

N 7

Krois

**Kurz-Information zum Thema:**

Die moderne formale Logik ist ein Instrument, mit dessen Hilfe jeder Beweisgang in den deduktiven Wissenschaften auf seine Genauigkeit, Lückenlosigkeit und logische Zulässigkeit geprüft werden kann. Alle modernen logischen Theorien bedienen sich eines "Kalküls", d.h. einer Kunstsprache, die aus einem System von Zeichen und Regeln über die Verwendung dieser Zeichen besteht. Die Übung hat das Ziel, in dieses System am Beispiel des "Aussagen"- und "Prädikatenkalküls" einzuführen, um den Studierenden die Basis logischer Operationen in den Wissenschaften, z.B. in der modernen Mathematik und der modernen Linguistik etc., verständlich zu machen.

Literatur:  
wird in der Übung bereitgestellt.

Arbeitsform:  
Übung

Teilnehmer:  
alle Semester

POLITISCHE WISSENSCHAFT/POLITISCHE BILDUNG

90701 Zum Wissenschaftsverständnis der Politikwissenschaft

Do 16-18

B 28

Forndran

Kurz-Information zum Thema:

Das Wissenschaftsverständnis des Marxismus, der kritischen Theorie und des kritischen Rationalismus sollen in den gemeinsamen Grundlagen und den Unterschieden vorgestellt werden. Die Bedeutung der verschiedenen Vorstellungen von wissenschaftlicher Begründung für die Entwicklung politischer Theorien wird behandelt.

Literatur:

Th. W. Adorno u.a., Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie, Neuwied und Berlin (1970)

Arbeitsform:

Ü - Referate (Einzel- und Gruppenarbeiten), Diskussion. Von den Veranstaltungsteilnehmern wird eine selbständige Leistung in Form eines Referates oder Hausarbeit erwartet.

Teilnehmer:

W, C, w.F.

Bemerkungen:

Eine Liste der Seminarthemen wird Mitte September ausgehängt. Hinweis: Fachwissenschaft (Theorie) im Rahmen des Hauptstudiums.

90702 BRD - Sozialer Rechtsstaat: Anspruch und Wirklichkeit

Do 22-22

B 28

Forndran

Kurz-Information zum Thema:

An Hand ausgewählter Beispiele soll ein Vergleich der Normen des Grundgesetzes mit der sozialen Wirklichkeit in der Bundesrepublik vorgenommen werden.

Literatur:

Hans Hermann Hartwich, Sozialstaatspostulat und gesellschaftlicher Status quo, Westdeutscher Verlag, Köln und Opladen 1970.

Arbeitsform:

Ü - Referate (Einzel- und Gruppenarbeiten), Diskussion. Von den Veranstaltungsteilnehmern wird eine selbständige Leistung in Form eines Referates oder Hausarbeit erwartet.

Teilnehmer:

W, C, w.F., R I

Bemerkungen:

Eine Liste der Seminarthemen wird Mitte September ausgehängt. Hinweis: Fachwissenschaft (Innenpolitik) im Rahmen des Hauptstudiums.

90703 Friedensforschung - Fragestellungen und Lösungsvorschläge

Fr 14-16

B 28

Forndran

Kurz-Information zum Thema:

Die Geschichte der neueren Friedensforschung und die damit verbundenen verschiedenen Konzepte der Friedenssicherung sollen vorgestellt werden. Neben dem Schwerpunkt der auf die internationalen Beziehungen gerichteten Modelle einer Friedenssicherung werden auch die Thesen der kritischen Friedensforschung und der innergesellschaftlichen Friedensbemühungen behandelt.

Literatur:

Manfred Funke, Hrsg., Friedensforschung - Entscheidungshilfe gegen Gewalt, List Verlag, München 1975.

Arbeitsform:

Ü - Referate (Einzel- und Gruppenarbeit), Diskussion.  
Von den Veranstaltungsteilnehmern wird eine selbständige Leistung in Form eines Referates oder Hausarbeit erwartet.

Teilnehmer:

W, C, w.F.

Bemerkungen:

Eine Liste der Seminarthemen wird Mitte September ausgehängt.

Hinweis: Fachwissenschaft (Internationale Politik) im Rahmen des Hauptstudiums.

90704 Einführung in das Studium der Politikwissenschaft

Mo 14-16

B 28

Breit

Kurz-Information zum Thema:

Neben dem Überblick über die Gebiete der Politikwissenschaft sollen den Studenten Kenntnisse verschiedener Theoriebegriffe, Forschungsansätze, Methoden und Analysetechniken vermittelt werden. Ein weiterer Abschnitt der Übung gilt dem Zusammenhang von Politikwissenschaft und politischer Praxis.

Literatur:

U. v. Alemann, E. Forndran: Methodik der Politikwissenschaft. Stuttgart 1974 (Urban-Taschenbücher 204).

F. Naschold: Politische Wissenschaft. Freiburg i. Br. 1972

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F. (N), C, R I

Bemerkungen:

Basisveranstaltung im Rahmen des Grundstudiums.

90705 Bürgerinitiativen im repräsentativen Regierungssystem

Mo 18-20

B 28

Breit

**Kurz-Information zum Thema:**

Bedeutung Bürgerinitiativen Gefahr oder Chance für unsere Demokratie? Sind ihre Strategien systemsprengend oder systemimmanent? Werden durch Bürgerinitiativen Partikularinteressen gegen Allgemeininteressen durchgesetzt? In dieser Übung sollen anhand ausgewählter Texte Möglichkeiten und Grenzen von Bürgerinitiativen im repräsentativen Regierungssystem analysiert werden.

**Literatur:**

Heinz Grossmann (Hrsg.): Bürgerinitiativen. Schritte zur Veränderung? 2. Aufl., Frankfurt a.M. 1972 (Fischer Taschenbuch 1233).

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

Keine Beschränkung, W, C, w.F. (W), D, R I

**Bemerkungen:**

Hinweis: Fachwissenschaft im Rahmen des Hauptstudiums - Innenpolitik.

90706 Struktur und Funktion politischer Parteien

Do 18-20

B 28

Gagel

**Kurz-Information zum Thema:**

Möglichkeit und Notwendigkeit innerparteilicher Demokratie ist der Leitgedanke, unter dem Parteitheorien, innere Organisation, rechtliche Stellung und politische Tätigkeit politischer Parteien in der Bundesrepublik untersucht werden sollen.

**Literatur:**

wird im Seminar bekanntgegeben

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, w.F. (N), R I, C

**Bemerkungen:**

Fachwissenschaftliche Veranstaltung innerhalb des Hauptstudiums zum Bereich "Innenpolitik"

90707 Einfluß der Verbände in der Bundesrepublik Deutschland

Do 9-11

Hs B

Harms

**Kurz-Information zum Thema:**

Im SS 1976 wurde schwerpunktmäßig die Theorie der Interessengruppen vorgestellt und diskutiert.

Dieses Seminar wird sich mit der geschichtlichen Entwicklung, Organisation und Wirkung folgender Interessengruppen auseinandersetzen: DGB/DAG/DBB/BDA/BDI, Bauernverband, Bund der Vertriebenen, Deutscher Sportbund, ev. Kirche, kath. Kirche. Diese Veranstaltung kann auch von Studierenden belegt werden, die an dem vorausgegangenen Seminar nicht teilgenommen haben. Die Basisliteratur ist jedoch unumgänglich, da das Seminar mit einem Kolloquium über Grundbegriffe der Verbandstheorie beginnen wird.

#### Literatur:

(Basisliteratur) K. v. Beyme: Interessengruppen in der Demokratie. München 1971. H. Schneider: Die Interessenverbände. München 1975. (Die Literatur zu den einzelnen Themen wird durch Aushang bekanntgegeben).

#### Arbeitsform:

Ü - Referate, Diskussion

#### Teilnehmer:

C, W, w.F. (N)

#### Bemerkungen:

Eine Liste der Seminarthemen (Referate) mit Literaturangaben wird neben B 5 ausgehängt. Studierende, die ein Referat übernehmen wollen (Einzel- und Gruppenreferat), sollen sich rechtzeitig melden.  
Hinweis: Fachwissenschaft (Innenpolitik) im Rahmen des Hauptstudiums.

### 90708 Politikwissenschaftliches Kolloquium für Fortgeschrittene

Di 18-20

N 113

Harms  
Himmelman  
Breit

#### Kurz-Information zum Thema:

Dieses Kolloquium ist eine intradisziplinäre Veranstaltung des Lehrstuhls Politische Wissenschaft. Sie wird gemeinsam von den Lehrenden Harms, Himmelman und Breit durchgeführt. Im ersten Drittel der Veranstaltung werden Grundlagen (Grundbegriffe) der Politikwissenschaft Gegenstand des Gesprächs sein, z.B. Richtungen der Politikwissenschaft (wissenschaftstheoretische Positionen), Pluralismustheorie: Interessendurchsetzung in der Politik, Herrschaftssysteme/Herrschaftsformen (Modelle öffentlicher Herrschaft).

#### Literatur:

Abendroth/Lenk: Einführung in die politische Wissenschaft. München 1971  
Eynern, G. v. (Hrsg.) Wörterbuch der Politischen Ökonomie. Opladen 1973  
Görlitz, A. (Hrsg.) Handlexikon zur Politikwissenschaft. München 1972.

**Arbeitsform:**

K - Von jedem Veranstaltungsteilnehmer wird eine selbständige Leistung in Form eines Referates oder einer Hausarbeit erwartet.

**Teilnehmer:**

C, W, w.F. (N) - ab 4. Sem. Persönliche Anmeldung!

**Bemerkungen:**

Studierende, die ein Referat übernehmen möchten, werden gebeten, sich möglichst bald mit den Lehrenden in Verbindung zu setzen. Neben B 5 werden weitere Informationen zur Lehrveranstaltung ausgehängt.

Hinweis: Fachwissenschaftliche Veranstaltung im Rahmen des Hauptstudiums für Examenskandidaten.

90708 Einführung in die Arbeitslehre

Di 16-18

B 29

Himmelmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Diskussion um das Fach Arbeitslehre hat in Niedersachsen einen gewissen Abschluß erreicht. Die Thematik des Schulfaches "Einführung zur Arbeits- und Wirtschaftswelt" ist unbestritten. In der Veranstaltung sollen der Ausgangspunkt der Arbeitslehre, die verschiedenen Ansätze und die niedersächsische Konzeption der Arbeitslehre verdeutlicht werden. Bei der Sachanalyse verschiedener Situationsfelder und Aspekte der Arbeitslehre stehen politisch-soziale Probleme im Vordergrund.

**Literatur:**

Hendricks, W.: Arbeitslehre in der BRD, Ravensburg 1975.  
Görs, D./Werner, P.: Arbeitslehre und Schulpolitik, Köln 1976.

**Arbeitsform:**

Vorlesung/Kolloquium

**Teilnehmer:**

W, C, w.F.

**Bemerkungen:**

Es handelt sich um eine Veranstaltung im Bereich Politische Wirtschaftslehre (Grundstudium).

90710 Gewerkschaften in der Bundesrepublik

Mo 16-18

B 29

Himmelmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Der Streik in der Druckindustrie im Frühjahr 1976 hat die zentrale Stellung der Gewerkschaften in der Bundesrepublik erneut deutlich gemacht. In der Übung sollen die Entstehung, die funktionelle Stellung und die Hauptaufgabengebiete der Gewerkschaften in der Bundesrepublik vor dem Hintergrund verschiedener theoretischer Ansätze thematisiert werden.

**Literatur:**

Zoll, R.: Der Doppelcharakter der Gewerkschaften, Frankfurt 1976  
 Otto, B.: Gewerkschaftsbewegung in Deutschland, Köln, 1975  
 Liesegang, H. (Hrsg.): Gewerkschaften in der Bundesrepublik, Berlin 1975

**Arbeitsform:**

Ü/Kolloquium

**Teilnehmer:**

C, W, w.F.

**Bemerkungen:**

Es handelt sich um eine Veranstaltung im Bereich Politische Wirtschaftslehre (Grund- und Hauptstudium).

90711 Widerstand im Dritten Reich

Mo 10-12

B 28

Storch

**Kurz-Information zum Thema:**

Der Widerstand der Arbeiterbewegung, die kirchlichen, militärischen und bürgerlichen Widerstandsgruppen sind im Hinblick auf Wirksamkeit und Konzeptionen zu untersuchen. Die kritische Würdigung der politischen Gegenkräfte gegen das Dritte Reich ist für ein Verständnis des deutschen Faschismus in seinen Erscheinungsformen vor und nach der "Machtergreifung" von zentraler Bedeutung. Wie in den vergangenen Semestern wird auch in diesem Semester Gelegenheit zu einer vergleichenden Analyse der Behandlung des Themas in der Schulbuchliteratur gegeben.

**Literatur:**

Edgar Weick (Hrsg.): Deutscher Widerstand 1933-1945, Aspekte der Forschung und der Darstellung im Schulbuch; Heidelberg 1967. Bodo Scheurig (Hrsg.): Deutscher Widerstand 1938-1944. Fortschritt oder Reaktion?; München 1969

**Arbeitsform:**

Ü, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**

W, C, w.F., D, R

**Bemerkungen:**

Fachwissenschaftliche Veranstaltung im Rahmen des Hauptstudiums (vgl. Studienempfehlungen).

90712 Die Außenpolitik des deutschen Faschismus II

Do 11-13

B 28

Storch

**Kurz-Information zum Thema:**

Die im vergangenen Sommer bereits einführend behandelte Thematik wird in diesem Semester neu aufgegriffen.



Das enge und zugleich doppelgesichtige Verhältnis zwischen Kapitalismus und Faschismus war nicht zuletzt durch außenpolitische Aspekte bestimmt. Einige markante Phasen der Außenpolitik des Deutschen Reiches von 1933-1945 sollen unter dem Gesichtspunkt einer Strukturanalyse des faschistischen Herrschaftssystems behandelt werden, wobei sich die Frage nach der historischen Kontinuität oder Diskontinuität der zentralen Zielsetzungen dieser Politik stellt. Die Darbietung der Problematik in der Sicht von Schulbuchdarstellungen kann - parallel zur fachwissenschaftlichen Betrachtung - im Anschluß an frühere Semester fortgesetzt werden.

**Literatur:**

Klaus Hildebrand: Deutsche Außenpolitik 1933-1945; 2. Aufl. Stuttgart-Berlin-Köln-Mainz 1973.  
Andreas Hillgruber: Kontinuität und Diskontinuität in der deutschen Außenpolitik von Bismarck bis Hitler; 2. Aufl. Düsseldorf 1970.

**Arbeitsform:**

Ü, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**

W, C, w.F., D, R

**Bemerkungen:**

Es handelt sich um eine Veranstaltung aus dem Bereich: "Außenpolitik" im Rahmen des Hauptstudiums (vgl. Studienempfehlungen).

90713 Methodik der Politischen Bildung

Di 16-18

B 129

Breit

**Kurz-Information zum Thema:**

Vor seiner ersten Unterrichtsstunde im Praktikum stellt der Student häufig fest, daß er nicht in der Lage ist, eine Unterrichtsstunde zu planen. In dieser Übung soll gezeigt werden, wie man didaktische Zielsetzungen und Konzeptionen in der Unterrichtspraxis zur Anwendung bringt.

**Literatur:**

Wolfgang Hilligen: Zur Didaktik des politischen Unterrichts I. Ein Studienbuch. Opladen 1975.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, R 7. und 8. Sem. nach der A-Prüfung Politik

**Bemerkungen:**

Diese Veranstaltung ist Voraussetzung zur Zulassung zum Trainings-/Fachpraktikum.

Hinweis: Fachdidaktische Veranstaltung im Hauptstudium - Methodik.

90714 Einführung in die Didaktik des politischen Unterrichts

Do 14-16

B 29

Gagel

Kurz-Information zum Thema:

Diese Einführungsvorlesung wird einen Überblick über die Hauptthemen und -probleme der Fachdidaktik des politischen Unterrichts vermitteln, zugleich auch ein Verständnis für die spezifischen didaktischen Fragestellungen. Die Teilnehmer sollen dadurch auch eine Vorstellung von den Studienfeldern erhalten, sie erhalten eine Hilfe zur Planung ihres Studiums. Fortgeschrittenen Semestern vermittelt sie eine zusammenfassende Orientierung.

Literatur:

Wolfgang Hilligen: Zur Didaktik des politischen Unterrichts I, Opladen: Leske Verlag 1975

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W, w.F. (N), R

Bemerkungen:

Basisveranstaltung im Bereich der Didaktik innerhalb des Grundstudiums (Erstsemester), auch für fortgeschrittene Semester geeignet.

90715 Situationsorientierte Unterrichtsplanung in Sozialkunde

Fr 10-12

B 29

Gagel

Kurz-Information zum Thema:

Bei dieser Übung in Unterrichtsplanung soll ein bestimmtes Prinzip der Themenwahl erprobt werden: Unterrichtsgegenstände und -aufgaben ergeben sich aus Situationen, welche die Lernenden erfahren haben, gegenwärtig erfahren oder in denen sie als Heranwachsende und Erwachsene einmal stehen werden und deren Probleme sie bewältigen müssen. Beispiele für gegenwärtige und zukünftige Situationen werden den Situationsfeldern Freizeit und Öffentlichkeit entnommen. Das Ergebnis soll die Planung von Unterrichtsreihen sein.

Literatur:

wird im Seminar bekanntgegeben.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F. (N) (ab 3. Sem.), R

Bemerkungen:

Basisveranstaltung im Bereich Didaktik innerhalb des Hauptstudiums.

90716 Die Dritte Welt im politischen Unterricht der Sekundar-Stufe I

Di 10-12

N 7

Harms

**Kurz-Information zum Thema:**

Probleme der Dritten Welt und die Problematik der Entwicklungshilfe für Nehmer- und Geberländer sollen vorgestellt und diskutiert werden. Danach soll eine Unterrichtseinheit entwickelt werden, die von einer allgemeinen (Problemstudie) oder von einer besonderen (Feldstudie) Betrachtung der Probleme der Dritten Welt ausgeht.

**Literatur:**

wird durch Aushang und im Seminar bekanntgegeben.

**Arbeitsform:**

Ü - Referate (Einzel- oder Gruppenreferate), Diskussion.  
Gruppenarbeit: Planung einer Unterrichtseinheit.

**Teilnehmer:**

W, w.F. (N), R, C

**Bemerkungen:**

Die Liste mit den Seminarschwerpunkten (Referate) und der Literatur wird neben B 5 ausgehängt. Studierende, die ein Referat übernehmen wollen, möchten sich bitte rechtzeitig melden.

Hinweis: Fachwissenschaft/Fachdidaktik im Rahmen des Hauptstudiums.

90717 Fachdidaktisches Trainingspraktikum (Fachpraktikum)

Febr./März 77  
epoch.

versch. HS  
und RS

Harms/Breit

**Teilnehmer:**

R 7. und 8. Sem. (nach der A-Prüfung Politik); Wahlfach Politik für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ab 5. Sem. (nach dem Hauptpraktikum). Persönliche Anmeldung ist erforderlich! Das fachdidaktische Trainingspraktikum kann nur von Studierenden belegt werden, die im Begleitstudium Fachdidaktik studiert und entsprechende Vorbereitungsseminare erfolgreich abgeschlossen haben.

## S O Z I O L O G I E

90801 Einführung in Gegenstand und Grundbegriffe der Soziologie

Do 10-12

Hs A

Bachmann

## Kurz-Information zum Thema:

Soziales Handeln ergibt sich aus dem Zusammenhang Person - Gesellschaft - Kultur. An Grundbegriffen wie Normen und Werte, Positionen und Rollen, soziale Kategorien, soziale Aggregate und soziale Gruppen, Institutionen, Status und Prestige, Schichtung und Mobilität, Macht und Herrschaft wird der gesellschaftliche Aspekt menschlicher Existenz verdeutlicht. Neben zentralen Begriffen der Soziologie, deren Kenntnis Voraussetzung für weiterführende Studien ist, werden wichtige Problembereiche dargelegt und an sozialen Grunderfahrungen des Menschen unserer Gesellschaft einsichtig gemacht. Dabei sollen die "soziologische Perspektive" sowie Ansätze für eine angemessene Handhabung des begrifflichen Instrumentariums gefunden werden.

## Literatur:

Berger, P. L.: Einladung zur Soziologie, Olten 1969 (auch List-Taschenbuch 372/373, München 1971); Fichter, J.H.: Grundbegriffe der Soziologie, Wien/New York<sup>2</sup>1970; Fürstenberg, F.: Soziologie, Hauptfragen und Grundbegriffe, Berlin/New York 1971 (= Sammlung Göschen 4000); Grieswelle, D.: Allgemeine Soziologie (= Urban-Tb. 177), Stuttgart/Berlin/Köln, Mainz 1974; Rüegg, W.: Soziologie (= Fischer-TB. 1031), Frankfurt/M. 1969; Weber, M.: Soziologische Grundbegriffe, Tübingen<sup>2</sup>1966.

## Arbeitsform:

V/K. An die Vorlesung schließt sich in der Form eines Kolloquiums die weitere Klärung von Inhalts-, Problem- und Begriffsfragen an.

## Teilnehmer:

Vornehmlich Studienanfänger

## Bemerkungen:

Eine Übungsklausur wird angeboten.

90802 Ausgewählte Probleme zur Soziologie der Stadt

Fr 11-13

N 113

Albrecht

## Kurz-Information zum Thema:

Die Stadtsoziologie hat sich aus einer 'Kritik der Großstadtkritik' entwickelt. Auch wenn heute niemand mehr dem beliebten Bild vom 'gesunden Land' und seinem Gegenteil, der 'ungesunden Stadt' zustimmen wird, so blieb das Sozialgebilde Stadt weiterhin ein Gegenstand, der erhebliche Emotionen freisetzen kann. Ob die Städte unwirtlich, überschätzt oder formlos werden, Heimat oder nur Durchgangsstation sind, autogerecht, fußläufig oder durchgrünt werden müssen, oder nur Nachbarschaften sie retten können, für jede dieser Vorstellungen finden sich heute engagierte Verfechter. In dieser

Veranstaltung sollen solche Vorstellungen einmal im Hinblick auf die dahinter stehenden Gesellschaftsbilder untersucht, zum anderen mit dem konkreten sozialen Verhalten von Städtern konfrontiert werden.

Literatur:

H.P. Bahrdt: Die moderne Großstadt, Reinbek 1955  
H. Berndt: Das Gesellschaftsbild bei Stadtplanern, 2. A. München 1968  
F. Lenz-Romeiß: Die Stadt - Heimat oder Durchgangsstation? München 1970

Arbeitsform:

Ü in Gesprächsform

Teilnehmer:

4. und 5. Sem.

Bemerkungen:

Die Mitarbeit in einer der zu bildenden Arbeitsgruppen wird erwartet.

90803 Ausgewählte Probleme der Jugendsoziologie

Do 11-13

N 7

Albrecht

Kurz-Information zum Thema:

Wenn man Jugend als "nicht mehr Kind" und "noch nicht erwachsen" versucht zu beschreiben, so muß es innerhalb der Gesellschaft spezielle Norm- und Wertvorstellungen über Jugendliche geben, die sich von den Erwartungen gegenüber Kindern bzw. Erwachsenen irgendwie unterscheiden. Solch angemutetes Anderssein muß durch die systemimmanenten Sanktionsmechanismen auch zu speziellen andersartigen Verhaltensweisen führen, wobei zu berücksichtigen ist, daß die Betroffenen auf Anmutungen reagieren. Dabei scheint ihnen eine Palette von Möglichkeiten frei zu stehen, die von totaler Anpassung bis zu absoluter Verweigerung reicht. In dieser Veranstaltung soll es vorwiegend darum gehen, Verhaltensweisen Jugendlicher in den verschiedensten Lebensbereichen (z.B. Elternhaus, Schule, Beruf, Verein, informeller Freundesgruppe) aufzuzeigen. Dabei sollen sowohl Probleme der empirischen Absicherung von Aussagen über das Verhalten Jugendlicher erörtert werden als auch versucht werden, die festgestellten Phänomene in soziologische Bezugsrahmen einzuordnen.

Literatur:

F. Neidhardt: Die junge Generation, Opladen 1970  
L. v. Friedeburg (Hrsg.): Jugend in der modernen Gesellschaft, 5. A. Köln, Berlin 1968

Arbeitsform:

Ü in Gesprächsform

Teilnehmer:

mittlere Semester, der Kenntnisstand der beiden Einführungsveranstaltungen wird vorausgesetzt.

**Bemerkungen:**

Die Teilnehmer können auf Wunsch eine schriftliche Hausarbeit anfertigen. Interessenten werden gebeten, Einzelheiten in meinen Sprechstunden zu erfragen.

90804 Zur Soziologie der Freizeit

Fr 14-16

N 113

Albrecht

**Kurz-Information zum Thema:**

Freizeit ist heute in allen Industriegesellschaften zu einem bedeutsamen Thema geworden. Dabei wurde Freizeit als ein legitimes Kind der "Industriellen Revolution" des 19. Jahrhunderts zunächst überwiegend von Sozialphilosophen und Gesellschaftskritikern "Kritisch" betrachtet. Dabei ging deren Analyse des Verhaltens während der freien Zeit fast durchweg von Idealvorstellungen aus. Abweichungen zwischen beobachtetem und gewünschtem Verhalten wurden dann entweder Anlaß für gesellschaftskritische Theorien oder zur Formulierung von pädagogischen Programmen. Die soziologische Analyse muß sich andere Ansatzpunkte wählen. Ihr geht es um die Erklärung der beobachteten Verhaltensweisen während der freien Zeit aus der differenziellen Lebenssituation der Individuen heraus und die Deutung der so beobachteten Abhängigkeiten in ihren Funktionen für die Individuen und das Sozialsystem. Im Verlauf dieser Veranstaltung soll im wesentlichen den Ergebnissen nachgegangen werden, welche die nachstehenden drei Forschungsansätze erbracht haben. Es handelt sich dabei um Untersuchungen im Hinblick auf: 1. Aktivitäten in der Freizeit; 2. die Verwendung der "freien" Zeit (time budget); 3. die Bedeutung der Freizeit für den einzelnen.

**Literatur:**

F. Lenz-Romeiß: Freizeit und Alltag, Göttingen 1974  
E. K. Scheuch und R. Meyersohn (Hrsg.): Soziologie der Freizeit, Köln 1972

**Arbeitsform:**

Ü in Gesprächsform

**Teilnehmer:**

4. oder 5. Sem.

**Bemerkungen:**

Den Teilnehmern wird Gelegenheit gegeben, eine schriftliche Hausarbeit anzufertigen.

90805 Hauptfragestellungen der Familiensoziologie

Do 11-13

N 113

Feige

**Kurz-Information zum Thema:**

Ziel der Veranstaltung ist es, in die Hauptfragestellungen der Familiensoziologie einzuführen und einige davon etwas ausführlicher zu diskutieren. Es soll versucht werden, die Frage nach den Funktionen der Gegenwartsfamilie für den einzelnen und die Gesellschaft mit der nach ihrer Form und ihrer gesellschaftlich - rechtlichen Basis zu verknüpfen,

nach Interdependenzen zu fragen und (vermutliche) Grenzen alternativer Formen und Funktionen zu skizzieren.

**Literatur:**

Zum konzentrierten Überblick: Neidthardt, F., Die Familie in Deutschland, Opladen 1975, 4. Aufl.; König, R., Die Familie der Gegenwart, München, 1974;  
Detailaspekte: Claessens/Milhoffer, Familiensoziologie, Fischer, Ffm, 1974

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

3./4. Sem., D

90806 Mitbestimmung in Gesellschaft und Betrieb

Fr 11-13

B 24/25

Feige

**Kurz-Information zum Thema:**

Es ist beabsichtigt, allgemein-gesellschaftliche, wirtschaftliche und betriebliche Implikationen älterer und neuerer Mitbestimmungsregelungen zu analysieren. Dabei soll auch gefragt werden, wie es um die Mitbestimmungsmöglichkeiten in der Schule bestellt ist. Damit kritisch-konstruktive Fragestellungen möglich werden, ist zu Anfang des Semesters eine gründliche Rezeption der geltenden Mitbestimmungsregelungen erforderlich.

**Arbeitsform:**

Ü, wobei Referatsbeteiligung für jeden Teilnehmer obligatorisch ist.

**Teilnehmer:**

ab 4. Sem.

**Bemerkungen:**

Interessenten sollen bei ihrer Entscheidung einkalkulieren, daß Übungsteilnahme Referatsarbeiten (in Gruppen) erforderlich macht.

90807 Forschungsbereiche der Kommunikationssoziologie

Do 18-20

N 6

Feige

**Kurz-Information zum Thema:**

Im ersten Teil des Semesters sollen - in konzentrierter Form - verschiedene Kommunikationsmodelle dargestellt und analysiert werden. Im weiteren Verlauf soll dann insbesondere die Wirkungsfrage bei massenmedial vermittelten Inhalten behandelt werden.

**Literatur:**

Einen guten und vielfältigen Überblick bietet: Aufermann/Bormann/Sülzer (Hrg.), Gesellschaftliche Kommunikation und Information Band 1 und 2; Ffm 1973.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

ab 3. Sem.

90808 Statistik I

Do 16-18

Hs D

Höttler

Kurz-Information zum Thema:

Die Gewinnung statistischen Materials und seine Darstellung und Kennzeichnung stehen im Mittelpunkt des zu behandelnden Stoffs, dessen Auswahl anwendungsorientiert auf die voraussehbaren Bedürfnisse der Klientel erfolgen wird. Im zweiten Teil des Semesters wird eine Einführung in die Schließende Statistik gegeben.

Literatur:

Wird zusammen mit einer ausführlichen Gliederung in der Lehrveranstaltung verteilt.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Anfangssemester

90809 Wirtschaftssoziologie

Do 14-16

N 112

Höttler

Kurz-Information zum Thema:

Es soll ein Überblick über den Stand der Wirtschaftssoziologie gegeben werden. Einige, insbesondere organisationssoziologische Aspekte werden vertieft behandelt werden.

Literatur:

Wird auf der ersten Sitzung mit den Interessenten besprochen.

Arbeitsform:

Ü in Gesprächsform. Ausarbeitung von Kurz-Referaten

Teilnehmer:

Anfangssemester

Bemerkungen:

Grundbegriffe werden als bekannt vorausgesetzt.

90810 Empirie II

epochalisiert

9-12 Uhr, 4.-16.10.76

N 112

Höttler

Kurz-Information zum Thema:

In Fortsetzung der Empirie I - Veranstaltung vom SS 76 wird eine Auswahl von Erhebungstechniken dargestellt und auf ihre jeweilige Leistungsfähigkeit insbesondere im pädagogischen Bereich untersucht. Anschließend werden die wichtigsten Auswertungsmodelle behandelt.



**Literatur:**

Wird in der Lehrveranstaltung themenspezifisch mitgeteilt.

**Arbeitsform:**

Ü in Gesprächsform, Erarbeitung von Referaten.

**Teilnehmer:**

ab 2. Sem.

**Bemerkungen:**

Vorausgesetzt wird Empirie I, möglichst auch Statistik I.

**90811 Wissenschaftstheorie und -methodologie**

epochalisiert

N 112

Höttler

14-17 Uhr, 4.-16.10.76

**Kurz-Information zum Thema:**

Nach Abschluß der Behandlung der Position des Kritischen Rationalismus, die im SS 76 begonnen wurde, werden andere wissenschaftstheoretische Positionen vorgestellt. Dabei soll das Hauptaugenmerk auf das Verhältnis dieser Position zur Empirie in den Sozialwissenschaften gelegt werden.

**Literatur:**

Wird auf der ersten Sitzung mit den Interessenten vereinbart.

**Arbeitsform:**

Ü in Gesprächsform. Ausarbeitung von Kurz-Referaten.

**Teilnehmer:**

ab 3. Sem.

**Bemerkungen:**

Die Beherrschung von Prim/Tilman, 1. bis 6. AE, oder Vergleichbarem wird vorausgesetzt.

**90812 Zur Soziologie und Sozialpsychologie der Schule**

Fr 11-13

Hs C

Rademacher

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Übung zum o. g. Gegenstandsbereich gliedert sich in mehrere Teile, die verschiedenen analytischen Dimensionen der Materie entsprechen:

- Im ersten Teil werden Interdependenzen der Strukturen und Prozesse im Erziehungs- und umgreifenden Gesellschaftssystem untersucht, wobei die Frage im Vordergrund steht, welche Rolle das Erziehungssystem für die Reproduktion sozioökonomischer und soziokultureller sozialer Ungleichheit spielt.
- Im zweiten Teil erfolgt eine ausführliche Erörterung verschiedener Ansätze in deren Mittelpunkt die soziale Rolle des Lehrers steht.
- Im dritten Teil sollen äußeres und inneres System der Schule, soziale Organisation und dynamische Struktur der Schulklasse soziologisch ergründet und transparent gemacht werden.

- Im vierten Teil wird neben einer Darstellung der "Führungsstil"-Problematik und der organisatorischen Ebene veran-  
stalteter Sozialisations- und Lernprozesse die Konstitution  
individueller Identitäten und Karrieren im Sozialisations-  
prozeß von Schulen zu behandeln sein.
- Im letzten Teil werden Grundkenntnisse über Gruppendynamik  
und spezifische Abläufe von Interaktions- und Kommunikations-  
prozessen bei neueren Kooperationsformen in der Schulklasse  
angesprochen.

**Literatur:**

Ein ausführliches Manuskript mit den Übungsinhalten (+ aus-  
führliches Literaturverzeichnis) kann in den Sprechstunden  
der Semesterferien oder zu Beginn der Veranstaltung - wenn  
gewünscht - abgeholt werden.

**Arbeitsform:**

Ü, in Gruppenarbeit sollen Referate vorbereitet und an-  
schließend mit den übrigen Teilnehmern diskutiert werden.

**Teilnehmer:**

Die Teilnehmer sollen eine Einführungsveranstaltung in die  
Soziologie besucht haben und über Kenntnisse der soziolo-  
gischen "Grundbegriffe" verfügen.

**Bemerkungen:**

Die Teilnehmer dieser Veranstaltung können auf Wunsch eine  
schriftliche Hausarbeit anfertigen.

90813 Zur Soziologie der Gruppe

Do 16-18

N 113

Rademacher

**Kurz-Information zum Thema:**

Diese Übung soll in die Kleingruppenforschung einführen,  
indem ein Überblick über deren Hauptprobleme und Orien-  
tierungen gegeben wird. Begriffserklärungen, Fallstudien,  
Strukturzusammenhänge und Interaktionsprozesse der Gruppe  
sollen als Informationsquelle für den Lehrer dienen, dem  
das Phänomen der Kleingruppe mit seinen spezifischen Aus-  
prägungen und Auswirkungen in der täglichen Arbeit begeg-  
net, so daß die Erkenntnisse dieser Forschungsrichtung  
zu den wesentlichen Bestandteilen seiner Berufsausbildung  
gehören.

**Literatur:**

Homans, G. C., Theorie der sozialen Gruppe, Köln/Opladen  
1972,  
Mills, Th. M., Soziologie der Gruppe, München 1971,  
Olmstedt, M.S., Die Kleingruppe, Soziologische und sozial-  
psychologische Aspekte, Freiburg 1971,

**Arbeitsform:**

Übung mit Arbeitsgruppen

**Teilnehmer:**

mittlere Semester

**Bemerkungen:**

Die Teilnehmer können auf Wunsch eine schriftliche Hausarbeit anfertigen.

90814 Jugenddelinquenz und gesellschaftliche Reaktion

Do 16-18

N 112

Schwämmle

**Kurz-Information zum Thema:**

Über Erscheinungsformen und theoretische Ansätze hinaus, sollen in der Übung grundlegende Zusammenhänge des abweichenden Verhaltens diskutiert werden. Ein besonderer Schwerpunkt der Übung liegt dabei auf den mit dem "Labeling Ansatz" verbundenen Prozesse der Etikettierung, Stigmatisierung und der "Kriminellen Karrieren".

**Literatur:**

Trabandt, H. u. Trabandt, H.: Aufklärung über Abweichung, Stuttgart 1975  
Ahrens, S.: Außenseiter und Agent, Stuttgart 1975

**Arbeitsform:**

Ü mit Ausarbeitung von Kurzreferaten in Arbeitsgruppen und Plenumsdiskussion.

**Teilnehmer:**

Mittlere Semester beider Studienrichtungen

90815 Kritik der Soziologie als Theorie sozialer Systeme

Do 18-20

N 7

Zigann

**Kurz-Information zum Thema:**

Zitat 1: "Der Student, der sich ... mit Soziologie als Neben- oder Ergänzungsfach befassen muß ... - ... sollte .. sich in jedem Fall davor hüten, seine Orientierung in der Soziologie über jene herkömmlichen 'speziellen' Soziologien zu finden, die seinem Studiengang ... am nächsten zu stehen scheinen. Er gerät dann in ... Gefahren des Mißverstehens ... hinein ... . Vielmehr sollte er sich einen Zugang zu den Grundlagen soziologischen Denkens ... und zumindest einem komplexen Theoriebereich sichern." (Matthes, J., Einführung in das Studium der Soziologie, Reinbek 1973, S. 189)

Zitat 2: "Als Fach und Lehre hat die Soziologie sich einrichten können. Als wissenschaftliche Disziplin ist sie noch ziemlich undiszipliniert. - .. es fehlt an einer übergreifenden theoretischen Gesamtkonzeption, die versucht, die Einheit des Faches widerzuspiegeln. ...-... Lediglich die Systemtheorie, die behauptet, Soziologie sei die Wissenschaft von den sozialen Systemen - ... -, begann, ihre Auffassungen auszuarbeiten, und erwarb damit eine kritikfähige Gestalt." (Luhmann, N., Soziologische Aufklärung, Opladen 1971 (2) S. 113)

Zitat 3: "Kritik, die Prüfung eines Gegenstandes, die Bewertung seiner Problematik, auf Grund derer seine Infragestellung begründet werden kann." (Fuchs, W., et al., (Hrsg.), Lexikon zur Soziologie, Opladen 1973, S. 380)

**Literatur:**

Luhmann, N., Soziologische Aufklärung, Opladen 1970  
Parsons, T., Gesellschaften, Frankfurt 1975  
Tjaden, K. H. (Hrsg.), Soziale Systeme, Neuwied und Berlin 1971

**Arbeitsform:**

Vortrag mit anschließender Plenumsdiskussion

**Teilnehmer:**

vorzugsweise Diplomanden ab 3. Sem. Fachstudium Soziologie

**Bemerkungen:**

neben der 'üblichen' Mitarbeit ist die Teilnahme an Referatgruppen obligatorisch.

90816 Die Sozialstruktur des Industriebetriebs

Do 8.30-10

N 113

Zigann

**Kurz-Information zum Thema:**

Betriebe, insbesondere Industriebetriebe zeichnen sich durch ihre hochgradige Arbeitsteilung aus. Diese Arbeitsteilung birgt eine erhebliche Integrationslast und ständige Aktualität von Konflikten in sich. Insoweit diese Folgeprobleme aus der Arbeitsteilung zu einem allgemeinen Problem für den Betrieb werden, tritt die soziale Organisation eines Betriebes in die Aufgabe ein, ein planvolles Miteinander und ein reibungsloses Nebeneinander der betrieblichen Tätigkeiten zu ermöglichen. Es sind jedoch in der Regel nicht alle zwischenmenschlichen Aktivitäten im Betrieb organisierbar. So kennzeichnet sich die Sozialstruktur eines Betriebes durch ihre Bidimensionalität von Organisation und Spontaneität als eine komplexe Struktur. Die Komplexität des Betriebsgeschehens wird weitergehend gesteigert durch das Wechselverhältnis der Einflüsse zwischen dem einzelnen Betrieb und seiner gesellschaftlichen Umwelt. Diese grundsätzliche Qualifikation des (Industrie-) Betriebs läßt ihn als geeignet erscheinen, als Modellfall für die Einführung in die Analyse sozialen Verhaltens zu dienen, bei welchem gleichermaßen theoretische, empirische und sozialpolitische Perspektiven ihre Anwendung finden können.

**Literatur:**

Zur allgemeinen Einführung: Burisch, W., Industrie- und Betriebssoziologie, Berlin 1973 (?).

**Arbeitsform:**

U

**Teilnehmer:**

Anfangssemester (Pflichtveranstaltung für die Teilnehmer an Betriebspraktikum)

**Bemerkungen:**

Da in der ersten Veranstaltung wichtige organisatorische Fragen bzgl. des Praktikums besprochen werden, ist es dringend geraten, an dieser teilzunehmen.

**90817 Einführung in die Grundprobleme der Soziologie**

Do 8.30-10

N 112

Albrecht

**Kurz-Information zum Thema:**

vgl. gemeinsame Ankündigung unter Nr. 90819

**90818 Einführung in die Grundprobleme der Soziologie**

Do 8.30-10

N 6

Feige

**Kurz-Information zum Thema:**

vgl. gemeinsame Ankündigung unter Nr. 90819

**90819 Einführung in die Grundprobleme der Soziologie**

Do 8.30-10

A 202

Schwämmle

**Kurz-Information zum Thema:**

Neben der Einübung des soziologischen Begriffsapparates, der für sich genommen nur zur Beschreibung gesellschaftlicher Sachverhalte dient, soll die spezifisch soziologische Betrachtungsweise vermittelt werden, welche die Ordnung des menschlichen Zusammenlebens transparent macht. Die Diskussion in der Übung stützt sich auf einführende Literatur und auf ausgewählte Beispiele, auf deren Grundlage das Erfassen sozialer Wirklichkeit ermöglicht werden soll. Ziel der Übung ist es, zur Verständlichkeit und Anwendung der Begriffssprache der Soziologie beizutragen.

**Literatur:**

J. Wössner: Soziologie, Einführung und Grundlegung, Wien, Köln, Graz, 1970

**Arbeitsform:**

Ü mit Arbeitsgruppen

**Teilnehmer:**

2. Sem. im Studium für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen. Die vorherige Teilnahme an der Veranstaltung "Einführung in das Studium der Soziologie" ist erforderlich.

**Bemerkungen:**

Alle Teilnehmer müssen sich in die am Brett des Faches Soziologie ausgehängten Listen in der Zeit vom 13.-20.10. eintragen.

BILDENDE KUNST - VISUELLE KOMMUNIKATION

91001 Einführung in die Fachdidaktik I

Mo 16.30-19

Zeichensaal

Gruppe 1 Schmidt  
Gruppe 2 Schönhöfer

Kurz-Information zum Thema:

Der erste Teil der über zwei Semester geplanten Übung dient dazu, einen Überblick über aktuelle fachdidaktische Fragestellungen zu gewinnen. Die Teilnehmer sollen befähigt werden, Planung, Verlauf und Gestaltung des Seminars zunehmend mitzubestimmen und Beurteilungskriterien zum Studium und zur Didaktik des Faches zu entwickeln.

Analysen und Reflexion ästhetischer Praxisbeispiele aus dem erlebten Kunstunterricht sollen Erwartungen zum Fachstudium verdeutlichen und in eine erste Konfrontation mit verschiedenen Positionen und Zielen des Faches führen. Die geschichtlichen Entstehungszusammenhänge der Theorien und Ansätze der ästhetischen Erziehung sollen herausgearbeitet werden. Vergleichend wollen wir feststellen, welche Anteile davon in welcher Form heute noch oder wieder Gültigkeit haben.

Literatur:

wird angegeben bzw. zur Verfügung gestellt.

Arbeitsform:

Gruppen- und Kleingruppenarbeit; Plenum

Teilnehmer:

W, w.F

Bemerkungen:

Die Übung wird im SS 1977 fortgesetzt und ist verbindlicher Bestandteil des Grundstudiums.

91002 Einführung in die Fachdidaktik II

Mo 14-17

Zeichensaal

Gruppe 1 Ahrens  
Gruppe 2 SaB

Kurz-Information zum Thema:

Wesentlicher Schwerpunkt im ersten Teil des Seminars war das Aufarbeiten der unterschiedlichen Interessen, Einstellungen und Erwartungen der Teilnehmer in Bezug auf das Studium und den späteren Schulunterricht im Fach Bildende Kunst - Visuelle Kommunikation.

Die Präzisierung einer pädagogisch-didaktischen Perspektive für das weitere Fachstudium sollte im Mittelpunkt des zweiten Teils des Seminars stehen.

Unterschiedliche fachdidaktische Konzeptionen, ihre allgemein-didaktischen Grundlagen und bildungspolitischen Begründungszusammenhänge, exemplarische Praxisbeispiele und Praxisprobleme werden das Material dazu sein.

**Literatur:**

Wird gezielt zu verschiedenen Problembereichen im Seminar angegeben und bereitgestellt.

**Arbeitsform:**

Verschiedene Formen weitgehend selbständiger Gruppenarbeit, Plenum nach Bedarf

**Teilnehmer:**

R I, W, WF, nur Studierende, die im ersten Teil des Seminars im SS '76 teilgenommen haben.

**Bemerkungen:**

Diese Veranstaltung ist verbindlicher Bestandteil des Grundstudiums für R I, W und WF.

91003 Bildbetrachtung, Bildinterpretation

Mo 10-13

Zeichensaal

Schönhöfer/Selle  
(Gruppe 1 Schönhöfer  
Gruppe 2 Selle)

**Kurz-Information zum Thema:**

In dieser Übung sollen - ausgehend von eigenen, subjektiven Erfahrungen im Umgang mit Werken der Bildenden Kunst - Verfahren der Bildanalyse entwickelt werden. Dabei ist über die bildimmanente Interpretation hinaus die Ableitung gesellschaftlicher Funktionen des Kunstwerks im historischen Produktions- und Rezeptionszusammenhang zu leisten. Zugleich kann diese Übung eine weiterführende Veranstaltung vorbereiten, die in eine reflektierte Kunstbetrachtungspraxis in der Schule einführt.

Die Arbeitsbeispiele bzw. der jeweilige kunsthistorische Abschnitt können von den Gruppen selbst ausgewählt werden. (Diathek steht zur Verfügung.) Unser Vorschlag bezieht sich auf Beispiele aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

**Literatur:**

wird angegeben im Anschluß an die gemeinsame Planungsphase

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W (ab 2. Sem.) und R I

91004 Didaktische Grundlagen der ästhetischen Erziehung

4.-16.10.76

Zeichensaal

Gruppe 1 Ahrens

ab 9 Uhr

Gruppe 2 Becker

epoch. 2 Wochen

**Kurz-Information zum Thema:**

In dieser epochalisierten Veranstaltung sollen die theoretischen Grundlagen einer situations- und handlungsbezogenen Unterrichtspraxis der ästhetischen Erziehung erarbeitet werden.

Im Rahmen der Auseinandersetzung mit verschiedenen Modellen der Didaktik als Instrumente zur Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht werden als wesentliche Problembereiche vorgeschlagen:

Die Planungsrationaltät herkömmlicher didaktischer Modelle und ihre bildungsökonomischen Hintergründe - Die heutige Anwendungspraxis dieser Modelle - Geschlossene und offene Curricula - Das Prinzip "Beteiligung der Betroffenen" - Die Lebenswirklichkeit der Schüler als Inhalt von Unterricht - Kommunikations- und Interaktionsformen eines zunehmend emanzipatorischen Unterrichts - Das Problem der schriftlichen Planung eines offenen, situations- und handlungsbezogenen Unterrichts.

**Literatur:**

Deutscher Bildungsrat, Empfehlungen der Bildungskommission: Zur Förderung praxisnaher Curriculum-Entwicklung, Klett, Stuttgart 1974 - Garlichs u.a.: Didaktik offener Curricula, Beltz, Weinheim 1974 - außerdem sollten alle Teilnehmer die didaktischen Modelle von Klafki und Heimann/Schulz genau studiert haben. Weitere Literaturangaben (besonderer Anschlag) unbedingt beachten.

**Arbeitsform:**

Kleingruppenarbeit, Kurzreferate, Plenum; Rollenspiele bzw. Planspiele zur Erlangung von Argumentationsfähigkeiten

**Teilnehmer:**

nur W 4. und 5. Sem., maximal 25 Teilnehmer

**Bemerkungen:**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist Voraussetzung für die Veranstaltung 91005 (Unterrichtspraktische Versuche in ästhetischer Erziehung). Beide Veranstaltungen zusammen werden als Fachpraktikum angerechnet.

**91005 Unterrichtspraktische Versuche in ästhetischer Erziehung**

Mi 8-12

Zeichensaal u.

Gruppe 1 Ahrens

verschiedene Schulen Gruppe 2 Becker

**Kurz-Information zum Thema:**

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen unterrichtspraktische Versuche in Klassen der Grundschule, Hauptschule und Orientierungsstufe. Grundlage sind die Arbeitsergebnisse der epochalisierten Veranstaltung 91004 (Didaktische Grundlagen der ästhetischen Erziehung).

Eine Zusammenarbeit mit Gruppen des Forschungsprojekts "Curriculum-Materialien" wird angestrebt.

**Literatur:**

siehe Veranstaltung Nr. 91004



**Arbeitsform:**

Weitgehend selbständig (inhaltlich und organisatorisch)  
in kleinen Gruppen, Plenumsitzungen nach Bedarf.

**Teilnehmer:**

siehe Veranstaltung Nr. 91004

**Bemerkungen:**

siehe Veranstaltung Nr. 91004

**91006 Ästhetische Praxis im Unterricht (für RL-Studierende)**

Mi 9-12

A 202

Podehl/Saß

**Kurz-Information zum Thema:**

Auf der Grundlage der im Sommersemester erarbeiteten Ansätze sollen im Zusammenhang mit fachdidaktischer Theorie Unterrichtseinheiten und Unterrichtssituationen analysiert werden. Ziel ist, aus der Erkenntnis der Funktionen ästhetischer Praxis im Unterricht pragmatische Vorschläge für den Unterricht an Grund- Haupt- und Realschulen zu entwickeln.

**Literatur:**

wird während des Seminars bekanntgegeben

**Arbeitsform:**

Übung in Form von Einzel-, Gruppen- und Projektarbeit, Hospitationen.

**Teilnehmer:**

R I

**Bemerkungen:**

Fortsetzung der Veranstaltung im Sommersemester

**91007 Kolloquium zum Forschungsprojekt 'Materialien'**

Mi 16-20

Zeichensäle usw.

Ahrens, Becker,  
Podehl, Schönhöfer,  
Saß, Selle  
(jeweils für ihre  
Gruppen)

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Kolloquium bezieht sich auf das am Lehrstuhl laufende Forschungsprojekt 'Entwicklung und Erprobung von Unterrichtsmaterialien für die Lehr-Lernbereiche Stadtplanung, Wohnung, Design'.

Die Veranstaltung befaßt sich mit inhaltlichen und methodischen Problemen, die bei Planung und Ausführung der Pilotgruppenarbeit des Projekts in der Schulpraxis auftreten. Für die langfristig mitarbeitenden Wahlfachstudenten ist die Möglichkeit gegeben, im Rahmen dieser Veranstaltung ihr Fachpraktikum abzuleisten bzw. entsprechend vorzubereiten und auszuwerten. Verantwortlich dafür ist jeweils derjenige Lehrende, der die Pilotgruppe betreut.

**Literatur:**

wird angegeben.

Arbeitsform:

K

Teilnehmer:

nur solche Studierenden, die einer entsprechenden Pilotgruppe angehören (oder die ihre Examensarbeit im Rahmen des Projekts vorbereiten)

Bemerkungen:

Terminliche Sondervereinbarungen (Abweichungen von der angegebenen Zeit) werden nicht zu vermeiden sein.

91008 Arbeiterkultur der 20er Jahre - Ihre Bedeutung für Schüler II

Mi 18.30-20

Zeichensaal

Becker

Kurz-Information zum Thema:

In Fortführung der Arbeit des Sommersemesters soll das Seminar Aspekte der Arbeiterkultur der 20er Jahre nach Möglichkeiten einer Rekonstruktion sozialer und sozialgeschichtlicher Identität von Schülern der Haupt- und Realschule untersuchen. Neben der Herstellung von Traditionszusammenhängen zwischen der Arbeiterkultur der 20er Jahre und Ansätzen zu einer Arbeiterkultur der Gegenwart durch den Vergleich von ästhetischen Ausdrucksformen und der jeweiligen sozialen und politischen Situation der Arbeiterschaft, soll das Seminar Probleme der Vermittlung von Arbeiterkultur im Unterricht behandeln. Von den vorfindlichen ästhetischen Ausdrucksformen der Arbeiterschaft sollen vor allem Arbeiterfotografie, -film, -plakatkunst und -bildende Kunst aufgearbeitet werden.

Literatur:

wird bekanntgegeben

Arbeitsform:

Gruppenarbeit. Diskussion der Ergebnisse der Gruppenarbeit im Plenum

Teilnehmer:

Vorzugsweise Studierende, die im SS 76 am 1. Teil der Veranstaltung (Nr. 91007) teilgenommen haben.

91009 Film in der Schule

Di 8-12

Zeichensaal

Podehl

Kurz-Information zum Thema:

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die pädagogische Zielvorstellung, Schüler zu befähigen, das Medium Film zur Klärung und Durchführung ihrer eigenen Interessen und Bedürfnisse benutzen zu können. Unsere Fragestellung wird also lauten: welche Probleme ergeben sich bei dieser Zielvorstellung, welche Bedingungen sind hemmend, welche Bedingungen müssen geschaffen und welche Fähigkeiten müssen entwickelt werden. Hierfür müssen erst einmal Produktionsbedingungen und eigene Rezeptionsgewohnheiten, soweit sie das Medium Film betreffen, erkannt und eigene Filmprojekte konzipiert und realisiert werden. Die kritische Reflexion und die eigene

Filmpraxis sind keine hintereinander geschalteten Vorgänge, sondern sind ineinander verschränkt anzugehen. Wir werden diese Schritte deshalb erst an uns selbst vollziehen, weil so möglichst viele subjektiven Momente in die Problematik miteinbezogen werden können. Ausgehend von diesen Erfahrungen werden Kriterien entwickelt, nach denen Unterricht konzipiert, durchgeführt, beobachtet und mit über den Rahmen der Schule hinausgehenden Handlungsperspektiven ausgestattet werden kann.

**Arbeitsform:**

Plena, Gruppenarbeit, praktische Filmarbeit in Kleingruppen

**Teilnehmer:**

W, R I, w.F.

**Bemerkungen:**

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester fortgesetzt.

91010 Fotoseminar für Fortgeschrittene

Fr. 9-13

Nordstr. u.  
Fotolabor  
Bültenweg

Podehl

**Kurz-Information zum Thema:**

Dieses Seminar läuft als Fortführung des Sommersemestersseminars. Aufbauend auf den vorhandenen grundlegenden Erfahrungen werden sowohl die Fragen um Funktion, Inhalt und Gestaltung der Fotografie, entwickelt in thematisch zusammenarbeitenden Kleingruppen und entfaltet in regelmäßig stattfindenden Plena, als auch technische Fragen vertieft, die während der praktischen Laborarbeit entstehen. Als grundlegendes Ziel wird weiterhin verfolgt, formale und technische Fragen aus ihrer Bindung an Funktion und Inhalt der Fotografie heraus zu beantworten. Dabei wird untersucht, wieweit Abläufe des Seminars beispielhafte Bausteine einer didaktischen Konzeption für den Schulunterricht sein können.

**Arbeitsform:**

Plena, Kleingruppenarbeit, praktische Übungen in der Dunkelkammer

**Teilnehmer:**

nur für Teilnehmer der Fotoübung Sommersemester.

91011 Siebdruck für Fortgeschrittene

Do 9-13

Z

Saß

**Kurz-Information zum Thema:**

Auf der Grundlage der im Wintersemester vermittelten Basistechniken Fotografie und Schablonenarten des Siebdrucks sollen inhaltliche Konzepte entwickelt werden, die in Form von Plakaten, Handzetteln, Aufklebern, Borschüren und druckgrafischen Blättern zu realisieren sind.

Literatur:

wie im SS bekanntgegeben (Siebdruck-Info)

Arbeitsform:

Theoretische und praktische Einzel- und Gruppenarbeit,  
Werkstattbetrieb.

Teilnehmer:

Teilnehmer der entsprechenden Übungen im SS

Bemerkungen:

Es ist mit Kosten in Höhe von 20,-- DM zu rechnen.

91012 Karikatur

Di 19-21

Z

Saß

Kurz-Information zum Thema:

An ausgesuchten historischen und zeitgenössischen Beispielen sollen durch Bildanalysen und Quellenstudium die Funktionen der Karikatur als eines Mediums der Stellungnahme und Agitation im politischen Kampf untersucht werden. Praktische Zeichenübungen werden Gelegenheit bieten, sich die Medien Karikatur und Comic selbst anzueignen und deren Anwendung zu erproben.

Literatur:

wird zu Beginn des Seminars bekanntgegeben.

Arbeitsform:

Lehrgangsteile, Einzel- und Gruppenarbeit.  
Treffen und Gespräche mit Gruppen, die Karikaturen für den politischen Kampf einsetzen.

Teilnehmer:

offen für alle Teilnehmer.

Bemerkungen:

Die genaue Planung des Seminars erfolgt in Zusammenarbeit mit einem studentischen Planungsgremium.

91013 Plastisches Gestalten

Do 16-20

Werkraum Ton

W. Schmidt

Kurz-Information zum Thema:

In eigener praktischer Tätigkeit werden die Teilnehmer der mit einigen plastischen Techniken vertraut gemacht, also etwa dem Modellieren mit Ton, dem Abgießen mit Gips und der Kaschierung mit Papier. Ebenso wird mit verschiedenen anderen Ausgangsmaterialien wie Kartons, Industrieabfällen und ähnlichem gearbeitet. Alle Techniken, Verfahren und Materialien sollen unter bestimmten inhaltlichen Fragestellungen auf ihre Verwendbarkeit für den Unterricht hin untersucht werden. Dabei wird das fachdidaktisch aktuelle Problem im Vordergrund stehen, wie weit ästhetische Praxis und welche ästhetische Praxis bei den Studierenden und auch bei Schülern Selbsterfahrungs- und Personfindungsprozesse anregen kann.

Literatur:  
wird in der Übung bekanntgegeben.

Arbeitsform:  
Eigene praktische Arbeit mit reflektierender Betrachtung  
im Plenum.

Teilnehmer:  
Wahlfach, weiteres Fach

Bemerkungen:  
Bitte Kittel, Schürzen, usw. mitbringen.

#### 91014 Einfache manuelle Drucktechniken

Di 16-19

Zeichensäle

Schönhöfer

Kurz-Information zum Thema:

Nach einer Einführung in die technischen Grundlagen der verschiedenen Verfahren sollen sich Arbeitsgruppen bilden, die selbständig Erfahrungen sammeln. Neben Fragen zur ästhetischen Theorie sollen die Techniken primär auf ihre schulischen Anwendungsmöglichkeiten hin erprobt werden. Inhaltlich gilt es, Lösungsvorschläge für ästhetische Praxis zu entwickeln, die Studierenden wie Schülern im Sinne von Selbsterfahrungsprozessen Möglichkeiten zur Ermittlung von Bedürfnissen eröffnen.

Literatur:  
wird angegeben bzw. zur Verfügung gestellt.

Arbeitsform:  
Arbeitsgruppen in den Bereichen: Linolschnitt, Holzschnitt, Schablonendruck, Stempeldruck, Papierlithographie.

Teilnehmer:  
W, wF, R I

#### 91015 Theorie und Praxis der ästhetischen Erziehung

Mi 8-12

Zeichensaal

Schönhöfer

Kurz-Information zum Thema:

Die unterschiedlichen Erfahrungen und Ergebnisse der Unterrichtspraxis vom SS 76 sind hinsichtlich ihrer pädagogischen und fachdidaktischen Ansätze eingehend zu analysieren. Entsprechend den Intentionen der ästhetischen Erziehung sind Konsequenzen, Alternativen und Weiterführungsmöglichkeiten zu diskutieren. Die schulpraktische Erprobung der entwickelten Ansätze bleibt zentrales Anliegen der Übung. Dokumentationen der Arbeitsgruppen sollen Ziele, Verlauf und Ergebnisse der Unterrichtspraxis transparent machen.

Literatur:  
Literatur und Textauszüge n. V.

Arbeitsform:  
Kleingruppenarbeit, Plenum

Teilnehmer:  
Nur für Teilnehmer der Übung 91009 vom SS 1976;  
Anrechnung als Fachpraktikum.

91016 Examenskolloquium

Mo 18-20

Zeichensaal

Selle

Kurz-Information zum Thema:

Ziel der Veranstaltung ist die gemeinsame Eingrenzung und Strukturierung möglicher Themen für die schriftliche Examensarbeit im Bereich des Faches Bildende Kunst-Visuelle Kommunikation. Dabei sollen Anforderungen wie Arbeitsmethoden erörtert und einige exemplarische Fälle gründlich diskutiert werden.

Arbeitsform:  
K

Teilnehmer:  
W (ab 4. Sem.) und R I

91017 PH-Architektur als Umwelt

Do 14-18

Zeichensaal

Selle

Kurz-Information zum Thema:

In dieser Veranstaltung geht es um die Darstellung der Einwirkungen des u.a. ästhetisch erfahrbaren Nahumweltbereichs PH auf seine 'Bewohner'. Aus der direkt beteiligten Betroffenen-Perspektive des PH-Studenten heraus sollen möglichst differenzierte Methoden einer Erfahrungs- und Visualisierungspraxis entwickelt werden, z.B. über Fotografie, Zeichnung, Interview, Tagebuch, teilnehmende Beobachtung und Dokumentation signifikanter Nutzung und Aneignung der Gebäude (Alt- und Neubau) durch Kommilitonen. Aus der subjektiven Erfahrung heraus können Hypothesen hinsichtlich möglicher Einflüsse der PH-Architektur und PH-Ausstattung auf das Verhalten ihrer Benutzer entwickelt und über eine systematisierte explorative Praxis abgeprüft werden. Dabei sind Wahrnehmungsprozesse bewußt zu machen, Verhaltensweisen zu hinterfragen und subjektive Zustimmung oder Abneigungen zu begründen. Die Veranstaltung steht thematisch dem Problemzusammenhang des Forschungsprojekts 'Materialien' nahe und könnte eine entsprechende Umweltwahrnehmungs- und Selbsterfahrungspraxis mit Schülern vorbereiten helfen.

Literatur:  
wird angegeben.

Arbeitsform:  
U

Teilnehmer:

W (ab 2. Sem.) und R I

Bemerkungen:

Die Übung hat experimentellen Charakter und setzt unkonventionelle, auf selbstorganisiertes Lernen und Selbstbeobachtung bezogene Arbeitsweisen voraus.

91018 Projektgruppe "Spielplätze"

n.V.

Ahrens/Saß

Teilnehmer:

Nur solche Studierende, die im SS 76 zu dieser Thematik gearbeitet haben.

Bemerkungen:

Besondere Anschläge beachten.

91019 Offene Werkstatt für ästhetische Praxis

Do 19-22

Zeichensäle

alle Lehrenden

Teilnehmer:

frei für alle interessierten Studierenden.

Bemerkungen:

wechselnde Betreuung durch Lehrende des Faches.

---

**ULLA BAUERMEISTER**

PAPIER- UND SCHREIBWAREN · BÜRO- UND ZEICHENBEDARF  
SCHULBÜCHER · TASCHENBÜCHER

Bültenweg 81

Tel. 331425

Um die Ecke vom „Cosinus“

## B I O L O G I E

91101 Einführung in die Didaktik der Biologie

Mo 16-17

Hs D

Müller

Teilnehmer:

W, 1. Sem.

91102 Fachbiologische Grundlagen zur Didaktik der Biologie I

Mo 10-11

Hs C

Reichart

Di 10-12

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W 1. Sem., w.F.

91103 Fachbiologische Grundlagen zur Didaktik der Biologie I

Mi 14.15-16.30

A 210 Kurs A

Reichart

A 215 Kurs B

Kopcanski

Mi 16.45-19.00

A 210 Kurs C

Reichart

A 215 Kurs D

Kopcanski

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, 1. Sem.

91104 Didaktik der Biologie

Mo 11-13

Hs C

Trommer

Teilnehmer:

W 3. Sem., w.F.

91105 "Know how" (Methoden)

Do 14-16

A 210

Wenk

A 215

Hs C

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 3. Sem, R



91106 "Know how" (Medien)

Do 16-18

A 210

Wenk

A 215

Hs C

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 3. Sem., R

91107 SF 1 Zwischenmenschliche Beziehungen II

Mi 8.30-10

A 210/A 215

Tausch

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 5. Sem.

91108 SF 2 Sexualität II

Mi 10-12

A 210/A 215

Müller

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 5. Sem.

91109 SF 3 Gesundheit, Krankheit, Medizin II

Fr 13-15

A 210

Trommer

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 5. Sem.

91110 SF 5 Zivilisation und kulturelle Entwicklung des Menschen

Di 19-21

A 210/A 202

Trommer

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 4. Sem.

91111 SF 8 Umweltveränderungen

Do 18-20

A 210/A 215

Winde

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 4. Sem.

91112 SF 10 Manipulation II

Di 10-12

A 210

Trommer

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W 5. Sem.

91113 Methodische Behandlung biologischer Sachverhalte

Mo 8-10

A 202

Oppe

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

w.F., R

Bemerkungen:

Teilnehmer Max. 30

91114 Doktoranden-Seminar Didaktik der Biologie

Di 15-18

A 210

Reichart  
Tausch

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Doktoranden

91115 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten

n.V.

n.V.

Reichart

Teilnehmer:

Doktoranden

91116 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten

n.V.

n.V.

Tausch

Teilnehmer:

Doktoranden, D

## C H E M I E

91201 Allgemeine Chemie I

Do 15-17

Hs A

Dämmgen

## Kurz-Information zum Thema:

Allgemeine Grundlagen der Chemie: Atom-, Bindungs- und Molekülmodelle; Grundlagen der quantitativen Behandlung chemischer Probleme, der chemischen Energetik und Kinetik.

## Literatur:

wird zu Beginn der Vorlesung besprochen

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

W und w.F. 1. u. 2. Sem.

91202 Experimentalübung zur Vorlesung 91201

Do 17-19

A 18/20

Dämmgen

## Kurz-Information zum Thema:

Erlernen einfacher chemischer Operationen an Beispielen im Zusammenhang mit Vorlesung 91201.

## Literatur:

vorbereitete Umdrucke

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

W 1. u. 2. Sem.

91203 Experimentalübung zur Vorlesung 91201

Mo 14-16

A 18/20

Garbe

## Kurz-Information zum Thema:

Erkennen einfacher chemischer Operationen im Zusammenhang mit Vorlesung 91201.

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

wF 1. u. 2. Sem.

91204 Anorganische Chemie II

Mo 14-16

Hs A

Keune

## Kurz-Information zum Thema:

Behandlung der Chemie der Metalle unter Einschluß wichtiger  
Prinzipien und Theorien.

## Literatur:

Holleman-Wiberg, Anorganische Chemie  
Christen, Grundlagen der allgem. und anorgan. Chemie

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

W ab 3. Sem.

91205 Chemische Experimentalübung für Fortgeschrittene

Mo 8-11

A 20

Dämmgen

## Kurz-Information zum Thema:

Experimentalübung zu 91204

## Literatur:

Vorbereitete Umdrucke

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

W 3.-6. Sem.

## Bemerkungen:

Die erfolgreiche Teilnahme an der Übung sollte durch  
zwei Kolloquien nachgewiesen werden.

91206 Experimentalübung zur Anorganischen Chemie

Mo 11-13

A 18/20

Frühauf

## Kurz-Information zum Thema:

Planung, Aufbau und Durchführung ausgewählter Experimente  
zur Anorganischen Chemie.

## Literatur:

Stapf-Rossa, Schulversuche

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

w.F. ab 3. Sem.

## Bemerkungen:

Die Veranstaltung ist Teil der fachwissenschaftlichen  
Ausbildung für das weitere Fach.

91207 Silikate

Do 14-15

A 20

Dämmgen

Kurz-Information zum Thema:

Anorganische, technische und Geochemie der Silikate, silikatischen Mineralien (Gesteine, Edelsteine) und silikatischen Werkstoffe (Ziegel, Zement, Glas, Asbest u.a.)

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W und w.F.

91208 Fachwissenschaftliches Seminar

Mi 10-12

A 20

Keune

Kurz-Information zum Thema:

Den Studierenden wird Gelegenheit zu selbständigen experimentellen Arbeiten gegeben. Die fachwissenschaftlichen Experimentalvorträge werden als Ersatzleistung für die nach der Prüfungsordnung vorgesehenen Klausur gewertet.

Arbeitsform:

Seminarvorträge

Teilnehmer:

W im 6. Sem.

Bemerkungen:

Anmeldung erforderlich

91209 Fachdidaktisches Seminar

Di 10-12

A 31

Keune

Kurz-Information zum Thema:

Untersucht werden sollen didaktische Fragestellungen zu wichtigen Themenkreisen der Chemie wie sie sich aufgrund prinzipiell unterschiedlicher Ansätze ergeben. Die Themen beziehen sich vorwiegend auf die Sek. Stufe I, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf dem Bereich der Or.-Stufe gelegt wird.

Literatur:

wird im einzelnen angegeben.

Arbeitsform:

Seminarvorträge mit Diskussionen

Teilnehmer:

W, w.F., R, D

91210 Ausgewählte methodische Probleme des Chemieunterrichts

Di 8-10

A 31

Frühauf

## Kurz-Information zum Thema:

Grundfragen der Methodik des Chemieunterrichts an Grundschulen, Orientierungsstufen, Haupt- und Realschulen sollen unter Berücksichtigung der niedersächsischen Richtlinien vorgestellt werden. Probleme der Unterrichtsgestaltung - wie z.B. Aufbau einer Chemiestunde, Bedeutung und Durchführung von Experimenten, Einrichtung eines Chemieraumes, Sicherheitsvorschriften - bilden weitere Schwerpunkte.

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

W, N, R und weiteres Fach

91211 Experimentalübung chemischer Schulversuche

Mo 16-18

A 18/20

Garbe

## Kurz-Information zum Thema:

Anhand eines Schulbuches als Leitfaden sollen wesentliche anorganische und organische Experimente mit unterschiedlichen Gerätesammlungen (Phywe, Leybold, Mauer) und selbst zusammengestellten Apparaten ausprobiert und variiert werden. Einer der Schwerpunkte ist neben dem Erwerb grundlegender Experimentierfertigkeiten die Abwandlung von Demonstrationsexperimenten zu Schülerversuchen.

## Arbeitsform:

U

## Teilnehmer:

W, w.F., N, RS

## Bemerkungen:

Bitte in Liste eintragen.

91212 Fachpraktikum

Mi 8-10

A 31

Frühauf

## Kurz-Information zum Thema:

Einführung in den Chemieunterricht der Orientierungsstufe und der Hauptschule.

## Arbeitsform:

S und Unterrichtsversuche

## Teilnehmer:

W ab 5. Sem.

91213 Fachpraktikum für RS-Lehrer

n.V.

A 31

Frühauf

Kurz-Information zum Thema:

Einführung in den Chemieunterricht an Realschulen.

Arbeitsform:

S und Unterrichtsversuche

Teilnehmer:

R nach der fachwissenschaftlichen Prüfung.

91214 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten

2 Std. n. Verein.

Keune

Teilnehmer:

W. im 6. Sem., D. und Doktoranden

DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR UND IHRE DIDAKTIK

I. Allgemeine Veranstaltungen

91301 Sprechtechnik praktische Übungen

Mi 16-17

B 24/25

Rora

Kurz-Information zum Thema:

Erarbeitung eines ermüdungsfreien, ästhetisch befriedigenden Sprechens durch Artikulationstraining, Atemschulung, Stimmbildung.

Teilnehmer:

frei für alle Semester und Fachrichtungen

91302 Sprechtechnik Einzelübungen

Mi 17-18

B 24/25

Rora

Kurz-Information zum Thema:

Beseitigung von besonders hartnäckigen Stimm- und Artikulationsfehlern in Einzelsitzungen.

Teilnehmer:

frei für alle Semester und Fachrichtungen.

91303 Praktische Übungen im freien Sprechen

Mi 18-20

B 223/224

Rora

Kurz-Information zum Thema:

Erlangung eines sicheren Auftretens und methodischer Geschicklichkeit in der Informationsweitergabe durch Diskussion, Referat, Stegreifvortrag und ständige Kontrolle durch die anderen Kursteilnehmer.

Teilnehmer:

frei für alle Semester und Fachrichtungen.

II. Sprachwissenschaft

91304 Linguistik I: Einführung

Mo 11-13

B 29

Weber

Kurz-Information zum Thema:

Diese Veranstaltung ist als Proseminar konzipiert. Sie soll Studienanfängern einen Überblick über verschiedene Ansätze und Methoden der linguistischen Forschung vermitteln. - Darüber hinaus wird versucht, sprachwissenschaftliche Probleme in ihrer Beziehung zu Fragen des Deutschunterrichts zu sehen.

Literatur:

Lexikon der Deutschdidaktik, hrsg. v. Ernst Nündel, Henn-Verlag, (fortlaufende Karteisammlung)



Arbeitsform:

Proseminar: Ü

Teilnehmer:

1.-4. Sem. (W u. w.F.)

91305 Textproduktion und Reflexion über Erzähltexte

Mo 9-11

B 227

Baurmann

Kurz-Information zum Thema:

Zunächst, vor allem und immer wieder:

Die Teilnehmer dieser Übung sollen Erzähltexte herstellen.

Auf der Grundlage der damit verbundenen Eigenerfahrungen

können dann folgende Fragen diskutiert werden:

- das Verhältnis von Poetik und Linguistik;
- die Struktur von Erzähltexten (etwa nach Maranda, Mukarovsky, Labov/Waletzky);
- poetische Verfahren.

Literatur:

Ihwe, J. (Hrsg.): Literaturwissenschaft und Linguistik, Bd. 1 u.

2, F/M 1972 bzw. 1973, (= FAT 2016/2017)

Kloepper, u.a.: De l'eau, Madame? Le dragon avide d'énigmes et autres récits et contes - Literaturtheorie und Textproduktion im Studium des Französisch. in: Französisch heute, 4/1975

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W ab 3. Sem.

91306 Semantik der Fach- und Sondersprachen

Do 14-16

B 227

Lieberum

Kurz-Information zum Thema:

Im Zuge der zunehmenden Spezialisierung unseres gesellschaftlichen Lebens stellt sich verstärkt das Problem der Rezeption von Fach- und Sondersprachen. Mit ihnen werden - nicht zuletzt durch die Massenmedien - immer größere Bevölkerungskreise konfrontiert. Aufgabe des Seminars wird es sein, die spezielle Semantik von Fach- und Sondersprache auf Grund ihrer spezifischen Funktionen zu untersuchen. Dazu werden verschiedene Verfahrensweisen einer wissenschaftlichen Semantik heranzuziehen sein.

Literatur:

Drozdz/Seibicke: Deutsche Fach- und Wissenschaftssprache.

Brandstetter: Wiesbaden 1973

Feinäugle, Norbert: Fach- und Sondersprachen. Reclam:

Stuttgart 1974 (9510/10a)

Arbeitsform:

Seminar mit Referaten und Textanalysen

Teilnehmer:

W u. wF ab 3. Sem., R I

### 91307 Grammatik der Kindersprache

Mo 16-18

B 226

Pregel

Kurz-Information zum Thema:

Im Rahmen des Seminars sollen

- systemlinguistische Grundkenntnisse morphologisch-syntaktischer Art erarbeitet und
- unterschiedliche Beschreibungsansätze und Analyseverfahren in verschiedenen Grammatiken der deutschen Sprache (Wortarten-, Wortformen- und Syntaxbereich) verglichen werden.

Die ausgewählten Fragen werden dabei jeweils auf das Beschreibungsmaterial "Kindersprache" bezogen, um gleicherweise grammatikalisches Grundwissen und fachdidaktisch erforderliche Grundlagenkenntnisse zu erweitern.

Als auswertbares Beispielmateriale steht das Textkorpus der "Braunschweiger Arbeitsstelle für Sprache im Schulalter" zur Verfügung.

Literatur:

Deutsche Grammatiken, Arbeiten zur Kindersprachforschung (nähere Angaben erfolgen noch)

Arbeitsform:

Hauptseminar

Teilreferate, Einzelreferate, Analyse von Stichprobenmaterial

Teilnehmer:

W 3.-6. Sem., wF 3.-6. Sem., R I

### III. Literaturwissenschaft

#### 91308 Einführung in die Literaturwissenschaft (Proseminar)

Di 8.30-10

B 227

Hasubek

Kurz-Information zum Thema:

Durch die Teilnahme an der Veranstaltung sollen die Studienanfänger einen Überblick über die wichtigsten Problemstellungen der Literaturwissenschaft erhalten. Sie sollen außerdem in die Methoden der literaturwissenschaftlichen Arbeit eingeführt werden und Gelegenheit haben, das Interpretieren von Texten an Hand verschiedener Methoden exemplarisch zu üben.

Literatur:

Grundzüge der Literatur- und Sprachwissenschaft. Band 1: Literaturwissenschaft. Hg. v. H. L. Arnold und V. Sinemus. München 1973 (dtv 4226)

K. Rothmann, Anleitung zur Abfassung literaturwissenschaftlicher Arbeiten. Stuttgart o.J. (Arbeitstexte für den Unterricht, Reclam 9504).

Arbeitsform:  
Proseminar

Teilnehmer:  
W und wF (1. u. 2. Sem.).

### 91309 Die Novellen Theodor Storms

Di 8.30-10

B 226

Günther

#### Kurz-Information zum Thema:

Theodor Storm gehört zu den bedeutenden Erzählern des deutschen Realismus. Im Mittelpunkt des Seminars wird daher seine Novellistik stehen, in der Storm auf einen nach strengen Gesetzen geformten Typus (Boccaccio!) abzielt. Ob sein Werk sich tatsächlich, wie in der Literaturgeschichtsbeschreibung häufig behauptet, ganz auf seelisch-menschliche Probleme beschränkt, also frei von allen Bindungen an gesellschaftliche Verhältnisse ist, wird anhand der Texte zu untersuchen sein. Ebenso bedarf die Theodor-Storm-Rezeption einer genaueren Betrachtung.

#### Literatur zur Einführung:

Hartmut Vincon: Theodor Storm in Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. Reinbek 1972 (usw.) (=rororo, rm 186).

Arbeitsform:  
Hauptseminar

Teilnehmer:  
W, w.F. (ab 3. Sem.)

### 91310 Die Fabel (Theorie und Geschichte)

Mo 14-16

B 226

Hasubek

#### Kurz-Information zum Thema:

Die Fabel, die in jüngster Zeit im Deutschunterricht wieder erhöhte Bedeutung gewonnen hat, soll in der Veranstaltung unter literaturwissenschaftlichen Problemstellungen untersucht werden. In der Form eines geschichtlichen Längsschnittes werden Einblicke in die Textsorte Fabel von Äsop bis ins 20. Jahrhundert vermittelt. Neben der Behandlung des Fabelwerkes einzelner Autoren sollen an wichtigen historischen Punkten auch die Fabeltheorien bei der Interpretation der Texte berücksichtigt werden.

#### Literatur:

E. Leibfried, Fabel. Stuttgart 1967 (u. öfter). (Sammlung Metzler 66).  
R. Dithmar, Die Fabel. Geschichte. Struktur. Didaktik. Paderborn 1971 (UTB 73).  
Textsammlung: Fabeln, Parabeln, Gleichnisse. Hg. v. R. Dithmar. München (3) 1974 (dtv 4047).  
(Ferner: Reclam 8429;27)

Arbeitsform:  
Seminar

Teilnehmer:  
W (3-6), wF (3-6), R I.

#### 91311 Die Darstellung der Stadt in der Lyrik des 20. Jahrhunderts

Mo 18-20

B 226

Hasubek

##### Kurz-Information zum Thema:

Am Ende des 19. Jahrhunderts entdeckte der Naturalismus die Großstadt als interessantes und komplexes Stoffgebiet der Lyrik. Seitdem versuchten zahlreiche Autoren bis in unsere unmittelbare Gegenwart hinein, den vielschichtigen Komplex 'Stadt' und das Leben der Stadtbewohner lyrisch zu gestalten. In der Veranstaltung sollen wesentliche Perspektiven der Darstellung der Stadt in der Lyrik an konkreten Textbeispielen in historischer Folge untersucht werden.

##### Literatur:

Wird in der 1. Sitzung bekanntgegeben.  
Textsammlung (obligatorisch für die Teilnehmer): Deutsche Großstadtliryk vom Naturalismus bis zur Gegenwart. Hg. v. W. Rothe. Stuttgart 1973 (Reclam 9448-52 a/b).

Arbeitsform:  
Seminar

Teilnehmer:  
W (3-6), wF (3-6), R I.

#### IV. Fachdidaktik

#### 91312 Grundlagen, Ansätze und Ziele des Erstleseunterrichts

Di 10-12

B 226

Pregel

##### Kurz-Information zum Thema:

Inhaltliche Gesichtspunkte (thematische Schwerpunkte):

- Sprachwissenschaftliche Grundlagen
- Sprachliche Operationen im Lesevorgang
- Lernpsychologische Grundlagen
- Begriff der Lesefähigkeit
- Lesedidaktische und sprachdidaktische Ziele
- Geschichte der Methoden und neuere methodische Ansätze
- Analyse neuerer Leselernwerke:

Aufbau und Struktur der Lehrgänge  
Sprache und Text im Leselernwerk  
Pädagogische Implikationen (Differenzierung, Übungsmaterial und Lernvollzug....)

##### Literatur:

Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

##### Arbeitsform:

Die Veranstaltung wird in der ersten Stunde jeweils als Vorlesung, in der zweiten Stunde als intensivierende Erörterung der in der Vorlesung angesprochenen Fragen durchgeführt.

**Bemerkungen:**

Teilnehmer: W, wF

91313 Situationsdidaktik und Deutschunterricht

Do 16-18

B 226

Ahrend

**Kurz-Information zum Thema:**

Der Situationsansatz als didaktisches Prinzip wird in der Erziehungswissenschaft diskutiert. Er ist vor dem Hintergrund der Curriculum-Diskussion zu sehen. Zu fragen ist u.a.: Gibt es fachdidaktische Konsequenzen? Können Lernbereiche des Faches innerhalb didaktischer Einheiten realisiert werden? Welche fachspezifischen Materialien gibt es für die Durchführung didaktischer Einheiten?

**Literatur:**

Heide Bambach/Ruth Gerstacker: Der Situationsansatz als didaktisches Prinzip: Die Entwicklung didaktischer Einheiten. In: Zimmer, Jürgen (Hrsg.): Curriculumentwicklung im Vorschulbereich. München 1973, Seite 154-206

**Arbeitsform:**

Seminar

**Teilnehmer:**

3.-6. Sem.

**Bemerkungen:**

W, wF, R

91314 Textsequenzen im lernzielorientierten Literaturunterricht

Di 10-12

B 227

Lieberum

**Kurz-Information zum Thema:**

- Diesem Seminar stellt sich eine doppelte Aufgabe:
1. Wesentliche Neuansätze eines lernzielorientierten Umgangs mit Texten in der Schule sind miteinander zu vergleichen.
  2. Im Zusammenhang damit sind die praktischen Auswirkungen solcher Zielsetzungen im Hinblick auf Textauswahl und Textzusammenstellung zu Sequenzen zu untersuchen.

**Literatur:**

Fingerhut, Karlheinz: Affirmative und kritische Lehrsysteme im Literaturunterricht. Diesterweg: Frankfurt/M. 1974  
Wilkending, Gisela (Hrsg.): Literaturunterricht. Texte zur Didaktik. Piper: München 1972

**Arbeitsform:**

Seminar mit Einzel- und Gruppenreferaten

**Teilnehmer:**

W und wF ab 3. Sem., R II

91315 Vorbereitungsseminar zum Trainingspraktikum Deutsch RS

23.8.-4.9.1976

B 24/25

Lieberum

Kurz-Information zum Thema:

Diese epochalisiert stattfindende Veranstaltung mit Vor- und Nachmittagssitzungen befaßt sich mit ausgewählten Problemen der Didaktik und Methodik des Deutschunterrichts in der Realschule. Im Vordergrund steht die gezielte Auseinandersetzung mit Möglichkeiten einer lernzielorientierten Planung, Durchführung und Analyse von Unterrichtseinheiten der Seminarteilnehmer in Braunschweiger Realschulen.

Arbeitsform:

Ü. mit Lehrversuchen

Teilnehmer:

Der Teilnehmerkreis hat sich bereits konstituiert.

91316 Empirische Untersuchungen in der Fachdidaktik

Di 18-20

B 24/25

Pregel

fachdidaktisches Seminar,  
14-täg.

Kurz-Information zum Thema:

Hauptseminar zur fachdidaktischen Grundlagenforschung:  
Kritische Analyse vorliegender empirischer Untersuchungen -  
Erörterung von Verfahrenstypen und Sprachtestmaterial -  
Berichte über und Anregungen zu neuen Untersuchungen  
(evtl. Kritik von Teiluntersuchungen der Teilnehmer)

Literatur:

nach Absprache

Arbeitsform:

Fachdidaktisches Hauptseminar, vierzehntägig  
Planung und Ablaufsformen nach Absprache mit den Teilnehmern

Teilnehmer:

W 5./6. Sem., Diplomanden, Doktoranden

91317 Deutschunterricht in der Primarstufe

Di 10-12

B 29

Weber

Kurz-Information zum Thema:

Auseinandersetzung mit und Vergleich von Richtlinien und Rahmenplänen der verschiedenen Bundesländer: 1. Welche linguistischen Forschungsbereiche (-richtungen) lagen den einzelnen Plänen zugrunde? 2. Bis zu welchem Grade werden Lernziele präzisiert? 3. Welche Voraussetzungen bieten die Curricula für die konkrete Planung von "Deutsch in der Primarstufe"?

**Literatur:**

1. Richtlinien verschiedener Bundesländer.
2. Bremer Autorenkollektiv: Projekt Deutschunterricht. Kommunikative Übungen Sprachgebrauch. Stuttgart 1976.

**Arbeitsform:**

Hauptseminar: Diskussion, Referate

**Teilnehmer:**

3.-6. Sem. (W, w.F., Dipl.)

**Bemerkungen:**

Teilnahme an mindestens jeweils einer Einführungsveranstaltung Linguistik und Literaturwissenschaft wird vorausgesetzt.

91318 Probleme der Literaturdidaktik

Do 18-20

B 129

N.N.

91319 Probleme der Literaturdidaktik

Mo 18-20

B 29

N.N.

V. Fachpraktika

91320 Projekte im Deutschunterricht

Mi 8-11

B 24/25

Ahrend

**Kurz-Information zum Thema:**

Vorliegende Beiträge zur Projektarbeit im Deutschunterricht sollen auf ihre Brauchbarkeit für die Unterrichtspraxis hin erprobt werden.

**Literatur:**

Pielow, Winfried (Hrsg.): Theorie und Praxis im Deutschunterricht und Vorschläge. München 1975. S. Paperback. DM 16,80

**Arbeitsform:**

Übung mit Unterrichtsversuchen

**Bemerkungen:**

Fachpraktikum

91321 Rahmenrichtlinien (Primarstufe) und Lernplanung (FP)

Mi 8-11

B 125/126

Baurmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Im letzten Jahr sind die Rahmenrichtlinien für die Grundschule in Niedersachsen erschienen, die in den nächsten Jahren erprobt werden sollen.

Auf der Grundlage leicht zugänglicher Literatur zur Lernplanung (z.B. Edelmann/Möller; Mager) soll diese als Fachpraktikum durchgeführte Übung anhand ausgewählter unterrichtspraktischer Versuche dazu beitragen, Vorschläge der Fachrichtlinien 'Deutsch' zu überprüfen.

Literatur:

Edelmann, G./Möller, C.: Grundkurs Lernplanung. Einzel- und Gruppenübungen zu praxisorientierten Problemen der Lernziel-erstellung. Weinheim 1976  
Der nieders. Kultusminister (Hrsg.): Rahmenrichtlinien für die Grundschule, Hannover 1975

Arbeitsform:

Übung als Fachpraktikum

Teilnehmer:

W, 5. Sem.

91322 DU im 4./5. Schuljahr

Mi 8.30-11

Schulen nach Vereinb. Günther

Kurz-Information zum Thema:

Es sollen Möglichkeiten des Deutschunterrichts (unter besonderer Berücksichtigung des Literaturunterrichts) an der Nahtstelle von Primar- und Sekundarstufe (4./5. Schuljahr) erörtert und praktisch erprobt werden. Einzelheiten zu den Inhalten nach Absprache mit den Teilnehmern.

Arbeitsform:

Fachpraktikum

Teilnehmer:

5. Sem., lt. Eintragung in die Praktikumsliste.

91323 Fachpraktikum Primarstufe und Sekundarstufe I

Mi 8.30-11.30

A 139

Lieberum

Kurz-Information zum Thema:

Probleme der Planung, Durchführung und Analyse eines lernzielorientierten Deutschunterrichts stehen im Mittelpunkt der Unterrichtsversuche.

Teilnehmer:

W 5. Sem.

91324 Textrezeption und Textproduktion (Fachpraktikum)

Mo 11-13

B 24/25

Pregel

Arbeitsform:

Fachpraktikum mit Unterrichtsversuchen jedes Teilnehmers

Teilnehmer:

W 5. Sem., Höchstzahl: 12 Teilnehmer



## E N G L I S C H

91401 Einführung in das Studium des Englischen

Di 10-12

Stolze

## Kurz-Information zum Thema:

In dieser Übung sollen Studenten des 1. Semesters einen Überblick über die zu studierenden Bereiche Didaktik, Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und Landeskunde erhalten und mit fachspezifischen Arbeitsweisen vertraut gemacht werden.

## Literatur:

vervielfältigtes Arbeitsmaterial

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

Wahlfach und weiteres Fach

91402 Grundbegriffe und -probleme einer Didaktik der englischen Sprache

Mo 16-18

B 227

Doyé

## Kurz-Information zum Thema:

Wissenschaftstheoretische Grundlegung der Didaktik der englischen Sprache (DdeS). Voraussetzungen, Methoden und Grundbegriffe der DdeS. Leistungen der DdeS. Grundstruktur des Englischunterrichts. Aufgaben des Englischunterrichts und seine Stellung im Gesamt der schulischen Erziehung.

## Literatur:

Blankertz: Theorien und Modelle der Didaktik  
Leisinger: Elemente des Neusprachlichen Unterrichts

## Arbeitsform:

V + Ü

## Teilnehmer:

W, R, w.F.

91403 Englischunterricht in der Grundschule

Do 16-18

B 129

Doyé

## Kurz-Information zum Thema:

Problematik des Englischunterrichts in der Grundschule.  
Die Frage des optimalen Zeitpunktes für den Beginn des Englischunterrichts.  
Bericht über den gegenwärtigen Forschungsstand, insbesondere über die Ergebnisse des Forschungsprojekts "Frühbeginn des Englischunterrichts". Erörterung möglicher Konsequenzen aus diesen Ergebnissen. Ansätze zu einer Methodik des Englischunterrichts in der Grundschule.

Literatur:

Nieders. Kultusministerium (Hrg.): Englisch im Primarbereich  
Stern: Foreign Languages in Primary Education  
Wieczerkowski: Erwerb einer zweiten Sprache im Unterricht

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F.

91404 Medien im Englischunterricht

Di 8-10

B 129

Vater

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung befaßt sich im ersten Teil mit grundsätzlichen Fragen zum Thema Medien und ihrem Einsatz im Fremdsprachenunterricht. Im zweiten Teil sollen das Lehrwerk und Auditive Medien schwerpunktmäßig analysiert und Möglichkeiten ihres Einsatzes durchdacht und für den Unterricht aufgearbeitet werden.

Literatur:

Heuer, H./R.M. Müller, hg., Lehrwerkkritik - Ein Neuanatz I u. II (Dortmund, 1973 und 1975).  
Lorenzen, K., Englischunterricht (Bad Heilbrunn, 1972).  
neuere Aufsätze in Fachzeitschriften.

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

Wahlfach, weiteres Fach ab 3. Sem.

91405 Grammatikvermittlung im Englischunterricht

Mo 14-16

B 223/224

Goeze

Kurz-Information zum Thema:

Einführung in lerntheoretische Konzepte für den Fremdspracherwerb und ihre didaktischen Folgerungen. Probleme der Auswahl und Anordnung grammatischer Inhalte. Verfahren der Vermittlung und Medien in den einzelnen Lernphasen. Untersuchung und Vergleich von Lehrwerken in bezug auf grammatische Lerneinheiten.

Literatur:

wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, WF, N, R

91406 Planung und Analyse von Unterrichtseinheiten

Do 16-17.30

B 128

Istel

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Seminar befaßt sich mit der Konzeption von Stundenentwürfen. Dabei stehen die Analyse von Unterrichtsinhalten (didaktische Analyse), die Planung des Unterrichtsverlaufes und die Präzisierung von Lernzielen im Zentrum der Behandlung. Bei den Studierenden wird vorausgesetzt, daß sie bereits didaktische Grundkenntnisse besitzen. Die erfolgreiche Teilnahme am Seminar ist eine Voraussetzung für die Aufnahme in das Fachpraktikum. Sie wird durch Studienarbeiten nachgewiesen.

**Literatur:**

neuere Didaktiken (nach Wahl)  
Aufsätze aus Fachzeitschriften  
Mager R.F., Lernziele und Unterricht, Beltz Verlag, Weinheim

**Arbeitsform:**

Seminar

**Teilnehmer:**

W ab 3. Sem. RS

**91407 Lexikologie des heutigen Englisch**

Di 10-12

B 128

Doyé

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile. Im ersten wird die Lexikologie als eine Disziplin der Sprachwissenschaft vorgestellt und gegen die anderen linguistischen Disziplinen (Phonologie und Grammatik) abgegrenzt; ihre Grundbegriffe werden erläutert und ihre Bereiche dargestellt. Im zweiten Teil werden die lexikalischen Charakteristika des heutigen Englisch behandelt und im Hinblick auf ihre didaktische Relevanz betrachtet.

**Literatur:**

Leisi: Das heutige Englisch, Kap. II u. III  
Leisi: Praxis der englischen Semantik, Kap. 1-4  
Wächtler: Das Studium der engl. Sprache, Kap. 4

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, w.F.

**Bemerkungen:**

Die Lektüre der genannten Abschnitte aus den oben aufgeführten drei Büchern wird vorausgesetzt

**91408 Erscheinungsformen des britischen und amerikanischen Englisch**

Mo 16-18

B 28

Vater

**Kurz-Information zum Thema:**

Nach einer Einordnung des Themas in die Linguistik sollen regionale und soziale Varianten der englischen Sprache vorgestellt und analysiert werden. Grundkenntnisse in Linguistik und deren Arbeitsweisen werden vorausgesetzt.

**Literatur:**

Fishman, J.A., Readings in the sociology of language (The Hague, 1970<sup>c</sup>).  
Fishman, J.A., Soziologie der Sprache (München, 1975).  
Viereck, W., Regionale und soziale Erscheinungsformen des britischen und amerikanischen Englisch (Tübingen, 1975).

**Teilnehmer:**

Wahlfach ab 4. Sem.

**Bemerkungen:**

Vorlesung/Übung  
Beginn: 25.10.76

91409 Grammatik

Mo 11-13

B 129

Goeze

**Kurz-Information zum Thema:**

Grundlegende theoretische Erörterung ausgewählter Bereiche der englischen Grammatik - Schwerpunkte: 'tenses' und 'modal auxiliaries' - kontrastiver Vergleich englischer und deutscher Sprachstrukturen.

**Literatur:**

Thomson, A. J./Martinet, A. V.: A Practical English Grammar, Bielefeld und Berlin 1969

**Arbeitsform:**

Ü mit informierender Einführung, Bearbeitung und Diskussion von Texten, mündliche Übungen im Sprachlabor.

**Teilnehmer:**

W, WF bis 4. Sem.

**Bemerkungen:**

Übung schließt mit Klausur ab (Voraussetzung für das Fachpraktikum)

91410 Englische Aussprachelehre

Do 14-15.30

Sprachlabor  
+ 231

Istel

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Seminar befaßt sich mit Grundproblemen der englischen Phonologie im Hinblick auf den Englischunterricht. Durch einen Vergleich von Muttersprache und Fremdsprache werden die den deutschen Sprechern eigenen Ausspracheschwierigkeiten herausgearbeitet. Die Teilnehmer erhalten im Sprachlabor Gelegenheit zu einigen sprachpraktischen Übungen.

Literatur:

Jones, D.: An Outline of English Phonetics, Cambridge 1969  
Gimson, A.C.: An Introduction to the Pronunciation of English,  
London 1965  
Germer, Erich: Die Aussprache im Englischunterricht,  
Hannover 1970  
Friedrich, Wolf: Englische Aussprachelehre, München 1967<sup>2</sup>

Arbeitsform:

Seminar

Teilnehmer:

W, wF

Bemerkungen:

Das Seminar schließt mit einer Klausur ab.

91411 Sprachpraktischer Grundkurs

Mo 10-12

B 231/Sprachlabor

Stolze

Kurz-Information zum Thema:

Ausgehend von den Zielen des Englischunterrichts der Sekundarstufe I sollen sprachliche Inhalte wiederholt und vermittelt werden, die auch Gegenstand des Englischunterrichts in der Schule sind. Erfahrungsgemäß verfügen nicht alle Studenten über eine ausreichende Sicherheit in den entsprechenden thematischen Bereichen. Methoden und Medien des Grundkurses sind so gewählt, daß sie den Kursteilnehmern Anregungen für ihre spätere Unterrichtstätigkeit geben können.

Literatur:

vervielfältigtes Arbeitsmaterial

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

Wahlfach und weiteres Fach

91412 Spoken English

Mo 14-16

Sprachlabor  
u. -nebenraum

Vater

Kurz-Information zum Thema:

This course is designed to train students in understanding widely differing examples of spoken English, in recognizing a number of features typical of topical spoken language and using them in similar situations. It is intended as a Speaking Course for all those who wish to pass the Speaking Test.

Literatur:

Tapes and work sheets

Arbeitsform:  
Übung

Teilnehmer:  
Wahlfach, weiteres Fach ab 3. Sem.

91413 Übersetzungen mit Klausuren

Mo 10-12

B 226

Erdmenger

Kurz-Information zum Thema:

Expositorische Texte von Examensschwierigkeit und darüber werden ins Deutsche übersetzt. Rückübersetzungen stützen das Gedächtnis. Zwei Klausuren geben persönliche Kontrolle. Sprachinhärente landeskundliche Informationen ergänzen den Landeskunde-Kurs.

Literatur:

A.S. Hornby, Advanced Learner's Dictionary of Current English, OUP, neueste Auflage.  
Blass/Friederich, Englischer Wortschatz in Sachgruppen, München, neueste Auflage.

Arbeitsform:  
Seminar

Teilnehmer:  
W

91414 Exercises in Written English

Mo 11-12.30

B 227

Schroeder

Kurz-Information zum Thema:

Übung im schriftlichen Gebrauch der englischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Essay.

Arbeitsform:  
S

Teilnehmer:  
W, w.F. des 1. u. 2. Sem.

91415 Essay writing

Di 8.30-10

B 128

Schroeder

Kurz-Information zum Thema:

Vorbereitungskurs auf die Examensklausur

Arbeitsform:  
S

Teilnehmer:  
5./6. Sem.

91416 The english novel II

Mo 16-17.30

B 223/224

Schroeder

Kurz-Information zum Thema:

Darstellung der Geschichte des engl. Romans im  
19. u. 20. Jh.  
Interpretationen ausgewählter Romane.

Literatur:

Horst Oppel (Hg.): Der moderne englische Roman.  
Franz K. Stanzel (Hg.): Der englische Roman, Bd. 2.

Arbeitsform:

S

Teilnehmer:

W

Bemerkungen:

Seminar ist Teil des literaturwissenschaftlichen Ver-  
anstaltungszyklus.

91417 Talking about American Novels

Mo 18-20

B 227

Erdmenger

Kurz-Information zum Thema:

You can learn to overcome your inhibitions concerning  
speaking English in front of fellow-students. Apart from  
this, you'll get to know a few useful words and terms  
and, perhaps, find your special author for the exam.  
The books we'll discuss: Crane, Red Badge of Courage;  
Scott Fitzgerald, The Last Tycoon; Hemingway, Farewell  
to Arms; Saroyan, My Name is Aram; Mailer, The Naked and  
the Dead; Saul Bellow, Herzog.

Literatur:

As above.

Arbeitsform:

Seminar.

Teilnehmer:

W and others interested.

Bemerkungen:

Make sure that you read most of the books during vacation  
time.

91418 Education in Britain

Mo 9-11

B 129

Istel

Kurz-Information zum Thema:

The seminar will mainly deal with the educational system of  
England and Wales and discuss the present situation and the  
development that lead up to it.

"Education in Britain" comprises the private and the state school systems, university and college education (in particular teacher training), and the youth service. A comparison with the situation in Lower Saxony will show common trends or discrepancies.

Literatur:

Hartig, P. (Hersgb.) England, Diesterweg Verl. 1971  
 Brase, G. Bildung und Erziehung in den englischen Public Schools, Klinkhardt Verl. 1967  
 Geiss, J. Gesamtschule in England, Schroedel Verl. 1970  
 Green, V.H.H., The Universities, (Penguin) 1969

Arbeitsform:  
 Seminar

Teilnehmer:  
 W, w.F.

91419 English-Speaking Countries on the Southern Hemisphere

Do 18-20

B 128

Erdmenger

Kurz-Information zum Thema:

The criterion of selection: white cricket-playing countries. This leaves us with New Zealand, Australia, South Africa, and perhaps Rhodesia. We'll examine how these countries like themselves to be seen by looking at, and analysing, genuine material provided by their official representatives, such as leaflets, booklets, prospectuses, films, slides, maps, diagrams, statistics.

Literatur:  
 Material will be provided.

Arbeitsform:  
 S

Teilnehmer:  
 W and everybody interested and willing to cooperate.

Bemerkungen:  
 There'll be ample opportunity to take that Landeskunde test.

91420 Trainingspraktikum für Realschullehrer

epochalisiert

Sept. 76, 8-12 Uhr

B 320/B 306

Erdmenger/Istel

Literatur:

Heimann/Otto/Schulz, Unterricht - Analyse und Planung, Hann. 8 1976. Kamp/Klafki u.a., Didaktische Analyse, Hann. 11 1974.

Arbeitsform:  
 S

Teilnehmer:  
 RS II



Bemerkungen:

Erfolgreiche Teilnahme an 'Planung und Analyse' ist Voraussetzung.

91421 Fachpraktikum

Mi 8-11

Hospitationen in  
Schulen und Nachbesprechungen

B 303 Gr. 1 Doyé

B 305 Gr. 2 Goeze

B 306 Gr. 3 Schroeder

B 305 Gr. 4 Stolze

B 322 Gr. 5 Vater

## F R A N Z Ö S I S C H

91501 Fachdidaktisches Propädeutikum

Mo 9-11

B 223/224

Zimmermann

## Kurz-Information zum Thema:

Um den PH-Erstsemestern den Übergang vom fachwissenschaftlichen zum fachdidaktischen bzw. unterrichtspraktischen Studium zu erleichtern, wird eine Veranstaltung angeboten, deren Sinn es ist, den Studierenden von der Theorie und von der Unterrichtspraxis her einen Zugang zu den Problem- und Gegenstandsbereichen ihres weiteren Studiums und ihrer künftigen Tätigkeit in der Schule zu verschaffen.

18.10. bis 15.11. Allgemeine Einführung und Erarbeitung eines Unterrichtsbeobachtungsrasters, 16.11. bis 4.12. Hospitation, Beobachtung von Unterricht mit schriftlicher Fixierung der Ergebnisse, eine Stunde eigenen Unterrichts. 13.12. bis Semesterende: Theoretisch-strukturierende Auswertung der Hospitationserfahrungen.

## Literatur:

Funke, P.: Elemente einer Fremdsprachendidaktik - ein Denkmodell. Praxis des neusprachlichen Unterrichts 3/1970, 271 - 280

Weitere Literatur zu Beginn des Semesters

## Arbeitsform:

S

## Teilnehmer:

Ausschließlich PH-Erstsemester

## Bemerkungen:

Es wird allen PH-Erstsemestern empfohlen, zunächst diese Veranstaltung zu besuchen.

91502 Fremdsprachendidaktik im internationalen Vergleich

Di 9-10

B 223/224

Zimmermann

## Kurz-Information zum Thema:

In dieser Veranstaltung soll über Wesen und Ziele der fremdsprachendidaktischen Komparatistik, die noch nicht zu den etablierten Forschungsgegenständen des Faches gehört, informiert werden. Es geht insbesondere um einen Überblick über die gegenwärtige Forschungslage und die Forschungsschwerpunkte der Fachdidaktik (der angewandten Linguistik, der Sprachlehrforschung) in verschiedenen Ländern unter Berücksichtigung der sie konstituierenden Bedingungsfaktoren und den Vergleich mit der Situation in der Bundesrepublik.

## Literatur:

wird durch Aushang bekanntgegeben.

## Arbeitsform:

S

## Teilnehmer:

R, 7. und 8. Sem.

91503 Die historische Perspektive der Fremdsprachendidaktik

Di 10-11

N 113

Zimmermann

Kurz-Information zum Thema:

Die Einbeziehung der historischen Dimension einer Disziplin rechtfertigt sich aus der Tatsache, daß gegenwärtige Entwicklungen in ihrer Gestalt und Problematik erst voll verstehbar sind und angemessen bewertet werden können, wenn auch die historischen Bedingungen gesehen werden, die sie mitkonstituiert haben. Zugleich wird die Gefahr geringer, daß die Gegenwart umproblematisiert und einseitig beurteilt wird und daß vergangene Entwicklungen und Fehler in wenig veränderter Form reproduziert werden. Es sollen eine Reihe wichtiger Texte gelesen und zu der aktuellen fachdidaktischen Theorie in Beziehung gesetzt werden.

Literatur:

Kelly, L. G. 25 Centuries of Language Teaching. Rowley (Mass.) 1969  
weitere Literatur im Aushang

Arbeitsform:

S

Teilnehmer:

6. - 8. Sem.

91504 Planung und Analyse von Französischunterricht

Do 9-11

A 203

Zimmermann

Kurz-Information zum Thema:

Einführung in die didaktische und methodische Planung von Französischunterricht: Erarbeitung von Planungsmodellen für die einzelnen Phasen und verschiedene Gegenstandsbereiche des Lehrprozesses. Kriterien der Unterrichtsbeobachtung. Kontrastive sprachliche Analysen, Zielhierarchien und Taxonomien. Anwendung auf verschiedene Lehrwerksysteme.

Literatur:

Heimann, P. et al.: Unterricht - Analyse u. Planung, Auswahl Reihe B 1/2, Schroedel, Hannover 1972  
Klafki, W.: Did. Analyse als Kern der Unterrichtsvorbereitung. In: Studien zur Bildungstheorie und Didaktik, Weinheim 1974.  
Geißler, E.: Analyse d. Unterrichts, Kamp Bochum 1973

Arbeitsform:

S

Teilnehmer:

R 7. Sem.

Bemerkungen:

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine eingehende Beschäftigung mit der angegebenen Literatur.

91505 Fachpraktikum

Vorbesprechung wird durch  
Aushang bekanntgegeben.

Zimmermann

Kurz-Information zum Thema:

Im Rahmen einer umfassenden Unterrichtsplanung werden von den Teilnehmern Stundenentwürfe zu unterschiedlichen Lehrphasen und dossiers französischer Lehrwerke erstellt, im Unterricht durchgeführt und anschließend einer schriftlichen Ergebnis- und Effektivitätsanalyse unterworfen.

Arbeitsform:

Anfertigung von Stundenentwürfen, Diskussion von Planungsvorschlägen und Unterrichtsstunden. Unterrichtsbeobachtung und Analyse.

Teilnehmer:

R, ab 7. Sem.

Bemerkungen:

Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an mindestens einer Einführungsveranstaltung, den Seminaren "le français en classe" u. "Planung u. Analyse von Franz.-Unterricht."

91506 Französisch für Fortgeschrittene

Do 16-18

B 223/224

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

Initiation à la lecture de textes se rapportant aux domaines les plus divers en tenant compte des différents vœux des participants.

Arbeitsform:

Traduction dirigée et commentaire

Teilnehmer:

Les participants devront avoir fait un minimum de 4 ans de français au lycée.

91507 Grammaire du français moderne

Do 11-12

Sprachlabor

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

Ce cours se divisera en deux parties. La première partie sera consacrée à l'étude de différentes règles de grammaire selon une méthode inductive. La seconde partie du cours se déroulera dans le laboratoire de langues où le transfert des connaissances acquises dans la première partie du cours se fera à l'aide d'exercices structuraux.

Literatur:

Peter Wunderli/Nicole Scheker-Lami: Französisch im Sprachlabor Tübingen 1973

Arbeitsform:

Cours et exercices

Teilnehmer:  
Etudiants en français

91508 Exercices oraux et conversation dirigée

Di 8.30-10

N 112

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

Ce cours se divisera en deux parties. La première partie sera consacrée à une série d'exercices structuraux se rapportant à un dialogue dont l'audition se fera au début du cours. Dans la seconde partie du cours, les étudiants auront à répondre à différentes questions se rapportant au dialogue.

Arbeitsform:  
Exercices

Teilnehmer:  
Etudiants en français

91509 Civilisation Quotidienne

Di 11-12

N 113

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

Ce cours a pour but de préparer les étudiants à certaines situations auxquelles ils se verront confrontés lors d'un séjour en France en les informant sur certains traits caractéristiques de la vie quotidienne: la sécurité sociale, le système scolaire, la centralisation et la décentralisation etc.

Literatur:

Roger Girod/Francis Grand-Clément: Comment vivent les Français. Hachette Adrien Robinet de Cléry: La France contemporaine. Hueber

Arbeitsform:  
Cours

Teilnehmer:  
R 7. Sem.

91510 Conversation

Do 15-16

N 113

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

L'enseignement d'une langue étrangère vise avant tout à une maîtrise de la langue parlée et les cours de conversation donnent aux étudiants l'occasion de s'exprimer librement en français. Les étudiants disposeront d'un texte et devront répondre à une série de questions ce qui les amènera à discuter sur les problèmes soulevés par le texte. Par ailleurs les différents thèmes choisis apporteront de plus amples connaissances sur le pays étudié.

Literatur:

Articles de journaux

Teilnehmer:  
Etudiants en Français

91511 Fachpraktikum

Mi 11-13

Realschule  
Sidonienstraße

Mistelberger

Teilnehmer:  
R 7. Sem.

91512 Schulfranzösisch

Di 12-13

B 227

Mistelberger

Kurz-Information zum Thema:

L'expérience montre que la pratique du français nécessaire à l'enseignement en classe pose de sérieux problèmes aux étudiants. Ce cours a pour but d'apprendre aux étudiants les tournures typiques qui leur seront utiles pour l'enseignement du français à l'école. Ce cours est obligatoire en vue de l'admission au stage pédagogique et se terminera par un examen écrit.

Arbeitsform:  
Cours et exercices

Teilnehmer:  
R 7. Sem.

91513 Langue et civilisation françaises

epoch. Veranstaltung  
30.9.-4.10.76

Mistelberger

Teilnehmer:  
R I

## G E O G R A P H I E

91601 Sowjetunion

Mo 10-11

Hs A

Bäuerle

## Kurz-Information zum Thema:

In der Vorlesung werden wesentliche Strukturen des Großraumes Sowjetunion erörtert. Das Hauptanliegen ist, die Beziehungen zwischen Landesnatur und Kultur- bzw. Wirtschaftslandschaft aufzuzeigen. Dabei sollen insbesondere Möglichkeiten und Grenzen der Landnutzung dargelegt und Probleme der Landesentwicklung behandelt werden.

## Literatur:

Hinweise im Rahmen der Vorlesung

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

keine Beschränkung

91602 Didaktik der Geographie

Do 15-16

Hs B

Bäuerle

## Kurz-Information zum Thema:

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die wichtigsten Fragen der Geographiedidaktik. Sie ist als Rahmen und Orientierungshilfe für das fachdidaktische Studium gedacht. Das wichtigste Anliegen ist, den Zugang zur fachdidaktischen Literatur zu erleichtern und in die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Standpunkten und Lehrmeinungen hineinzuführen.

## Literatur:

Hinweise im Rahmen der Vorlesung

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

keine Beschränkung

91603 Unterseminar: Einführung in die Stadtgeographie

Mo 8-10

B 128

Amthauer

## Kurz-Information zum Thema:

Gegenstand dieses Seminars sind einige Städte des Braunschweiger Raumes unter besonderer Berücksichtigung der innerstädtischen Gliederung. Durch eigene Untersuchungen sollen die Teilnehmer mit Problemen und Arbeitsweisen der Stadtgeographie vertraut werden.

Literatur:  
Angaben im Seminar

Arbeitsform:  
Seminar mit Arbeitsaufträgen

Teilnehmer:  
W, w.F. 1. und 2. Sem.

91604 Unterseminar: Einführung in die Sozialgeographie

Di 10-12

B 129

Bäuerle

Kurz-Information zum Thema:

Sozialgeographische Themen spielen eine wesentliche Rolle bei der Gestaltung neuerer geographischer Lehrpläne und Unterrichtswerke. Die Teilnehmer sollen sozialgeographische Fragestellungen und methodische Ansätze an Beispielen kennenlernen sowie einen grundlegenden Begriffsschatz erwerben.

Literatur:  
Hinweise im Rahmen des Seminars

Arbeitsform:  
Seminar mit Arbeitsaufträgen für die Teilnehmer

Teilnehmer:  
W/w.F. 1. und 2. Sem.

91605 Mittelseminar: Physiogeographische Grundlagen der Geoökologie

Do 16-18

B 29

Amthauer

Kurz-Information zum Thema:

In diesem Seminar sollen für den Naturhaushalt besonders wichtige Erscheinungen aus den verschiedenen Bereichen der Physiogeographie behandelt werden. Darauf aufbauend sollen die Teilnehmer an einigen Beispielen Einblick in die geoökologische Forschung gewinnen.

Literatur:  
Angaben im Seminar

Arbeitsform:  
Seminar mit Arbeitsaufträgen

Teilnehmer:  
W, wF 3. und 4. Sem.

91606 Mittelseminar: Arbeitsweisen der Sozialgeographie

Mo 11-13

B 128

Wagner



**Kurz-Information zum Thema:**

Ausgehend von konkreten Beispielen aus der Siedlungsgeographie und der Geographie des Freizeitverhaltens sollen im Seminar wichtige Arbeitsweisen und Methoden der Sozialgeographie erarbeitet und analysiert werden.

**Literatur:**

Lit.-Angaben im Seminar

**Arbeitsform:**

S

**Teilnehmer:**

W/WF; 3. u. 4. Sem.

**91607 Oberseminar: Industriegeographie**

Mo 16-18

B 128

Bäuerle

**Kurz-Information zum Thema:**

Große Teile des Wirtschaftsraumes sind entscheidend von der Industrie geprägt. Der Geograph muß daher Ansätze und Methoden kennen, um sowohl innerhalb regionaler Raumanalysen (Beschäftigung mit Landschaften, Ländern oder Großräumen) als auch unter spezieller Fragestellung Raumstrukturen der Industrie untersuchen zu können. Einige wesentliche Aspekte der Industriegeographie sollen anhand konkreter Beispiele behandelt werden. Im einzelnen sind folgende Themenkreise vorgesehen: Rohstoffe in ihrer Bedeutung für Energiewirtschaft und Industrie, Standortfragen, Grundtypen der Industrie, Strukturtypen von Industriegebieten.

**Literatur:**

Boesch, H.: Weltwirtschaftsgeographie. Braunschweig  
Geipel, R.: Industriegeographie. Braunschweig 1969

**Arbeitsform:**

Seminar mit Arbeitsaufträgen für alle Teilnehmer

**Teilnehmer:**

W 5. und 6. Sem., w.F. ab 4. Sem.

**91608 Oberseminar: Beispiele räumlicher Entwicklungsplanung**

Mo 16-18

B 129

Amthauer

**Kurz-Information zum Thema:**

Verschiedene Entwicklungsprojekte, wie zum Beispiel der Bau des Assuandammes in Ägypten sollen erörtert werden. Vorausgehen werden jeweils natur- und kulturgeographische Analysen der Regionen, in denen diese Vorhaben verwirklicht werden. Die Situationen, die derartige Projekte erforderlich machen, sollen erörtert werden. Geplante und schon durchgeführte Maßnahmen sollen diskutiert werden.

**Literatur:**

Angaben im Seminar

Arbeitsform:  
Seminar mit Referaten

Teilnehmer:  
W, wF 5. u. 6. Sem.

91609 Interpretation thematischer Karten

8-11 B 128 Cech  
epochalisiert, 4.-16.10.

Kurz-Information zum Thema:  
In dieser Veranstaltung sollen ausgewählte Karten natur- und kulturgeographischen Inhalts analysiert und die angewandten Darstellungsmethoden erörtert werden.

Arbeitsform:  
Ü mit Arbeitsaufträgen

Teilnehmer:  
W, w.F. 5. und 6. Sem.

91610 Didaktik I: Einführung in die Didaktik der Geographie

Di 8-10 B 29 Amthauer

Kurz-Information zum Thema:  
In der Übung soll in die Grundbegriffe der Didaktik der Geographie eingeführt werden. Die Teilnehmer sollen Einblick in fachdidaktische Problemstellungen und die derzeitige Entwicklung erhalten.  
Die Übung ist Grundlage für alle weiteren fachdidaktischen Studien, insbesondere für die Beschäftigung mit Lehrplanfragen und die Unterrichtsplanung.

Literatur:  
Ebinger, H. (1971): Einführung in die Didaktik der Geographie, Freiburg

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
W, w.F. 1. und 2. Sem., R

91611 Didaktik II: Lehrbücher im Geographieunterricht

Mo 18-20 B 128 Meyerding

Kurz-Information zum Thema:  
Aufbauend auf die im Didaktiklehrgang I erworbenen Grundkenntnisse sollen den Teilnehmern einige wichtige Unterrichtswerke vorgestellt und ihre didaktischen Grundkonzeptionen hinterfragt werden. An Beispielen soll die Verwendbarkeit im Unterricht eruiert werden.

Arbeitsform:  
Ü/S, Gruppenarbeit mit Ausarbeitung von Referaten

Teilnehmer:

W u. w.F. 2.-4. Sem., R

91612 Didaktik III: Planung von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung der Orientierungsstufe

Di 10-12

B 28

Meyerding

Kurz-Information zum Thema:

Die Übung setzt das fachdidaktische Grundstudium I + II voraus. Sie dient der Vorbereitung auf das Fachpraktikum. Die Planung von Unterricht soll an konkreten Beispielen für die Orientierungsstufe durchgeführt werden. Dabei wird der Einsatz fachspezifischer Unterrichtsmethoden und -medien besonders geschult.

Arbeitsform:

Ü, Partnerschafts- und Gruppenarbeit

Teilnehmer:

W u. w. F. 3./4. Sem.; R

91613 Didaktik III: Einführung in die Vorbereitung von Geographiestunden in der Sekundarstufe I

Mo 14-16

B 128

Paszkowski

Kurz-Information zum Thema:

Diese Übung bereitet auf das Fachpraktikum vor. Die Teilnehmer sollen die Planung von Unterrichtsschritten, Geographiestunden und Unterrichtseinheiten üben. Kenntnisse der Fachdidaktik werden vorausgesetzt. Besonderer Wert wird darauf gelegt, daß die Teilnehmer lernen, bei der Unterrichtsvorbereitung fachspezifische Arbeitsmittel (Medien) einzuplanen.

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W u. w.F. 3./4. Sem., R

91614 Didaktik IV: Ausgewählte Themen aus der Fachdidaktik

Mo 18-20

B 129

Cech

Kurz-Information zum Thema:

Dieses Seminar setzt das Wissen aus den Veranstaltungen zur Fachdidaktik I-III und das Fachpraktikum voraus. Die Analyse von Unterrichtswerken und der Vergleich der unterschiedlichen didaktischen Konzeptionen sollen Inhalt dieser Veranstaltung sein.

Arbeitsform:

S, Arbeitsaufträge

Teilnehmer:

W (6. Sem.), R

91615 Didaktik IV: Aktuelle Probleme der Fachdidaktik

Do 18-20

B 29

Meyerding

Kurz-Information zum Thema:

Das Seminar setzt das fachdidaktische Grundstudium I-III sowie das Fachpraktikum voraus. Neue richtungweisende Veröffentlichungen zur Fachdidaktik Geographie sollen vorgestellt und auf ihre Bedeutung hin diskutiert werden. - Bereitschaft zu individuellem kritischem Literaturstudium wird vorausgesetzt.

Literatur:

Voraussetzung: Dreißig Texte zur Didaktik der Geographie, Braunschweig; weitere Hinweise im Rahmen der Veranstaltung S mit Leseprogramm und Ausarbeitung kritischer Stellungnahmen

Teilnehmer:

W 6. Sem., R mit TU-Abschluß

91616 Medien im Geographieunterricht

Di 8-10

B 28

Thies

Kurz-Information zum Thema:

Arbeits- und Darstellungsmittel sind ein wesentlicher Bestandteil des Geographieunterrichts. Die Teilnehmer der Übung sollen die Vielfalt der Medien kennenlernen und ein Bewußtsein für ihre Verwendungsmöglichkeiten erhalten. Ferner sollen Möglichkeiten eigener Arbeitsmittelentwürfe aufgezeigt werden. Die Übung leistet damit eine wichtige Vorarbeit für die Planung von Unterrichtsstunden (Didaktik III) und für Fachpraktika.

Literatur:

Ebinger, H. (1971): Einführung in die Didaktik der Geographie, Freiburg.  
Wocke, M. F. (1969): Heimatkunde und Erdkunde, Hannover.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W u. w.F. 2.-4. Sem., R

91617 Fachpraktikum: Einführung in die Unterrichtspraxis

nach Vereinbarung

B 128

Meyerding

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Übung setzt das fachdidaktische Grundstudium I-III voraus. Unterrichtsentwürfe sollen selbständig gefertigt, praktisch erprobt und reflektiert werden. Der Leiter ist Berater.

Die Teilnahme an dieser Übung ist Voraussetzung für das fachdidaktische Praktikum.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

Nur R nach Abschluß des Fachstudiums

**Bemerkungen:**

Solide Grundkenntnisse in der Fachdidaktik gelten als Voraussetzung und müssen in einem Eingangskolloquium nachgewiesen werden.

**91618 Fachpraktikum: Einführung in die Unterrichtspraxis**

Mi 8-12

Paszkowski

**Kurz-Information zum Thema:**

Aufbauend auf die Grundlagen aus den Didaktik-Lehrgängen I-III sollen erlernte theoretische Einsichten im Unterricht erprobt werden. Ziel des Praktikums ist es, die Kritikfähigkeit an didaktischen Analysen und methodischen Vorbereitungen zu schulen.

Der Leiter ist Berater; größter Wert wird auf selbständige Arbeit der Teilnehmer gelegt.

**Literatur:**

Literaturangaben während des Seminars.

**Arbeitsform:**

Unterrichtsversuche mit anschließender Seminararbeit

**Teilnehmer:**

ausschließlich W 5. Sem.

**Bemerkungen:**

Didaktische Grundkenntnisse müssen in einem Eingangskolloquium nachgewiesen werden. Raum nach Vereinbarung.

**91619 Fachpraktikum: Einführung in die Unterrichtspraxis**

Mi 8-12

B 017

Thies

**Kurz-Information zum Thema:**

wie 91618

**Arbeitsform:**

Unterrichtsversuche mit Diskussion

**Teilnehmer:**

5. Sem.

**Bemerkungen:**

Didaktische Grundkenntnisse müssen in einem Eingangskolloquium nachgewiesen werden.

## G E S C H I C H T E

Fachwissenschaftliche Veranstaltungen91701 Einführung in das Studium der Geschichtswissenschaft

Mo 11-13

N 113

Harstick

## Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung soll als integriertes Proseminar der Bereiche Vor- und Frühgeschichte, Altertum, Mittelalter und Neuzeit in Gegenstand und Methode der Geschichtswissenschaft einführen und den Studenten mit der Technik der Vorbereitung und Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten, insbesondere der Verwertung von Quellen und Sekundärliteratur vertraut machen.

## Literatur:

Auswahlbibliographie für Teilnehmer erhältlich.

## Arbeitsform:

Ü (Proseminar)

## Teilnehmer:

Keine Beschränkungen, jedoch vornehmlich 1.-3. Sem.

91702 Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert II

Mo 16.30-18

Hs B

Harstick

## Kurz-Information zum Thema:

Die Vorlesung, die an Veranstaltung Nr. 91701 des SS 1976 anknüpft, behandelt die politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Deutschland in den beiden Jahrzehnten zwischen dem Ende der Revolution von 1848/49 und der Reichsgründung. Besondere Aufmerksamkeit soll dabei den Auswirkungen der Reaktionsperiode und der in ihr voll einsetzenden Industrialisierung sowie dem Kampf zwischen monarchischer Gewalt und aufstrebenden Bürgertum, vor allem dem preußischen Heeres- und Verfassungskonflikt, ferner den Anfängen der deutschen Arbeiterbewegung gewidmet werden.

## Literatur:

Auswahlbibliographie für Hörer erhältlich.

## Arbeitsform:

V

## Teilnehmer:

W, N w.F., RI, D

91703 Probleme der Reichsgründung

Do 16.30-18

A 203

Harstick

## Kurz-Information zum Thema:

Die Seminarveranstaltung soll mit neueren, primär von der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte bestimmten Forschungsan-

sätzen vertraut machen und zeigen, daß die Reichsgründungsgeschichte nicht mehr nur als Teil der Biographie Otto von Bismarcks gesehen werden kann.

**Literatur:**

Eine Auswahlbibliographie wird vorbereitet und in der ersten Sitzung verteilt; die wichtigste Literatur wird im Seminarapparat bereitgestellt.

**Arbeitsform:**

Ü (Mittelseminar)

**Teilnehmer:**

W, RI, D, N, w.F.

**Fachdidaktische Veranstaltungen**

**91704 "Die Weimarer Republik" im Geschichtsunterricht**

Mo 8.30-10

N 6

Rümenapf-Sievers

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Behandlung der "Weimarer Republik" in den Abschlußklassen der Haupt- und Realschule soll an ausgewählten Beispielen dargestellt werden. Dabei sollen Sachdarstellungen, ihre didaktische Auswahl und ihre methodische Aufschlüsselung gleichermaßen berücksichtigt werden, so daß die Teilnehmer des Seminars eine Reihe realisierbarer Unterrichtsplanungen vermittelt erhalten.

**Literatur:**

Rosenberg: Entstehung und Geschichte d. Weimarer Republik  
Rohlfes, Umriss einer Didaktik der Geschichte  
Loch, Wagner, Die Weimarer Republik in Unterrichtsbildern

**Teilnehmer:**

H, w.F., R ab 4. Sem.

**Bemerkungen:**

Höchstzahl: 30

**91705 Quellenarbeit im Geschichtsunterricht der Klassen 7-10**

Di 10-12

N 112

Rümenapf-Sievers

**Kurz-Information zum Thema:**

Ausgehend von Quelleninterpretationen und kritischer Reflexion ihrer Einsatzmöglichkeiten im Geschichtsunterricht soll anhand ausgewählter Beispiele ein Repertoire verschiedenartiger Quellen systematisiert und für die spätere Unterrichtsarbeit verfügbar gemacht werden.

**Literatur:**

v. Brandt, Werkzeug des Historikers  
Rohlfes, Umriss einer Didaktik der Geschichte

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

H, w.F, R alle Semester

91706 "Heimatgeschichtliche Symbole" als Motivationsfaktoren

Mo 14-15.30

N 6

Rümenapf-Sievers

Kurz-Information zum Thema:

An Beispielen der Geschichte von Stadt und Land Braunschweig soll die Bedeutung heimatgeschichtlicher Symbole als Motivationsfaktoren im Lernprozeß des Geschichtsunterrichts erhellert werden. Dabei wird die Initiierung kognitiver, instrumentaler und affektiver Lernprozesse durch Identifikationsmöglichkeiten für die Schüler aufgezeigt werden. Das Thema wird praxisnah anhand von Stadtbesichtigungen und Unterrichtsbeispielen erarbeitet werden.

Literatur:

Ebeling, Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

H ab 5. Sem.

Bemerkungen:

Höchstzahl: 25

91707 Einführung in den Geschichtsunterricht

Di 8.30-10

N 6

Urbanke

Kurz-Information zum Thema:

Aufgabe der Veranstaltung ist es, eine Auseinandersetzung mit den Grundfragen des Geschichtsunterrichts anzubahnen. Dabei werden folgende Schwerpunkte gesetzt: Ziel und Aufgabe des Geschichtsunterrichts, psychologische Voraussetzungen, didaktische Auswahlprinzipien, Lehrpläne, Formen des Lehrens und Lernens, Medien.

Literatur:

Marienfeld/Osterwald; Die Geschichte im Unterricht, Düsseldorf 1966.  
Rohlfes, Joachim; Umriss einer Didaktik der Geschichte, Göttingen 1971

Arbeitsform:

Einführung in den Fragenkreis durch den Veranstaltungsleiter, Kurzreferate und Diskussion oder (und) Erarbeitung der Themen in Gruppen und Diskussion der Gruppenarbeitsergebnisse.

Teilnehmer:

W, N, R, w.F.



91708 Das exemplarische Prinzip im Geschichtsunterricht

Do 14-16

N 6

Curdt

Kurz-Information zum Thema:

Erörterung fachdidaktischer Aufsätze zum Prinzip exemplarischen Lehrens und Lernens; Beispiele der Anwendung fachspezifischer Auswahlkriterien auf historische Themen und Medien.

Literatur:

1. Süßmuth, Hans (Hrsg.): Geschichtsunterricht ohne Zukunft? Stuttgart 1972, S. 135-246. Reihe: Anmerkungen und Argumente, Bd. 1.1
2. Rohlfes, Joachim: Umrisse einer Didaktik der Geschichte. Göttingen 1971, S. 96-100

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, R, N, w.F.

91709 Fachpraktikum

Mi 8-10

Gr. 1: Rümenapf-  
Sievers  
Gr. 2: Curdt  
Gr. 3: Urbanke

Kurz-Information zum Thema:

Bitte auf besonderen Aushang zu Beginn des Semesters achten!

Teilnehmer:

W (4. bzw. 5. Sem.), R (7. Sem.)

Ergänzend werden sehr wahrscheinlich noch zwei weitere Veranstaltungen, ein Lektürekurs zur Geschichte des Mittelalters (Lektüre und Interpretation ausgewählter Quellen zur Geschichte des Mittelalters) sowie ein Kolloquium für Examenskandidaten angeboten werden. Näheres ist einem besonderen Aushang zu Beginn des Semesters zu entnehmen.

## L E I B E S E R Z I E H U N G

Vorlesungen und Seminare91801 Geschichte des Sports und der Leibeserziehung im 19. und 20. Jahrhundert

Mo 12-13

N 6

N. N.

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W, w.F.

91802 Unterrichtsmethodik im Sport an Grund-, Haupt- und Lernbehinderten-Schulen

Do 9-10

Hs D

Rammler

Kurz-Information zum Thema:

Zur Verwirklichung der Ziele des Sportunterrichts für den Primarbereich, Sekundarbereich I und bei behinderten Schülern sollen adäquate Unterrichtsformen und Organisationsformen und spezifisch-methodische Maßnahmen dargestellt werden. Über motorische Lehr- und Lernwege, programmiertes Lernen, Medien als methodische Mittel wird die Vorlesung informieren.

Literatur:

Koch/Söll: Die Gestaltung des Unterrichts in der Leibeserziehung. Stundenmodelle für alle Altersstufen, Teil III; Schorndorf 1973<sup>5</sup>  
 Oberbeck: Moderne Unterrichtsgestaltung. Sport in der Grund- und Hauptschule. Dornberg 1973

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W, w.F.

91803 Ausgewählte Probleme der Sportpädagogik

Di 10-12

N 6

Rammler

Kurz-Information zum Thema:

Themen werden am Anschlagbrett ausgehängt.

Literatur:

Siehe Anschlagbrett

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

W, w.F.

91804 Sportpädagogisches Kolloquium

Do 16-18

N 6

N.N.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W ab 5. Sem. und R

91805 Kolloquium für Examenskandidaten

Mo 17-18.30  
(14 tägl.)

A 139

Rammler

Kurz-Information zum Thema:

1. Themen und Probleme aus Examensarbeiten sollen in Kurzreferaten dargestellt und zur Diskussion gestellt werden.
2. Zur gegenwärtigen Situation der Sportdidaktik sollen unterschiedliche Aussagen aus der sportwissenschaftlichen Literatur erörtert werden.

Literatur:

Sportwissenschaft 1975/3-4 "Sportdidaktik"  
Schorndorf 1975

Arbeitsform:

K

Teilnehmer:

W 6. Sem., R

Bemerkungen:

Um Anmeldung und Übernahme von Arbeitsaufträgen wird gebeten.

91806 Sportmedizin II

Mi 17-19

Hs C/A 139

Hundt

Kurz-Information zum Thema:

Humanbiologische Grundlagen der Leibesübungen und ausgewählte Kapitel der Sportmedizin, Teil 2. Körperfunktionen unter Leistungsforderung. Medizinische Grundlagen der Trainingslehre. Leistungsbegrenzungen. Ernährungslehre. Sportunfälle und -schäden. Alters- und geschlechtsspezifische Leistungsunterschiede. Einzelprobleme.  
17-18: Grundlagen, Übersicht, Vorlesung mit Diskussion  
18-19: vertiefte und spezielle Kenntnisse/Seminar mit Diskussion

Literatur:

Faller: Der Körper des Menschen. Thieme, TB dtv-TB, Anatomie  
Nöcker: Physiologie der Leibesübungen<sup>2)</sup>, Enke, Stuttgart

Arbeitsform:

V/Ü mit Diskussion

Teilnehmer:

V: W, w.F.  
Ü: W

91807 Einführung in die Trainingslehre

Mo 16-18

N 6

N.N.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F.

91808 Biomechanik und allgemeine Bewegungslehre

Fr 16-18

A 139

N.N.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W., w.F.

91809 Spieltheorien und unterrichtliche Realisierung des Sport-Spiels

Di 9-10

A 139

Hielscher

Kurz-Information zum Thema:

Das Sportspiel ist klassischer Inhalt des Sportunterrichts. Dabei stellt sich die Frage nach der Bedeutung der Spieltheoretiker, von denen eine Auswahl angeboten wird. Die Umsetzung von Theorie in Praxis soll in den Versuch münden, den aktuellen Diskussionsstand der Sportdidaktik kurz darzustellen. An Unterrichtsbeispielen können Aspekte des "Sozialen Lernens" durchdacht werden.

Literatur:

1. Sportwissenschaft, 5. Jahrg. Schorndorf 1975, 3-4
2. Flitner, A. (Hrsg.): Das Kinderspiel, München 1973

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, WF, R

Praktika

91810 Vorbereitung auf das Fach- und Trainingspraktikum

A) Mo 10-12

PH/Volks-

Rammler/Hollmann

b) Mi 9.45-11.30

schule Diesterwegstraße

Kurz-Information zum Thema:

Hospitation mit differenzierten Beobachtungsaufgaben und anschließender Unterrichtsanalyse - Erarbeitung ausgewählter Unterrichtseinheiten.

Literatur:

siehe Literaturliste



Literatur:  
s. Literatúraushang für Studierende im weiteren Fach

Arbeitsform:  
Hospitation, Diskussion

Teilnehmer:  
wF

Bemerkungen:  
Beschränkung der Teilnehmerzahl: 20

91814 Sportunterricht in der Primarstufe - Unterrichtsplanung

11.10.-	A 139	Magiera
15.10.76		
10 - 12 Uhr		
12 - 14 Uhr		

Kurz-Information zum Thema:  
Die Veranstaltung dient der Vorbereitung und Planung von Lehrversuchen in der Primarstufe (1. Schuljahr). Die Teilnehmer sollen versuchen, unter Anleitung Stundenplanungen zu entwerfen, die in der Veranstaltung Nr. 91815 "Sportunterricht in der Primarstufe-Lehrversuche" realisiert werden.

Literatur:  
s. bes. Anschlag

Arbeitsform:  
Arbeit in Kleingruppen und im Plenum

Teilnehmer:  
wF

Bemerkungen:  
Voraussetzung ist die vorhergegangene Teilnahme an einer Veranstaltung "Hospitation im Sportunterricht" im SS 1976; Beschränkung der Teilnehmerzahl: 15

91815 Sportunterricht in der Primarstufe - Lehrversuche

Di 11-13	Turnhalle/A 139	Magiera
----------	-----------------	---------

Kurz-Information zum Thema:  
Planungen aus der Veranstaltung Nr. 91814 werden erprobt - (die Teilnehmer unterrichten Schüler im 1. Schuljahr) - und anschließend analysiert.

Literatur:  
s. bes. Anschlag

Arbeitsform:  
Lehrversuche - Diskussion

Teilnehmer:  
w. F

Bemerkungen:

Voraussetzung ist die Teilnahme an der Veranstaltung Nr.  
91814 - "Sportunterricht in der Primarstufe - Unterrichts-  
planung"  
Beschränkung der Teilnehmerzahl: 15

Gerätturnen

91816 Methodik des Boden- und Gerätturnens

Mo 16-17

Turnhalle

Magiera

Kurz-Information zum Thema:

Bewegungsanalysen anhand von Film- und Video-Material;  
Entwicklung methodischer Übungsreihen.

Literatur:

Dieckert, Methodische Übungsreihen im Gerätturnen, Schorndorf  
1970  
Kaiser, Von der Grundausbildung im Boden- u. Geräteturnen  
zum Leistungsturnen durch Partner- und Gerätehilfen, Peters-  
berg 1968

Teilnehmer:

wF, W

91817 Bodenturnen

Mo 17-18

Turnhalle

Magiera

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die praktisch-  
methodische Prüfung im Fach Gerätturnen mit dem Schwerpunkt  
Bodenturnen.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF

Bemerkungen:

Beschränkung der Teilnehmerzahl: 15

91818 Gerätturnen

Mo 18-19.30

Turnhalle

Rammler/Dolle

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die praktisch-  
methodische Prüfung im Fach Gerätturnen, Reckturnen, Boden-  
turnen, Turnen am Stufenbarren.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF

Bemerkungen:

Beschränkung der Teilnehmerzahl: 15

### 91819 Ringeturnen und Stützsprünge

Do 11-12

Turnhalle

Magiera

Kurz-Information zum Thema:

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die praktisch-methodische Prüfung im Fach Gerätturnen.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF

Bemerkungen:

Beschränkung der Teilnehmerzahl: 15

### Gymnastik

#### 91820 Entwicklung von Themen aus der Gymnastik und des Jazzdance

Mo 16-17

Gymnastiksaal

Rammler

Kurz-Information zum Thema:

Die Übung dient der methodischen Aufbereitung von gymnastischen Themen und soll eine Hilfe sein, Bewegungsaufgaben in räumlicher und rhythmisch-dynamischer Form zu gestalten. Dabei werden Jazzelemente berücksichtigt und nach Möglichkeit kleine Tanzformationen entwickelt.

Literatur:

Küpper/Engel: "Gymnastik - Finden - Üben - Variieren - Gestalten", Schorndorf 1972

U. Fischer-Münstermann: "Von der Jazzgymnastik zum Jazztanz" Celle 1975

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF

Bemerkungen:

Jeder Teilnehmer sollte ein Bewegungsthema aufbereiten und mit der Gruppe demonstrieren.

#### 91821 Gymnastik mit Handgeräten

Do 14-15

Gymnastikraum

Egeling-Kruse



**Kurz-Information zum Thema:**

Erlernen gerätspezifischer Grundformen der Gymnastik mit Ball, Seil, Reifen (weitere Handgeräte sind möglich); Gestalten von Übungsverbindungen.

**Literatur:**

Engel/Küpper: Gymnastik. Finden-Üben-Variieren-Gestalten, Schorndorf 1975<sup>2</sup>  
Müller: Gymnastik. Von der Grundschulung zur Bewegungsgestaltung, B. u. W., 1975  
Wendt/Heß: Künstlerische Gymnastik mit Handgeräten, Berlin (Ost) 1975<sup>3</sup>

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, w.F.

**91822 Jazzgymnastik - Jazztanz**

Di 13-14

Gymnastikraum

Egeling-Kruse

**Kurz-Information zum Thema:**

Erlernen der Grundtechniken des Jazztanzes; Hinführung zu Gestaltungsprozessen: Improvisationen und Kompositionen zu Jazz, Beat und Soul.

**Literatur:**

Beckman: Jazzgymnastik I und II, Schorndorf 1975  
Fischer-Münstermann: Von der Jazzgymnastik zum Jazztanz, Celle 1975  
Schabert: Tänzerische Jazzgymnastik, BLV 1975<sup>2</sup>

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, w.F.

**91823 Grundgymnastik (K.ü.) kombiniert mit Turnen auf dem Schwebefalken**

Mo 12-13

Gymnastiksaal

Rammler

**Kurz-Information zum Thema:**

Beweglichkeit, Koordination, Elastizität etc. sollen neben spezifischen Übungen für das Turnen auf dem Schwebebalken erübt werden.

**Literatur:**

Timmermann: "Leistungsturnen am Schwebebalken", Schorndorf 1972

**Arbeitsform:**

Ü

Teilnehmer:  
W, w.F.

Leichtathletik

91824 Leichtathletisches Wintertraining

Di 12-13

Turnhalle

Hielscher

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
W, WF

Schwimmen

91825 Methodik des Schwimmunterrichts

Mo 18-19

N 6

Hielscher

Kurz-Information zum Thema:

Themenangebot:

1. Erziehungspsychologische Überlegungen zum Anfängerschwimmen
2. Bewegungsanalysen in allen Schwimmtechniken
3. Lehrwege
4. Trainingsmethoden
5. Biomechanische Untersuchungen im Schwimmsport

Literatur:

Minsel, Michael: Zur Methodik des Anfängerschwimmens.  
Ahrensburg 1974  
Wilke/Fastrich: Sport in der Primarstufe. Bd 2 und 6,  
Frankfurt 1972  
Lewin u.a.: Schwimmsport. Berlin 1974

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
W, WF

Bemerkungen:

Diese Veranstaltung bereitet auch auf die Methodikklausur vor, die voraussichtlich nur noch nach dem WS erfolgt.  
Die Teilnehmer der Übung können Themenschwerpunkte bestimmen, wobei auf die Probleme des Schwimmpraktikums eingegangen werden kann.

91826 Methoden des Anfängerschwimmens

Mo 19-20

Hallenbad

Hielscher

Literatur:

Minsel, Michael: Zur Methodik des Anfängerschwimmens.  
Ahrensburg 1974

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, WF, N

91827 Schwimmen I

Di 11-12

Hallenbad

Hielscher

Kurz-Information zum Thema:

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen methodische Übungsreihen, das Erlernen des wettkampfmäßigen Brust- und Rückenschwimmens und Hinweise für ein Grundlagentraining.

Literatur:

Lewin u.a.: Schwimmsport. Berlin 1974

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, WF

Spiele

91828 Basketball I

Do 17-18

Turnhalle

Gröchteemeier

Kurz-Information zum Thema:

Erlernen und Üben elementarer balltechnischer Fertigkeiten in Spiel- und Übungsreihen;  
Kennenlernen von Möglichkeiten zur Einführung des Basketballs im Sportunterricht der Schule;  
Einführung in die Grundregeln des Spiels.

Literatur:

Stöcker, Gerhard: Schulsport Basketball - Vom Spielen zum Spiel  
Schünemann, Peter: Einf. des Basketballspiels in einer Koedukationsklasse  
Waldowski, Lothar: Grundschule des Basketballspiels

Teilnehmer:

W, WF (Anfänger)

91829 Basketball II

Do 18-20

Turnhalle

Gröchteemeier

Kurz-Information zum Thema:

Erarbeitung von Übungs- und Trainingsformen zur Festigung balltechnischer und spieltaktischer Fertigkeiten;  
Einführung in die Angriffs- und Verteidigungstaktik durch Kennenlernen und Erproben von taktischen Systemen;

**Vertiefung der Regelkenntnisse und Einführung in die Aufgaben  
der Kampfrichter (Schiri, Anschreiber, Zeitnehmer).**

**Literatur:**

Hagedorn, Günter: Das Basketballspiel, 1976  
Neumann, Hannes: Basketball-Grundschule, 1970  
Hercher, Wolfgang: Basketball, 1975

**Teilnehmer:**

W, WF (Fortgeschrittene)

**Bemerkungen:**

Teilnehmer dieser Übung müssen die elementaren  
Fertigkeiten des Basketballspiels beherrschen.

**91830 Fußball**

Mi 14-15

Traglufthalle/TU

Hartmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Einführung in das Fußballspiel unter besonderer Berücksichtigung der Methodik.

**Literatur:**

Busch, Wilh. Fußball in der Schule, 1968  
DFB, Mit kleinen Spielen zum großen Spiel, 1968  
Dietrich, Knut, Fußball spielgemäß lernen - spielgemäß  
üben, 1973

**Arbeitsform:**

Ü

**91831 Handball**

Mi 15-16

Traglufthalle/TU

Hartmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Einführung in das Handballspiel unter besonderer Berücksichtigung der Methodik.

**Literatur:**

Käsler, Horst, Handball - vom Erlernen zum Wettkampfmäßigen Spiel, 1974  
Roes, Peter, Einführung des Handballspiels im 5. Schuljahr, 1973  
Vick/Busch/Fischer/Koch, Schulung des Hallenhandballs, Teil 1, 1972

**Arbeitsform:**

Ü

**91832 Hockey - Technik und Methodik**

Mi 16-18

Sporthalle an  
der Tunicasträße

Rammler/Knack

Kurz-Information zum Thema:

Eine Einführung in das Hallen-Hockeyspiel wird geboten.  
Den Teilnehmern wird Gelegenheit gegeben, sich auf die  
praktisch-methodische Prüfung im Hockeyspiel vorzubereiten.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F.

Bemerkungen:

Ein Teil der Ausrüstung kann vom Lehrstuhl gestellt werden.

91833 Volleyball I

Do 15-17

Turnhalle

Hollmann

Kurz-Information zum Thema:

Erlernen der Grundformen des Volleyballspiels - (Technik)  
und Einführung in den Aufbau eines Anfängertrainings

Literatur:

Dürrwächter, Volleyball, spielend lernen - spielend üben,  
Schriftenreihe  
Beutelstahl, Volleyball für Spieler und Trainer, München 1974  
Zeigert, Volleyball für Schule und Verein, Frankfurt 1975

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F., Damen und Herren

91834 Einführung in das Volleyballspiel Teil 2

Mi 14.30-16

Turnhalle

Szczepanik

Literatur:

Dürrwächter: Volleyball, spielend lernen - spielend üben  
Fiedler: Volleyball

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F.

Bemerkungen:

Die Teilnahme an der Übung im SS 1976: Einführung in das  
Volleyballspiel Teil 1 ist Voraussetzung, um diese Übung  
besuchen zu können.

## Schulsonderturnen

### 91835 Schulsonderturnen - Anatomie und Physiologie

Do 17-18

A 139

Hundt

#### Kurz-Information zum Thema:

Anatomie und Physiologie der organleistungs- und Koordinationsschwächen.

#### Literatur:

AG: Lehrbuch des Schulsonderturnens, Bonn 1974<sup>4</sup>  
Kiphard: Bewegungs- und Koordinationsschwächen im Kindes- und Jugendalter, Schorndorf 1973<sup>c</sup>

#### Arbeitsform:

V/U

#### Teilnehmer:

W, w.F., für Lehrer als Kontaktstudium

### 91836 Didaktik und Methodik des Schulsonderturnens

Do 16-17

A 139

Egeling-Kruse

#### Kurz-Information zum Thema:

Schwerpunktmäßig werden Organleistungs- und Koordinationschwächen behandelt: Darstellen der Erscheinungsbilder, Aufzeigen und kritische Reflexion von Diagnostizierungsmöglichkeiten und Ausgleichsmaßnahmen.  
Erstellen von Stundenbildern unter Berücksichtigung didaktisch-methodischer Forderungen im Schulsonderturnen.

#### Literatur:

AG: Lehrbuch des Schulsonderturnens, Bonn 1974<sup>4</sup>  
Diem/Scholtzmethner: Schulsonderturnen, Frankfurt 1974  
Kiphard: Bewegungs- und Koordinationsschwächen im Kindes- und Jugendalter, Schorndorf 1973<sup>c</sup>

#### Arbeitsform:

V/U

#### Teilnehmer:

W, w.F., für Lehrer als Kontaktstudium

#### Bemerkungen:

Nach einer zweisemestrigen Ausbildung kann die Lehrbefähigung im Schulsonderturnen erworben werden. Nähere Informationen über Ausbildungsgang und Prüfungsbedingungen am Informationsbrett.

### 91837 Schulsonderturnen - Lehrversuche

Do 11.30-13

VS Bültenweg,  
Turnhalle

Egeling-Kruse

Kurz-Information zum Thema:

Planung, Durchführung und Analyse von Lehrversuchen der Teilnehmer in einem Schulsonderturnkurs mit Schülern der 1. Klasse.

Literatur:

s. Veranstaltung Nr. 91836

Arbeitsform:

Hospitation, Lehrversuche

Teilnehmer:

W, w.F., Lehrer

91838 Praktikum im Schulsonderturnen

n. bes. Plan

Brg. Schulen

Egeling-Kruse

Kurz-Information zum Thema:

Hospitation und Lehrversuche in Schulsonderturnkursen.

Literatur:

s. Veranstaltung Nr. 91836

Arbeitsform:

Hospitation, Lehrversuche

Teilnehmer:

W, w.F., Lehrer

Arbeitsgemeinschaften/Lehrgänge

91839 Lehrgang in der Jugendbildungsstätte Bündheim

20.-25.9.76

Bad Harzburg/  
Bündheim

Hollmann

Kurz-Information zum Thema:

Orientierungslauf und Erkundungswanderung werden als mögliche Unterrichtsinhalte des Schulsports vorgestellt.  
Weitere Themen: Durchführung von Klassenfahrten, Gestaltung von Schullandheimaufenthalten mit sportlichen Spielen etc.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F. - Damen und Herren

Bemerkungen:

Teilnahme nur nach persönlicher Anmeldung

91840 Lehrgang Trampolinspringen

Do 17.30-19

Salzgitter-Lebenstedt Rammler/Postrach

**Kurz-Information zum Thema:**

Einführung in Technik und Methodik des Trampolinspringens;  
 Vorbereitung auf die praktisch-methodische Prüfung "Trampolin-  
 springen" im Rahmen des Faches Gerätturnen.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, wF, vor allem Studierende, die an dem Lehrgang im SS 76  
 teilgenommen haben

**Bemerkungen:**

s. bes. Anschlag  
 Beschränkung der Teilnehmerzahl: 20

**91841 Folkloristische Tänze aus Europa und Übersee**

Mo 19.30-21

Gymnastikraum

Hollmann

**Kurz-Information zum Thema:**

Erarbeitung von folkloristischen Tänzen aus Europa und  
 Übersee.

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

Interessierte aller Fachgebiete

**Bemerkungen:**

Regelmäßige Teilnahme wird gewünscht

**91842 Lehrgang "Erste Hilfe"**

n. bes. Plan

Brg.

Rammler/N.N.

**Arbeitsform:**

Ü

**Bemerkungen:**

Nähere Information am Informationsbrett

**91843 Ausbildung zum Erwerb des Grund- und Leistungsscheins der DLRG**

Übungszeiten:

Hallenbad

Beauftragte der  
 DLRG

Mo 14-16

Di 16-17

Do 14-15

Fr 10-11



91844 Skitouren und Skilanglauf im Harz

Nov./Dez. 76  
Jan. 77 Fr-Sa

Torfhaus/Harz

Magiera

Arbeitsform:

Ag

Teilnehmer:

Hörer aller Fachgebiete

Bemerkungen:

Langlaufausrüstung stellt der Lehrstuhl. Beschränkung der Teilnehmerzahl: jeweils 15

91845 Skikurs Emberger Alm/Kärnten

4.-19. 2.77

Hielscher

Arbeitsform:

Lehrgang

Teilnehmer:

die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt, die persönliche Anmeldung erwünscht.

91846 Alpiner Skilehrgang

19.2.-5.3.77

Ratschings/  
Südtirol

Hollmann

Kurz-Information zum Thema:

Informationen am Informationsbrett des Lehrstuhls - Festsetzung der endgültigen Teilnehmerliste zu Beginn des Wintersemesters.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F. (Anfänger u. Fortgeschrittene)

91847 Alpiner Skilehrgang

5.3.-19.3.1977

Saas-Almagell/  
Schweiz

Magiera/  
Egeling-Kruse

Teilnehmer:

W, w.F., Hörer aller Fachgebiete

Bemerkungen:

Die Teilnehmer sollten Grundformen des Skilaufs in der Grobform beherrschen; s. bes. Anschlag

## M A T H E M A T I K

91901 Grundlagen der Mathematik

Mo 11-13

Hs A

Müller

Do 14-16

Hs D

## Kurz-Information zum Thema:

Mengenalgebra, Aussagenlogik, Relationen, Abbildungen.

## Literatur:

Es wird ein Vorlesungs-Manuskript geliefert.

## Arbeitsform:

Übung

## Teilnehmer:

Wahlfach und weiteres Fach Mathematik, 1. u. 2. Sem.

91902 Mengen Aussagen Relationen

Mo 8-10

A 203

Steinhoff

## Kurz-Information zum Thema:

Didaktische Übung zur Vorlesung Nr. 91901. In der Übung wird untersucht, in welchen Zusammenhängen die in der Vorlesung angesprochenen Inhalte in der Primarstufe und Sekundarstufe I angesprochen werden. Ferner wird dargestellt, welche Aussagen Richtlinien bzw. Handreichungen zu den o.g. Inhalten machen.

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

W und w.F., 1. Sem.

91903 Wahrscheinlichkeitsrechnung

Mo, Di 10-12

A 202

Fricke

## Kurz-Information zum Thema:

Einführung in Grundgesetze der Wahrscheinlichkeit und der Wahrscheinlichkeitsverteilungen.

## Literatur:

S. Goldberg: Die Wahrscheinlichkeit, Braunschweig 1964  
 B.W. Gnedenko: Lehrbuch der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Berlin 1968.

## Arbeitsform:

V/Ü

## Teilnehmer:

W

91904 Ordnungstheorie II

Mo 16-18

N 113

Müller

Kurz-Information zum Thema:

Fortsetzung von "Ordnungstheorie" aus dem SS 76

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

Wahlfach Mathematik

91905 Analysis

Di 10-12

Hs A

Wippermann

Do 16-18

Hs B

Arbeitsform:

V/U 4 std.

Teilnehmer:

W

91906 Informatik I

Do 16-18

N 7

Dahlke

Kurz-Information zum Thema:

wird durch Aushang bekanntgegeben.

Literatur:

Flensber-Zeising: Praktische Informatik,  
Bayrischer Schulbuch-Verlag

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

W

91907 Vektorräume

Mo 16-18

A 202

Steibl

Kurz-Information zum Thema:

Ausgehend vom Dürerschen Zauberquadrat werden höherdimensionale Vektorräume anschaulich dargestellt.

Literatur:

Otto Botsch: Spiel mit  
Zahlenquadraten, Salle 1967

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

W.F., W

91908 Didaktik der Mathematik I

Di 11-13

Hs B

Dahlke

Kurz-Information zum Thema:  
wird durch Aushang bekanntgegeben.

Literatur:  
Wittmann: Grundfragen des Mathematikunterrichts.

Arbeitsform:  
V

Teilnehmer:  
W, w.F., R

91909 Übung zur Didaktik der Mathematik

Do 14-16

A 202

Dahlke

Kurz-Information zum Thema:  
wird durch Aushang bekanntgegeben

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
W, w.F., R

Bemerkungen:  
Der Besuch dieser Veranstaltung ist für Teilnehmer an der Vorlesung nicht verpflichtend. Die Teilnehmerzahl sollte 30 nicht überschreiten.

91910 Lernziele und didaktische Grundsätze

Do 16-18

A 202

Fricke

Kurz-Information zum Thema:  
Behandelt werden inhaltsbezogene und verhaltensbezogene Lernziele vorwiegend für den Mathematikunterricht der Grundschule und die wichtigsten didaktischen Prinzipien (Operatives Prinzip, Dienes, Bruner).

Literatur:  
wird zu Beginn des Semesters genannt.

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
W, w.F. ab 4. Sem. R

91911 Geschichte der Mathematik

Di 8-10

A 203

Wippermann

Arbeitsform:  
S 2 std.

Teilnehmer:  
W, w.F.

91912 Vom Rechenunterricht zum Mathematikunterricht in der  
Grundschule

Di 14-16

A 203

Stiller

Kurz-Information zum Thema:

Von den ersten Anfängen eines Rechenunterrichts bis zu den modernen Methoden und Lerninhalten, wie sie sich unter dem Einfluß neuer entwicklungs- und lernpsychologischer Erkenntnisse sowie auf Grund einer veränderten Arbeitswelt herausgebildet haben.

Literatur:

wird zu Beginn des Semesters genannt.

Arbeitsform:  
U

Teilnehmer:  
W, N, w.F.

91913 Arbeitsmittel im Mathematikunterricht der Grundschule

Di 10-12

A 203

Bergmann

Kurz-Information zum Thema:

Guisenaire-Stäbe, Winkel- und Formenplättchen, Mehrsystemblöcke, Lochkarten, Geobrett und Wahrscheinlichkeitslabor werden auf ihre Funktionen im Mathematikunterricht der Grundschule untersucht.

Arbeitsform:  
S

Teilnehmer:  
ab 3. Sem.

91914 Geometrie in der Sekundarstufe I

Mo 10-12

A 203

Bergmann

Kurz-Information zum Thema:

Topologische Fragestellungen, Grundbegriffe der Abbildungsgeometrie und ihre Anwendungen, Flächen- und Volumenberechnungen werden mathematisch-inhaltlich und didaktisch-methodisch behandelt.

Literatur:

Moderne Schulbücher der Sekundarstufe I

Arbeitsform:

S

Teilnehmer:

W, w.F. ab 3. Sem. R

91915 Gruppen im Unterricht

Di 8-10

A 202

Bergmann

Literatur:

Mitschka: Elemente der Gruppentheorie, Herder Verlag

Arbeitsform:

S

Teilnehmer:

W/WF ab 3. Sem. R

91916 Wahrscheinlichkeitsrechnung im Unterricht

Mo 14-16

A 202

Steibl

Kurz-Information zum Thema:

Die Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung werden am Beispiel des Geo-Bretts entwickelt und auf andere Unterrichtsbeispiele übertragen.

Literatur:

Glaymann/Varga: Zwischen Unmöglich und Sicher, Herder 1975;  
R. Strehl: Wahrscheinlichkeitsrechnung, Herder

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

W, w.F., R

91917 Algebra im Unterricht

Do 14-16

A 203

Steibl

Kurz-Information zum Thema:

Zahlbereichserweiterung nach  $\mathbb{Q}$ , Bruchgleichungen, Termumformungen, quadratische Gleichungen, Wurzelziehen als iteratives Verfahren, reelle Zahlen, Körperbegriff, Ausblick auf die abstrakte Algebra.

Arbeitsform:

V/U

Teilnehmer:

W, w.F., R, N

Bemerkungen:

Die Veranstaltung setzt die Übung "Probleme des Algebraunterrichts" vom SS 76 fort, kann jedoch unabhängig davon besucht werden.

91918 Vektorrechnung

Mo 16

Hs 203

Granzow

## Kurz-Information zum Thema:

Es werden die Grundbegriffe aus der linearen Algebra wiederholt und ihre Anwendung an Beispielen aus der Schulmathematik aufgezeigt.

## Literatur:

Tietz: Lineare Geometrie, UTB;  
Faber-Brixius: Lineare Algebra u. analytische Geometrie,  
Klett-Verlag 1974

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

W/N

91919 Fachpraktikum an Grund- und Hauptschulen

Mi 8-10

Schulen der  
Stadt

Gr. 1: Bergmann  
Gr. 2: Dahlke  
Gr. 3: Steinhoff  
Gr. 4: Stiller  
Gr. 5: Wippermann

## Teilnehmer:

W

91920 Fachpraktikum an Realschulen

Mi 8-11

A 203

Gr. 1: Granzow  
Gr. 2: Steibl

## Teilnehmer:

R

91921 Kolloquium

Do 18-20

A 202

Fricke et al.

## Teilnehmer:

W, w.F., R, D

## Bemerkungen:

14-täg.

## M U S I K

92001 Theorie und Praxis des mus. Anfangsunterrichts

Di 8.30-10

Kl.Ms.

Segler

## Kurz-Information zum Thema:

Das Kinderlied wird besonders berücksichtigt. Vorge-  
sehen ist eine Bestandsaufnahme der unter Kindern in  
der Grundschule bekannten Lieder (Video-Aufzeichnungen,  
um außer den Ton auch die Singgebärde zu beobachten).  
Außerdem wird der Versuch unternommen, mit Kindern  
Lieder zu machen und die sie betreffenden Schallplatten  
mit ihnen zu hören und zu besprechen. Einführung in die  
Musik geschieht nicht nur in der Schule, sondern in viel  
stärkerem Maße außerhalb. Musikalischer Anfangsunterricht  
sollte daher bei den Erfahrungen der Kinder ansetzen.

## Literatur:

F.M. Böhme, Deutsches Kinderlied und Kinderspiel, Leipzig  
1897, Reprint 1967

## Arbeitsform:

Ü, Arbeitsgruppen

## Teilnehmer:

W, w.F. N

92002 Neue Schulbücher, Konzeption und Erprobung im Unterricht

Mo 8.30-10

Gr.Ms.

Stahmer

## Kurz-Information zum Thema:

Diese Veranstaltung korrespondiert mit der Veranstaltung  
9 (Fachpraktikum)

## Arbeitsform:

Diskussion, Gruppenarbeit, Unterrichtsversuche.

## Teilnehmer:

W, w.F.

## Bemerkungen:

Die Teilnehmer sollten das Hauptpraktikum geleistet haben.

92003 Musik und Tanz

Di 10-12

Gr. Ms

Segler/Salbert

## Kurz-Information zum Thema:

Absichtlich wird in dem Thema des Seminars nicht von der  
Verbindung "Musik und Bewegung" oder gar von "Eurhythmie"  
gesprochen - auch "Bewegungstherapie" ist nicht das spe-  
zielle Thema -, sondern zu untersuchen und soweit wie mög-  
lich darzustellen und praktisch zu üben sind die historisch  
geordneten Musik- und Tanzformen (Prozession → Jazzdance).  
Nur aus der Kenntnis überlieferter Ausdrucksformen sind  
Innovationen und spontanes Handeln möglich.



Für besondere praktische Übungen werden Referenten eingeladen, die voraussichtlich über 1-2 Wochenenden mit den Teilnehmern des Seminars arbeiten.

**Literatur:**

Curt Sachs, Eine Weltgeschichte des Tanzes, Berlin 1933; engl. Ausgabe New York 1937.

**Arbeitsform:**

Ü, Arbeitsgruppen

**Teilnehmer:**

W, w.F.

**Bemerkungen:**

Die geplanten Wochenendtermine werden zu Beginn des Semesters durch Anschlag bekanntgegeben.

92004 Ausgewählte Werke der Programmmusik des 19. und 20. Jahrh.

Mo 16-18

Gr.Ms.

Stahmer/Wilke

**Literatur:**

Klauwell, Otto: Geschichte der Programmmusik. ... . Leipzig 1910

Westphal, Kurt: Erzählende und malende Musik = Beiträge zur Schulmusik. hrsgb. von W. Drangmeister, H. Rauhe. Wolfenbüttel/Zürich 1965

Kloiber, Rudolf: Handbuch der Sinfonischen Dichtung.

Wiesbaden 1967

**Arbeitsform:**

Einzel- u. Gruppenarbeit.

**Teilnehmer:**

W, w.F.

92005 Einführung in das Fachstudium

Do 14-16

Kl.Ms.

Segler

**Kurz-Information zum Thema:**

Im Rahmen des laut Studienplan angelegten "Grundstudium" wird eine Übersicht zum gegenwärtigen Stand der musikpädagogischen Theorien und praktischen Lehrwerken erarbeitet. Techniken des Lesens, Vergleichens, Referierens werden geübt. Der Lehrer braucht Argumente, wenn er in der Schulpraxis die Auseinandersetzung um verschiedene Konzeptionen bestehen will. In Verbindung mit "Informationen über Musik" I und II sind die Grundlagen für das Fachstudium gegeben.

**Literatur:**

Unterrichtswerke, Zeitschriften, Quellentexte

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

W, w.F. 1. und 2. Sem. Pflicht

92006 Fachpraktikum

Mi 8-12

n.V.

Segler/Stahmer/  
Wilke

Teilnehmer:

W nach Hauptpraktikum

92007 Informationen über Musik I

Mo 10-12

Kl.Ms.

Segler

Kurz-Information zum Thema:

Wiederholung der musikalischen Begriffe und Sachverhalte,  
Allgemeine Musiklehre: Notenschrift-Intervalle-Akkorde-  
Kadenzen; Prinzipien musikalischer Notation; Musik hören -  
lesen - schreiben.

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, w.F.

92008 Informationen über Musik II

Mo 10-12

Gr. Ms.

Wilke

Kurz-Information zum Thema:

Fortsetzung der Info I aus dem SS 76: Modulation - harm. Ana-  
lyse - einfache Sätze - neue Kompositionstechniken - moderne  
Notation - Umgang mit Partituren - Vorschläge der Teilnehmer.

Literatur:

Abraham, Lars Ulrich: Harmonielehre  
Mahler, Wilhelm: Beitrag zur durmolltonalen Harmonielehre  
Karkoschka, Erhard: Das Schriftbild der neuen Musik  
Gieseler, Walter: Komposition im 20. Jahrhundert

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF, N

92009 Fragen und Übungen zur Unterrichtsbeobachtung

Di 16-18

Kl.Ms.

Segler

Kurz-Information zum Thema:

Vorgesehen ist, Unterrichtsbeobachtungen im Rahmen der  
wissenschaftlichen Begleitung der Gesamtschulversuche  
- hier Musikunterricht - zu planen und durchzuführen.  
In der IGS wird z.B. ein Musiklabor eingerichtet. Neue  
Unterrichtsinhalte und -verfahren sollen erprobt werden.

Literatur:

Examensarbeit Roland Falk, Interaktionen im Praxisfeld des Musikunterrichts am Beispiel der IGS Braunschweig-West - Beobachtungen und Analysen, Braunschweig 1976

Arbeitsform:

Ü, Arbeitsgruppen

Teilnehmer:

W, w.F.

Bemerkungen:

Für konkrete Arbeitsleistungen kann ein Stundenhonorar gezahlt werden.

92010 Kirchenmusikalisches Seminar

Di 12-14

Gr.Ms.

Kruse

Kurz-Information zum Thema:

- a) Die deutsche Orgelmusik bis 1750
- b) Themenvorschläge a.d. Teilnehmerkreis

92011 Analysieren von Musik

Do 9-12

Gr.Ms.

Wilke

Kurz-Information zum Thema:

Fragestellungen aus der Formtheorie bzw. der Formenlehre, den Kompositionstechniken verschiedener Epochen und den unterschiedlichen tonalen und nichttonalen Ordnungsprinzipien. Die dritte Stunde soll zur Erprobung von erarbeiteten Methoden und Techniken an weiteren Stücken dienen.

Literatur:

Stockmeier, W.: Musikalische Formprinzipien. Köln <sup>2</sup>1973  
Ratz, E.: Einführung in die musikalische Formenlehre. Wien <sup>2</sup>1968  
Wörner, K.H.: Das Zeitalter der thematischen Prozesse in der Geschichte der Musik. Regensburg 1969  
de la Motte, D.: Harmonielehre. Kassel 1976

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF, N

92012 Workshop Video-Elektronik

Di 14 Uhr

Kl.Ms.

Salbert

epochalisiert

4.-15.10.76

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Seminar erarbeitet Methoden der Nachvertonung von Video-Sequenzen mit Audio-Sythesizern. Den Teilnehmern wird Gelegenheit gegeben, durch Außenaufnahmen selbst Bildvorlagen herzustellen.

**Literatur:**

Musik aus Strom, EMS Fa. Rehberg, 7257 Ditzingen-Heimerdingen, Finkenstr. 4  
Was ist elektronische Musik? Füssli Verlag Zürich (W. Kaegi)  
Das kleine Videopraktikum, W. Schulz, Francis Verlag, 1972  
Taschenbuch des Videotrainings, Interorga Köln 1973  
Spiel den Synthi, EMS Fa. Rehberg, Ditzingen-Heimerdingen, Finkenstr. 4

**Arbeitsform:**

Projektarbeit in Gruppen

92013 Die Diskothek als Medium für musikalische Eigenaktivitäten

Di 14

Kl.Ms.

Salbert

**Kurz-Information zum Thema:**

Das Seminar untersucht die Diskothek im Freizeitbereich Jugendlicher nach Möglichkeiten musikalischer Animation. Es werden praktische Versuche von Methoden durchgeführt, die an der Akademie Remscheid bereits erprobt worden sind. Das Seminar wendet sich an Lehrerstudenten, die später auch im Freizeitbereich arbeiten möchten, aber auch an künftige Sozialpädagogen.

**Literatur:**

Musik und Sozialstruktur (Buchhofer, Friedrichs, Lüdtke), Arno Volk Verlag Köln, 1974  
Schlager in Deutschland (S. Helms), Breitkopf & Härtel Wiesbaden, 1972  
Probleme und Möglichkeiten der Diskothek als Form der Jugendarbeit (G. Hegele), Nr. 14  
Hitparaden - lohnt sich das? (G. Hegele), Nr. 16  
beides hrsg. Landesarbeitsgemeinschaft Massenkommunikation e.V. 44 Münster, Domplatz 27

**Arbeitsform:**

Referat - Diskussion - Gruppenarbeit

92014 Kolloquium für Examenskandidaten

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Segler

92015 Kolloquium für Examenskandidaten

n.V.

A 114

Stahmer

92016 Instrumental- und Gesangsunterricht

Ort und Zeit  
nach Vereinbarung

Instrumental-  
lehrkräfte

Kurz-Information zum Thema:

Folgender Unterricht wird zur Zeit angeboten:	
Gesang	Gohr, Salbert-Zahoransky
Gitarre	Stefanu, Weise
Improvisation im Bereich der Rockmusik	Luttmann
Jazzimprovisation am Klavier	Wolters
Klavier	Becker-Stübzig, Hoßbach, Keune, Mirow
Orgel	Burkhardt, Suthoff-Groß
Querflöte	Pierson
Violine/Viola	Bergfeld, R. Segler
Violoncello	Augustin

Arbeitsform:

Einzel- und Gruppenunterricht

Teilnehmer:

W, w.F.

Bemerkungen:

Neuanmeldung eine Woche vor Semesterbeginn jeweils 11-13,  
Segler, 5. Stock, bitte Anschlag beachten.

92017 Jazzimprovisation am Klavier

Di 19-22

Überäume 2. Stock

Wolters

Kurz-Information zum Thema:

Angefangen wird mit melodischen und harmonischen Bluesmodellen,  
typischen Akkordketten in der linken Hand. Mit der rechten  
Hand werden melodische Improvisationen versucht. Theoretische  
Grundlage ist die Jazzharmonik von Joe Viera.  
Je nach Teilnehmern wird die Arbeit individuell fortgesetzt  
oder in Gruppen neu begonnen.  
Grundfertigkeiten des Klavierspiels werden vorausgesetzt.

Literatur:

Reihe Jazz, Hefte 1-3 (Viera), UE 24 001-3

Arbeitsform:

Einzel- und Gruppenarbeit

Teilnehmer:

W, w.F, falls die Teilnehmerzahl nicht zu groß wird, auch  
Studenten anderer Fachgebiete.

92018 Improvisation im Bereich der Rockmusik

Do 19-22

Kl.Ms.

Luttmann

## Kurz-Information zum Thema:

Vermittelt und geübt werden Grundkenntnisse über die Rockmusik und ihr Material: Harmonien, Phrasen, Motive, Abläufe auf den Typischen Instrumenten.  
Je nach Teilnehmern wird die Arbeit in der Gruppe fortgesetzt oder neu begonnen.

## Arbeitsform:

Gruppenarbeit

## Teilnehmer:

W, w.F., falls die Teilnehmerzahl nicht zu groß wird, auch Studenten aller Fachgebiete.

92019 Jazzimprovisation auf der Gitarre

Mo 19-22

Kl.Ms.

Weise

## Kurz-Information zum Thema:

Der theoretische Teil der Übung befaßt sich allgemein mit Harmonielehre und Rhythmik, Improvisation sowie Stilkunde des Jazz. Im praktischen Teil in Gruppen und im individuellen Unterricht das Gelernte auf die Gitarre übertragen. Für diese Übungen ist eine E-Gitarre nicht erforderlich. Vom Blues ausgehend - evt. zusammen mit anderen Instrumenten - soll der moderne Jazz bis zum Free-Jazz erschlossen werden.

## Teilnehmer:

W, w.F., N

## Bemerkung:

Grundkenntnisse des Gitarrenspiels sollten vorhanden sein.

92020 LiteraturstundeDi 20-21  
14-tägig

Gr. Ms.

Becker-Stübiger/  
R. Segler/Wilke

## Kurz-Information zum Thema:

Gespielt werden Violinsonaten des Impressionismus und Modern, Analysebeispiele.

## Teilnehmer:

Studenten aller Fachgebiete

## Bemerkungen:

Termine und Werke werden zu Beginn des Semesters angekündigt.

92021 Fachbereichsprobleme

Mo 18-19

Kl.Ms.

Fachbereich

Kurz-Information zum Thema:

Inhaltliche und organisatorische Probleme des Fachstudiums werden von Lernenden und Lehrenden gemeinsam behandelt.

Teilnehmer:

W, w.F.

92022 Collegium Musicum

Mi 16.30-18

Gr.Ms.

Stahmer/Wilke

Kurz-Information zum Thema:

Literatur aus unterschiedlichen stilistischen Bereichen.  
Literatur für das Bläserensemble wird nach der Besetzung abgesprochen.

Teilnehmer:

offen für alle Studierenden

92023 Hochschulchor und Chorleitung

Mo 14 Uhr

Gr.Ms.

Salbert

Kurz-Information zum Thema:

Die Teilnehmer können sich, soweit sie es wünschen, einfache Techniken der Chorpraxis aneignen. Es werden neben Beispielen aus der frühen Mehrstimmigkeit u.a. Fauxbourdonsätze, auch mehrstimmige Chansons der Gotik und Madrigale aus der Zeit der Renaissance erarbeitet.

Außerdem wird auch in die Interpretation neuerer und neuester Vokalwerke praktisch eingeführt.

Arbeitsform:

Seminar und praktische Übungen

## P H Y S I K

92101 Mechanik

Mo 14-16

A 120

NN

## Literatur:

1. Gerthsen-Kneser-Vogel: Physik (Springer-Verlag)
2. Bergmann-Schäfer: Lehrbuch der Experimentalphysik, Bd. I (De Gruyter)
3. Martienssen: Einführung in die Physik, Bd. I (Akad. Verlagsges.)

## Arbeitsform:

V mit Diskussion

## Teilnehmer:

W, w.F., R, D

92102 Elektrizitätslehre

Mo 11-13

A 120

Gronemeier

## Literatur:

1. Gerthsen-Kneser-Vogel: Physik (Springer-Verlag)
2. Bergmann-Schäfer: Lehrbuch der Experimentalphysik Bd. II, (De Gruyter)
3. Martienssen: Einführung in die Physik, Bd. II (Akad. Verlagsgesellschaft)

## Arbeitsform:

V mit Diskussion

## Teilnehmer:

W, w.F., R, D

92103 Mathematische Hilfsmittel der Physik

Mo 14-16

A 115

NN

## Kurz-Information zum Thema:

wird in der Veranstaltung angegeben

## Literatur:

wird in der Veranstaltung angegeben

## Arbeitsform:

Ü

## Teilnehmer:

W, w.F.

92104 Seminar über ausgewählte Kapitel der Physik

Di 10.30-12

A 120

Gronemeier  
Horstmeyer



**Kurz-Information zum Thema:**

Die Wahlfach-Studenten des 5. und 6. Semesters und die Diplomanden sollen Vorträge über spezielle Themen der Physik halten; insbesondere werden ausgewählte Kapitel aus der Atomphysik und deren Behandlung im Unterricht diskutiert.

**Literatur:**

wird im Seminar angegeben

**Arbeitsform:**

Vorträge mit Diskussion

**Teilnehmer:**

W, D

**Bemerkungen:**

Jeder Wahlfachstudent ist verpflichtet, in einem der letzten Semester einen Seminarvortrag über ein spezielles Thema der Physik zu halten, der bei Vorlage einer schriftlichen Ausarbeitung als Klausurersatz (gem. § 9, 7 Prüfungsordnung) anerkannt werden kann.

92105 Physikalisches Experimentierseminar Elektrizitätslehre

Mo 16-19

A 120

Gronemeier

**Kurz-Information zum Thema:**

Grundlehrgang des physikalischen Experimentierens sowie des Auswertens physikalischer Versuche.

Das Experimentierseminar umfaßt ca. 14 Versuche aus der Elektrizitätslehre.

**Literatur:**

Versuchsanleitungen (dort weitere Literaturangaben)

**Arbeitsform:**

Es wird in Zweiergruppen gearbeitet

**Teilnehmer:**

W 3./4. Sem.

92106 Physikalisches Experimentierseminar Mechanik/Elektr. Lehre

Mo 16-19

A 115

Horstmeyer

**Kurz-Information zum Thema:**

Grundlehrgang des physikalischen Experimentierens sowie des Auswertens physikalischer Versuche. Das Experimentierseminar umfaßt ca. 14 Versuche aus der Mechanik und der Elektrizitätslehre.

**Literatur:**

Versuchsanleitungen (dort weitere Literaturangaben)

**Arbeitsform:**

Es wird in Zweiergruppen gearbeitet

**Teilnehmer:**

w.F.

**Bemerkungen:**

Vorherige Anmeldung erforderlich

92107 Physikalisches Experimentierseminar Mechanik/Elektr. Lehre

Mo 16-19

A 122

Janke

**Kurz-Information zum Thema:**Kurz-Information zum Thema, Literatur, Arbeitsform,  
Teilnehmer und Bemerkungen siehe Veranstaltung Nr. 92 10692108 Physikalisches Experimentierseminar Mechanik

Do 16-19

A 115

Horstmeyer

**Kurz-Information zum Thema:**Grundlehrgang des physikalischen Experimentierens sowie  
des Auswertens physikalischer Versuche.  
Das Experimentierseminar umfaßt ca. 14 Versuche aus  
der Mechanik.**Literatur:**

Versuchsanleitungen (dort weitere Literaturangaben)

**Arbeitsform:**

Es wird in Zweiergruppen gearbeitet

**Teilnehmer:**

W 1./2. Sem.

92109 Physikalisches Experimentierseminar Mechanik/Elektr. Lehre

Do 16-19

A 120

NN

**Kurz-Information zum Thema:**Kurz-Information zum Thema, Literatur, Arbeitsform,  
Teilnehmer und Bemerkungen siehe Veranstaltung Nr. 92 10692110 Anleitung zu selbständigen experimentellen Arbeiten

8-stdg. n. V.

A 115-A 123

Gronemeier  
Horstmeyer  
Janke  
Peisker**Kurz-Information zum Thema:**Die Studierenden können unter Anleitung selbständig experi-  
mentell arbeiten und die laut Prüfungsordnung (§ 9, 7)

gegebene Möglichkeit nutzen, "die Arbeit unter Aufsicht (Klausur) durch eine im letzten Semester vor der Prüfung gezeigte selbständige fachwissenschaftliche Leistung im Studium" in Form einer experimentellen Arbeit zu ersetzen.  
Grundlagen: 4 Semester Experimentierseminar.

Literatur:  
nach Absprache mit dem jeweiligen Betreuer

Teilnehmer:  
W

Bemerkungen:  
Vorherige Anmeldung erforderlich

92111 Didaktik der Physik

Mo 9-11

Hs B

Peisker

Kurz-Information zum Thema:

Es werden aktuelle didaktische Richtungen in der Didaktik der Physik vorgetragen und diese unter allgemeinen didaktischen, soziologischen und psychologischen Kriterien beurteilt.

Literatur:  
wird in der Veranstaltung genannt

Arbeitsform:  
V

Teilnehmer:  
R, W, w.F.

92112 Seminar Didaktik der Physik

Di 8-10

A 115

Peisker

Kurz-Information zum Thema:

Verschiedene didaktische Richtungen in der Didaktik der Physik werden diskutiert hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile, ihren Realisierungsmöglichkeiten und ihrer Angemessenheit.

Literatur:  
wird bekanntgegeben

Arbeitsform:  
Ü

Teilnehmer:  
R, W, w.F.

92113 Methodik des Physikunterrichts, spez. für Realschule

Di 10-12

A 115

Peisker

**Kurz-Information zum Thema:**

Aus verschiedenen Gebieten der Physik werden Unterrichtsgegenstände ausgewählt und für den Unterricht aufgearbeitet. Die Übung hat einen extremen Praxisbezug und ist auf die speziellen Ausbildungsbedürfnisse der RL. Stud. ausgerichtet.

**Literatur:**

wird jeweils bekanntgegeben

**Arbeitsform:**

Ü

**Teilnehmer:**

R; in Ausnahmen W, w.F.

92114 Einführung in die Elektronik

7.2.-19.2.1977

A 120

Peisker

9-12 Uhr

epoch.

**Kurz-Information zum Thema:**

Es werden grundlegende Schaltungen besprochen, berechnet und aufgebaut. Darüber hinaus ist vorgesehen, selbständig Elektronikbausteine zu entwerfen, zu bauen und zu testen. Daneben wird die Anwendung methodisch durchleuchtet und in Unterrichtsentwürfen realisiert.

**Literatur:**

Jean Pütz: Einführung in die Elektronik

**Arbeitsform:**

Ü, Experiment, Diskussion

**Teilnehmer:**

W, w.F.

Es werden besonders Anfänger angesprochen

**Bemerkung:**

Anmeldung erforderlich

92115 Fachmethodische Übung Elektrizitätslehre

Di 8-10

A 120

Janke

**Kurz-Information zum Thema:**

An ausgewählten Kapiteln aus dem Bereich der Elektrizitätslehre soll die Gewinnung von Einsichten in experimentelle Abfolgen auf Grund ihrer sachlogischen Struktur erarbeitet werden. Die Veranstaltung soll weiterhin der Erlangung von Fertigkeiten im Aufbau von Experimenten im Unterricht und ihrer Durchführung dienen.

Literatur:  
wird in der Veranstaltung zusammengestellt

Arbeitsform:  
fachmethodische Experimentalübung

Teilnehmer:  
W, w.F., R

Bemerkungen:  
Vorherige Anmeldung erforderlich, da Teilnehmerzahl auf 25 beschränkt.

#### 92116 Fachmethodische Übung Mechanik

Do 14-16

A 115

Janke

Kurz-Information zum Thema:

In dieser Veranstaltung soll in gemeinsamer Arbeit ein möglicher epochaler Lehrgang der Mechanik für den Bereich der Sekundarstufe I entwickelt werden. An exemplarischen Beispielen aus dem erarbeiteten Lehrgang werden neben der Abgrenzung der an die Schüler möglichen stofflichen Anforderungen auch die notwendigen Experimente entwickelt, eingeordnet und auf ihre Aussagekraft hin untersucht.

Literatur:  
Lehrbücher der Haupt- und Realschule

Arbeitsform:  
Vortrag, Experimentieren, Diskussion

Teilnehmer:  
W, R, w.F.

Bemerkungen:  
Vorherige Anmeldung erforderlich, da Teilnehmerzahl auf 25 beschränkt.

#### 92117 Vorbereitungsseminar zum Trainingspraktikum Realschule

n.V.

Realschulen

Peisker

Kurz-Information zum Thema:

An Hand von Unterrichtsversuchen der Kandidaten wird Unterricht analysiert und alternativ geplant.

Arbeitsform:  
Unterricht, Diskussion

Teilnehmer:  
R

Bemerkungen:  
Die Veranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Trainingspraktikum

92118 Trainingspraktikum Realschule Weg II

n.V.

Realschulen

Peisker

Kurz-Information zum Thema:

Die Studenten sollen an individuellen Unterrichtsversuchen mit Problemen und Schwierigkeiten der realen Schulsituation vertraut gemacht werden.

Arbeitsform:

eigene Unterrichtsarbeit der Studierenden, Diskussion

Teilnehmer:

R.-Weg II

Bemerkungen:

Teilnahme obligatorisch zur Meldung zur Prüfung.

92119 Fachpraktikum Hauptschule

n.V.

Hauptschulen

Janke

Kurz-Information zum Thema:

In Braunschweiger Hauptschulen werden semesterbegleitend Unterrichtsversuche durchgeführt, die anschließend mit Mentor und Tutor diskutiert werden.

Literatur:

Fries-Rosenberger: Forschender Unterricht  
Haspas: Methodik des Physikunterrichts

Arbeitsform:

eigene Unterrichtsarbeit der Studierenden, Diskussion

Teilnehmer:

W nach abgeschlossenem 4 . Sem.

Bemerkungen:

vorherige Anmeldung erforderlich.

## EV. THEOLOGIE

92401 Theologische Didaktik II Grundlegung und unterrichtliche Umsetzung

Do 16-18

B 24/25

Dross

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Aufgabenstellung des RU in der Schule wird theologisch und didaktisch begründet und bis zu ihren Konsequenzen für Lehrplan und Unterrichtsgestaltung verfolgt.

**Arbeitsform:**

Vorlesung mit Begleitskript

**Bemerkungen:**

"Theologische Didaktik I" (SS 76) wird nicht vorausgesetzt, dürfte aber das Verständnis erleichtern.

92402 Geschichte Israels

Mo 16-18

N 112

Dross

**Kurz-Information zum Thema:**

Die Vorlesung soll einen Überblick über die Geschichte "Israels" bis zur Zeitenwende geben in Vermittlung von politischer, sozialer Glaubens- und Literatur-Geschichte.

**Arbeitsform:**

Vorlesung mit Begleitskript, verbunden mit gemeinsamer Analyse von Texten des AT und der Sekundärliteratur.

92403 Biblische Theologie im Religionsunterricht

11.-16.10.76  
epoch.

B 128

Dross

**Kurzinformation zum Thema:**

Die wissenschaftliche Erforschung der Synoptiker, die die Erfassung des wissenschaftlichen Gehaltes sowohl der einzelnen Perikopen als auch der verschiedenen Evangelien zum Ziel hat, soll daraufhin überprüft werden, welche Konsequenzen sie für die unterrichtliche Behandlung der Synoptiker hat.

**Arbeitsform:**

Gruppen- und Plenarsitzungen

**Bemerkungen:**

Vorbesprechung: 5.7.76, 18.00 Uhr, B 125 mit Verteilung von Vorbereitungsmaterial.

92404 Theologische Fremdwörterkunde als Einführung in die Probleme der Theologie

Mo 11-13

B 125/26

Linnemann

**Kurz-Information zum Thema:**

Der Studierende des Faches sieht sich einer Vielzahl unterschiedlicher Fachtermini gegenüber, deren sprachliche Herkunft und Bedeutung ihm unbekannt sind, deren geschichtlichen Bedeutungswandel er nicht durchschaut, deren Anwendungsbereich und deren zugeordnete Sachproblematik er nicht kennt. Auf dem Wege über die theologischen Fachbegriffe kann das komplexe und differenzierte Problemfeld der Theologie in den Blick kommen.

**Literatur:**

wird im Zusammenhang der Vorlesung genannt

**Arbeitsform:**

V/K

**Teilnehmer:**

W, wF, N I und N II

**Bemerkungen:**

Die Veranstaltung wird besonders für Anfangssemester empfohlen.

**92405 Die Theologie des Johannesevangeliums**

Mo 18-20

B 125/26

Linnemann

**Kurz-Information zum Thema:**

Anhand von ausgewählten Texten und Textgruppen soll die Theologie des Johannesevangeliums als Exempel neutestamentlicher Theologie erarbeitet werden.

**Literatur:**

Die einschlägigen Kommentare werden im Seminar genannt.

Zur Vorbereitung: Die einschlägigen Abschnitte aus folgenden Büchern:

Bultmann, R.: Theologie des Neuen Testaments 1976<sup>7</sup>

Conzelmann, H.: Grundriß der Theologie des Neuen Testaments 1976<sup>3</sup>

Kümmel, W.G.: Die Theologie des Neuen Testaments 1976<sup>2</sup>

Kümmel, W.G.: Einleitung in das Neue Testament 1973

Lohse, E.: Grundriß der neutestamentlichen Theologie 1974

Schottroff, L.: Der Glaubende und die feindliche Welt 1970

Art. Johannes-Ev. in der RGG.

**Arbeitsform:**

S

**Teilnehmer:**

W, wF, D, RI

**Bemerkungen:**

Für die Teilnahme an diesem neutestamentlichen Hauptseminar ist die vorherige Teilnahme an einem biblischen Proseminar oder gleichwertige Vorbildung Bedingung.



92406 Das Phänomen Gewissen

Di 10-12

B 125/26

Linnemann

Kurz-Information zum Thema:

Das Phänomen Gewissen soll unter psychol., soziol., philos. und theol. Aspekt in den Blick genommen werden und die Konsequenzen für die Religionspädagogik erarbeitet werden.

Literatur:

wird noch genannt

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF, N I, D

Bemerkungen:

Es soll versucht werden, Lehrende der einschlägigen Fachgebiete für jeweils eine Sitzung zu gewinnen.

92407 Problematik und Probleme von Unterrichtsmodellen am Beispiel Entwicklungshilfe untersucht

Do 14.30-16

B 24/25

Linnemann

Kurz-Information zum Thema:

Eine Vielzahl von Kriterien kommt in der Analyse zum Tragen, die auch allgemein für die Planung von multimedialem Unterricht relevant sind: Der Wahrheitsgehalt der Information - Tendenzen - Ideologieverdacht? - realistische Festsetzung des zeitlichen Rahmens? - Zugänglichkeit der Materialien für die Altersstufe - didaktische und methodische Reflektion der Wahl von Methoden und Medien. - psychologische Bewertung der Phasierung des Unterrichts - Zielsetzung im Rahmen der Lehrziele des RU - u.a.m.

Literatur:

wird noch genannt.

zur Einführung: Kaufmann, H.B., Hrsg.: Streit um den problemorientierten Unterricht in Schule und Kirche 1973

Arbeitsform:

Ü

Teilnehmer:

W, wF, NI, N II

Bemerkungen:

Jeder Teilnehmer soll einen oder mehrere Teilaspekte eigenständig in den unterschiedlichen Modellen untersuchen.

92408 Die Frage nach dem historischen Jesus

Di 8.30-10

B 125/26

Noormann

**Kurz-Information zum Thema:**

Am Beispiel des Überlieferungsgutes über Jesus in den synoptischen Evangelien soll eingeführt werden in die Methoden der historisch-kritischen Auslegung biblischer Texte. Zugleich wird Einblick gegeben in die Geschichte dieser Methoden selbst und in ihre unterschiedlichen Antworten auf die Frage nach dem historischen Jesus.

**Literatur:**

Hans Conzelmann/Andreas Lindemann: Arbeitsbuch zum Neuen Testament (Uni-Taschenbücher 52) Tübingen 1975  
C.H. Peisker: Zürcher Evangelien-synopse

**Arbeitsform:**

Seminar mit Gruppenarbeit

**Teilnehmer:**

Die Veranstaltung wendet sich vorwiegend an Anfangssemester, gut geeignet als Einführung in das Studium der ev. Theologie.

92409 Religionsunterricht an der Sekundarstufe I

Mo 9-11

B 24/25

Noormann/Dross

**Kurz-Information zum Thema:**

Untersuchung der vorliegenden Konzeptionen für den RU an der Sek. I. Schwerpunkte: Analyse und Einarbeitung in die vorhandenen Schulbücher durch Aufarbeitung exemplarischer Themen. Ausarbeitung (und Erprobung s.u.) eigener Unterrichtsentwürfe.

**Literatur:**

wird zu Veranstaltungsbeginn kommentiert angegeben.

**Arbeitsform:**

Seminar mit Gruppensitzungen

**Teilnehmer:**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung und an der unterrichtlichen Erprobung eigener Entwürfe kann als F a c h p r a k t i k u m anerkannt werden.

KATH. RELIGION

92501 Altes Testament als Schlüssel zum Evangelium

Mo 9-11

B 125-126

Silvester Beckers

Kurz-Information zum Thema:

Texte des Alten Testaments werden in Beziehung gesetzt zu zentralen Aussagen und bestimmten Texten der Evangelien. (Sonntagslesungen B/II und C/I). Es soll untersucht werden, ob und wie diese Texte im Religionsunterricht verwendbar sind.

Literatur:

Werner Trutwin: "Gesetz und Propheten"

Werner Trutwin: "Evangelium Jesu Christi"

Arbeitsform:

V

Teilnehmer:

W, N

92502 Neue Literatur und Arbeitshilfen für Religionsunterricht

Di 10-12

B 24-25

Silvester Beckers

Kurz-Information zum Thema:

Neue Religionsbücher - Kritische Vorstellung, praktische Einweisung (Zielfelderplan etc.)

Arbeitsform:

V, Ü

Teilnehmer:

W, N

92503 Aktuelle Probleme der Moral Theologie

Do 20-21.30

B 24-25

Silvester Beckers

Kurz-Information zum Thema:

Bedeutung und Funktion sittlicher Normen  
Quellen moraltheologischer Weisungen  
Einzelprobleme, z.B. Abtreibung, Tod auf Verlangen,  
Wandel in der sittlichen Beurteilung der Sexualität.

Literatur:

Wilhelm Korff: "Norm und Sittlichkeit"

Gründel: "Ethik ohne Normen"

Teilnehmer:

W, N

## TECHNIK UND IHRE DIDAKTIK (WERKEN)

92601 Einführung in die Fachdidaktik

Di 10-12

A 025

Manthey

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

W, WF

92602 Fachdidaktik II

Mo 11-13

A 026

N.N.

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W, WF

92603 Fachdidaktik III

Mo 8-11

A 026

N.N.

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

W, WF

92604 Fachdidaktik IV, Teil 2  
Technikunterricht und Arbeitslehre

Do 18-21

B 227

Dathe/Manthey

Kurz-Information zum Thema:

Die Notwendigkeit der Kooperation zwischen Technikunterricht und Arbeitslehre wird sowohl in historischen als auch in gegenwärtigen Verlautbarungen betont. Im Seminar sollen zunächst einmal der aktuelle Diskussionsstand beider Lernbereiche dargestellt und die vorherrschenden Verfahrensweisen diskutiert werden. Beim Vergleich der Lehrpläne und didaktischen Konzeptionen müßte man dann die Kooperationsbereiche herausfinden. Wenn bei den Teilnehmern Interesse besteht, kann anschließend für einen dieser Bereiche fächerübergreifender Unterricht geplant werden.

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

W, WF; Studierende, die in der Sekundarstufe I Arbeitslehre unterrichten wollen und Studierende des Faches Technik

92605 Arbeitsplatzgestaltung/Formen industrieller Arbeit

Mo 20-22

A 026

N.N.

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

W/WF

92606 Grundlagen der Maschinentechnik

Mo 18-20

A 026

N.N.

Teilnehmer:

W, WF

92607 Design als Sachbereich innerhalb des Techn. Werkunterrichts

Mo 16-18

A 026

Manthey

Arbeitsform:

V, K

Teilnehmer:

R I, W, WF

92608 Unterrichtsbeispiele z. Steuerungs- und Regelungstechnik (Automation)

Do 9-11

A 026

Theuerkauf

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W, WF

92609 Grundprobleme des Design

Di 10-12

A 026

Scheiffele

Arbeitsform:

V/K

Teilnehmer:

W, WF

92610 Experimentelles Praktikum

Do 16-18

A 025

Manthey

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W; WF

92611 TWU im Sekundarbereich

A 026

Manthey

Teilnehmer:

W; WF

Bemerkungen:

epochalisiert; verbindlich für Teilnehmer am Fachpraktikum!

92612 Fachpraktikum

Mi 8-12

A 026

Manthey

Arbeitsform:

V, K, Hospitationen

Teilnehmer:

WF

92613 Maschinentechnik

Mi 16-18

A 026

Irmer

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W, w.F.

92614 Bautechnik

Mi 14-16

A 025

Dinter

Teilnehmer:

W, w.F.

92615 Produktionstechnik

Mi 16-18

Tonraum

Dinter

Arbeitsform:

Übung

Teilnehmer:

W, w.F.

92616 Arbeit an Maschinen

Mi 16-18

A 025

Kosub

Kurz-Information zum Thema:

Diese Übung ist auf 7 Teilnehmer beschränkt.

Arbeitsform:  
Übung

Teilnehmer:  
W, w.F.

90102 Technikunterricht und Arbeitslehre

Do 16-18

B 227

Manthey/ Dathe

Kurz-Information zum Thema:  
siehe Veranstaltung Nr. 90102

LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR DIE VORBEREITUNG AUF DIE  
REALSCHULLEHRERPRÜFUNG WEG I

Diese Kurse für die Vorbereitung auf die Realschullehrerprüfung werden angekündigt vorbehaltlich der ministeriellen Zustimmung und der Veröffentlichung im Schulverwaltungsblatt.

Anmeldungen bitte bei dem jeweiligen Kursleiter.

## BRD-Sozialer Rechtsstaat: Anspruch und Wirklichkeit

Do 20-22 B 28 Forndran

# Einführung in das Studium der Politikwissenschaft

Mo 14-16 B 28 Breit

## Bürgerinitiativen im repräsentativen Regierungssystem

Mo 18-20	B 28	Breit
----------	------	-------

## Struktur und Funktion politischer Parteien

Do 18-20 B 28 Gagel

# Einführung in die Fachdidaktik II

Mo 14-17	Zeichensaal	Grp. 1: Ahrens Grp. 2: Saß
----------	-------------	-------------------------------

## Bildbetrachtung, Bildinterpretation

Mo 10-13	Zeichensaal	Schönhöfer/Selle
----------	-------------	------------------

## Film in der Schule

Di 8-12                      Zeichensaal                      Podehl

## Einfache manuelle Drucktechniken

Di 16-19                      Zeichensäle                      Schönhöfer

## PH-Architektur als Umwelt

Do 14-18 Zeichensaal Selle

# Anorganische Chemie II

Di 14.30-18 A 18/20 Keune/Frühauf

## Semantik der Fach- und Sondersprachen

Do 14-16 B 226 Lieberum

# Grammatik der Kindersprache

Mo 16-18 B 226 Pregel

## Die Fabel (Theorie und Geschichte)

Mo 14-16 B 226 Hasubek

## Die Darstellung der Stadt in der Lyrik des 20. Jahrhunderts

Mo 18-20 B 226 Hasubek



Erscheinungsformen des britischen und amerikanischen Englisch

Mo 16-18	B 226	Vater
----------	-------	-------

Planungsmodelle für den Französischunterricht

30.9.-4.10. 9-12, 16-18 Uhr	B 226	Zimmermann
--------------------------------	-------	------------

Langue et Civilisation Francaises

30.9.-4.10.76		Mistelberger
---------------	--	--------------

Ausgewählte Themen der Physischen Geographie

Di 16-18 ab 19.10.76 fortlaufend	B 128	Bäuerle
--	-------	---------

Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert II

Mo 16.30-18	Hs B	Harstick
-------------	------	----------

Probleme der Reichsgründung

Do 16.30-18	A 203	Harstick
-------------	-------	----------

Physikalisches Praktikum

ab Di 19.10.76 Beginn: 14.30 Uhr	A 120	Bremer
-------------------------------------	-------	--------

Die Theologie des Johannesevangeliums

Mo 18-20	B 125/26	Linnemann
----------	----------	-----------

Design als Sachbereich innerhalb des Technischen Werkunterrichts

Mo 16-18	A 026	Manthey
----------	-------	---------

# ***Notizen:***